38

In Festo Trinitatis

Gelobet sey Gott und der Vater.

à

Corno 2. ex G.
Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono.
con
Organo.

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Chore

Canto.

Solo

Gelobet seÿ Gott u. der Vatter unsers Herrn Jesu Christi der uns nach

seiner gro — ssen Barmhertzigkeit wiedergeboh — ren hat zu

einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den

To — — — ten zu der unver

gänglichen u. unbefleckten u. unverwelklichen Er —

be das behalten wird im Himmel das behalten wird im Him —

mel das behal — ten wird im Himmel das behalten wird im Himmel Er —

be — — — — ten wird im Him — mel Er —

be — ten wird behal — — — ten wird im Himmel das behalten wird im

Him mel im Him — mel im Himmel zu einem unvergänglichen u. unbe

fleckten u. unverwelklichen Er — be das behal — — —

ten wird im Him — mel Er — be — — — ten wird im Him —

mel Er be — ten wird im Himmel Er be — — — ten wird im

Him — — mel.

Choral.

Herr du gerechter Gott die Sünd und Missethat rc. — r
Herr ach nimm sie nicht auch an, ohne was du gibst Glaub rc. — r

Durch dich wird unser Hoffnung fest rc. rett uns aller Welt verläßt

Bleibst du bey uns im Lee — Leo

Recit et Aria facet Mus

Choral.

Gott Vater Sohn rc. Geist wahrer Gott du ists der uns das glaubt
uns meinst Trost rc. Herr drum bitten wir dich

Ach

Ach als ein Kind Teufels Werke sind die bösen Lüster dämp-

fe das gut zu thun nie werde lass bis an das End Herr

Dämp — fe rc. dort dein Reich mehre — Ach.

Aria facet Mus

BIBLIOTEKA PAN GDAŃSK
Nr inw. 2655

Choro Canto. Ripieno.

7. Gelobet seÿ Gott u. der Vatter unsers Herren Jesu Christi

Zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auffer-

stehung Jesu Christi von den To — — — den

12.

von den Todten Dasz er sol — len wird im

Him — mel Dasz er sol — len wird im Himel Dasz er sol

— — — len wird im Him — mel

Dasz er sol — len wird sol — len wird im Himel

Dasz er sollen wird im Him — mel im Him — mel im Himel zu

nem unver gänglichen u. unbefleckten u. unver welklichen

Er — — er Dasz er sol — — — len wird im Him

— — mel Dasz er sol — — — len wird im Him

— — mel Dasz er sol — — len wird im Himel im

Him — — mel

Choral.

Herr du gebierest durch die Taufe mir wieder neu auch
Herr nachher nimst du mir auch wenn du gibst Glaub ü.

neu — r
treu — r

durch die wird unser Hoffnung fest ü. wenn uns

aller Welt verlässt bleibst du bey uns im Herr — zen

Recit. et Aria facet ffm

Choral.

Gott Vater Sohn ü. Geist wo dich dass ich fest an dich
mich meines Taufbunds tröst ü. Herr darin beständig

gläub r
bleib r

als dein Kind dann solch Werk dass die bösen

Lüst dring — sie das gut zu thun nie wende lass bis

an das End frisch Kämpfe ü. dort die Krone — br.

Aria facet ffm

Chorо Tenor 1. Canto 2. Ripieno 3

Gelobet seÿ Gott u. der Vatter unsers Herrn Jesu

Christi zu einer lebendigen Hoffnung

durch die Aufferstehung Jesu Christi von den Tod — 1Ÿ.

— u — den von den To— den

Der 6er-

storben wird im Himel das behalten nirgend hin —

mel das behal — — — — ten

wird im Himel u. unbefleckten u. unsterb-

lichen Er— be

in der weltlichen Er— — be das behalten

wird im Himel das behalten wird im Him — mel

das behal — ten wird im Him — mel das behalten

wird im Himel das behal — — — —

— — den wird im Him — — mel im Him — mel

Des Gerechten wird im Him — mel.

nun gehts Glocken.

Choral. Herr du gebierest durch die Taufe uns wieder neu
Hernach so nimmst du uns auch wenn du gibst ein

r r Seliglich wird unser Hoffnung fest u. wenn uns

alle Welt verlässt bleibst du bey uns im Her — zen

Recitat Aria

Choral. Gott Vater Sohn u Geist
Mit seinem Trost beim Trost

wer dich hast fest an dich glaubt — der
u. freu darin beständig bleibt — der als ein Kind stirbt

Wenn hast die bösen Lüste dämpft — so hat gut

Zu dem wir werden Lust bis an das End fein Ringen — der u.

Aria tacet

Dort ein Krone — der.

Chore

Tenor I. Canto 2.

4

Gelobet sey Gott u. der Vatter unsers Herrn Jesu Christi der uns nach

seiner groß — en Barmhertzigkeit — wieder gar bestrat hat zu ei

ner lebendigen Hoffnung durchs Ufferstehung Jesu Christi von

den To — — — ten von den Tod — ten

zu einem unvergänglichen u. unbefleckten u. unverwelklichen

Erb — be der behalten wird im Himmel der behalten

wird im Him — mel der behalt — — — —

— ten wird im Himmel zu einem unvergänglichen u. unbe-

fleckten u. unverwelklichen Er — be zu einem unvergängli-

chen u. unbefleckten u. unverwelklichen Er — be

der behalten wird im Himmel der behalten wird im Him — mel der be-

halten wird im Himmel der behalten wird im Himmel der be-

hal — — — ten wird im Him — mel im

Him — mel der behalten wird im Him — mel

Choral.

Herr du gebiesst dass wir dir Hände und Herzen zu dir erheben
Herr so nimm uns und unsre Gaben an gib selbst Glaub u. Treu
Durch dich wird unsre Hoffnung fest u. wenn uns aller Muth ver-
lässt bleibst du bey uns im Herr — ren

Choral. Gott Vater Sohn u. Geist verleih dass ich steh an dir
mein Trost u. dein warn beständig
geben — be
bleib — be
als ein Kind traulich Mund fest die bösen Lü-
ste dämp — fe das gut zu thun nie werde lass bis an das
End hier Rümp — fe u. dort ein Preis ver ehr — be

Arie

Da Capo del S.

Der Mittler gebürt zu dem Himlischen
Leben wird mir mein Erlö — ser wol Herrlichkeit geben
wol Herr — " — " — " — lichkeit wird
mir mein Erlöser wol Herr — " — lichkeit ge — ben

IV.

Der Mittler gebürt zu dem Himlischen Leben wird
mir mein Erlö — ser wol Herrlichkeit geben wol Herr — "
— " — lichkeit wird mir mein Erlöser wol

Herr — " — " — lichkeit ge — ben die Mittlers

12.

Lust wird mir mein Er lö — ser geben Sie

innigen Freuden drey allerley Lei — den u. alles gest bald

über sie über sie al — " — les alles gest bald über

sie alles gest bald über sie ging das ist des Herr ist bin

wird ist in Herz u. Sin Zur Hoffnung mit bester Herr sie — gelung

trenge u. wohnhaft in Jesu der zu Fürchtigkeit Herr

Der Mittler gebürt zu dem Himlischen Leben wird mir mein Er

IV. Da Capo del S.

lö — ser wol Herrlichkeit geben



7.

gelobet sey: u. d. Vat- unsers Herrn Jesu Chri- sti zu einer lebendig gottes

Der die Auferstehung Jesu Christi von den To- ten von den Tod- ten

zu einem unvergänglichen u. unbefleckten u. unverwelklichen

her- ben Das behalten wird uns heute uns heute uns heute zu

einem unvergänglichen u. unbefleckten u. unverwelklichen Er-

ben Das behal- ten wird uns heute uns hin- mal un-

heute uns hin- mal Das behalten wird uns

unvergänglichen u. unbefleckten u. unverwelklichen Er- ben

Das behalten wird uns heute uns heute uns heute Das

falten wird uns hin- uns heute Das behalten wird Uns

falten wird uns hin- - mal

Choral

Herr du gebiest dem Tode, und wir werden eines andern werden

Herr wenn wir nimmer und eines andern werden so gibst Glauben. Dein

Hoffnung fest, wenn uns alle Welt verlässt Christ du bist uns im Herzen.

Alert

Choral

Trotz Hader Herr, Spruch Verleid, dass fest um die gläubig

muss meines Trostes trösten, dein wahren beständig bleiben

vil dein Kind tröstlos Verlassen die bösen Geist verjagen, das

gut zu thun nie müde lass bis an das End hilf krönen und

dort dein Preis zu — ehren.

Gelobet seÿ Gott u. der Vatter unsers Herrn Jesu Christi

7.

Zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auffersteehung

Christi von den To — u — den von den To — u — den

12.

Zu einem unvergänglichen u. unbefleckten u. unver-

welklichen Er — b — er das behalten wird im Himel im

Himmel im Him — mel Zu einem unvergänglichen u unbe-

fleckten u. unverwelkli — chen Er — b — er das behal — ten

wird im Himmel im Him — u — mel im Himel im Him — mel

das behal — ten wird im Himmel Zu einem unvergänglichen und

unbefleckten u. unverwelkli — chen Er — b — er das be-

halten wird das behalten wird im Himmel im Himmel das be-

halten wird im Himel im Himel das behalten wird im Him

— — — mel.

Choral. Herr du gebierest die Deine und wiederum auch nim — mer

Herrest so nimst du uns auch nun die gibstglaub u. Hoff — nung

Durch Dich wird unser Hoffnung fest u. wenn uns aller Welt verlässt

schlüsst Du uns in Ihre — Arm.

Recit. Ist Christus Geburt wird gross in der Welt, wird gross

Eitelkeit darüber angestellet so wird darum ein Mensch erwer

Mensch zur Welt geboren der von Natur verdammt u. verloren

ren u. verdammt heisst im Gegentheil ein Christ der neu ge-

boren ist aus Wasser u. aus Geist ist Gottes Kind u. erbet so ein

Reich dem alle Creatur dieser Welt nicht gleich zu geringe vorzu

ziehen sind in solcher Gnade steht auf ich o Gott dafür sey

die Dank Ehre Lob u. Preis nun jetzt so ewiglich.

16.

Aria

Weg mit aller Herrlichkeit so die Welt von ge

ben weg weg mit al- ler Herr — " — " — " — lichkeit weg

mit al- ler Herr — " — " — lichkeit so die Welt von ge-

7.

ben. Weg mit aller Herrlichkeit weg weg mit

aller Herrlichkeit so die Welt von geben so die Welt — von

ge — ben weg Herrlichkeit weg mit aller aller Herrlichkeit weg

weg mit aller Herr — " — " — " — " — lich

Keit weg e weg mit aller Herr — lichkeit so die Welt von ge

10.

ben so die Welt von geben so

meine werthe

4.

Seelen sind Dass Gott Vater Sohn u. Geist muss von meinem Herz ge-

boren u. für Kindschaft aus er Ros — sen u. für Kindschaft aus er-

Ros — " — " — sen ist sie aus der Welt — nicht aber

weg so wird sie offenbar dort in jenem Leben uns wollen — dann

dieser Zeit weg so wird sie offenbar dort in jenem Leben

uns wollen — dann die — ser Zeit.

D. C.

Choral

Gott Vater Sohn u. Geist walt's daß ich fest an Dich
mich meines Seelenbunds tröst u. kann voller Zuversicht
gloubter Leider als dein Kind Trübsal Noth und Tod die bösen Geister
dämpfen das gut zu thun mir werde lasse bis an das End
hier Kämpfe u. dort dein Reich ewig ewig — Er

Aria sacra Mus

Chors Corno 1. 9 ex G.

7.

9. 4. 1.

1. 5. 15

2. 4.

5. 6.

Choral.

Herr Dir gebührt Lob Preis Ehr

4.

Recitatiet

Frio

4. 16.

23

1.

volti

lu. pian p. lu. pian Da fine Capo

Chorraldaiet Ave Maria daiet Ave

Chorv Corno 2. 10

7.

9.

1. 5. 15.

3. 4.

5.

Choral.

Recit facel

Aria 2. 16.

1. 23.

1. 2. 1.

fin

D.C.

Choral taiet ///tu Aria taiet ///tur

Choro. Violino 1. 11

7.

Choral.

Recit tacet

Aria

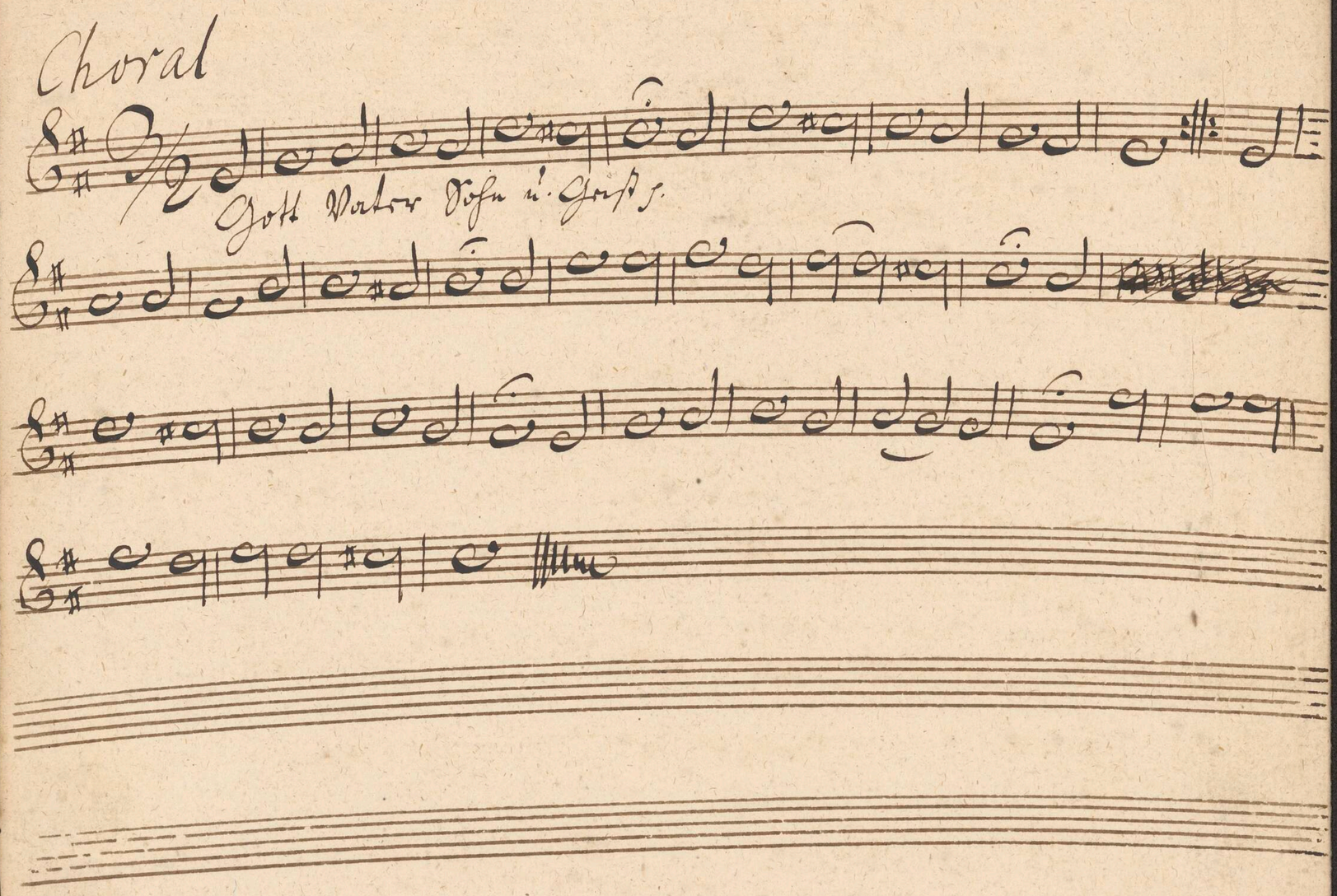
Da Capo

Aria

12

Da Capo del S.

Choral



Chore. Violino 2.do. B

Chorus.

Recitativo Aria

Violini

Da Capo Menuet

Da Capo S.

Chorv Violoncello 14

Chorv.

Recit.

Aria

Da Capo alla Gloria

Da Capo del S.

Choral.

Recit

volti

Da Capo Alla Breve

Chorale.

Adagio

Da Capo del Fine

Choro

Organo.

Choral Herr Jesu Christ, du höchstes Gut

Recit.

Aria.

Da Capo

Choral. Gott Vater Sohn u. Geist wer leif.

Da Capo del S.

Due Corni chor
ex g

2do

Chural

Kerif: facet

Volti subito
Aria -

Aria

v.

16

16

2 3

1.

v.

piano

v.

pia:

Da Capo

18

Am

Feste der heil. Dreyfaltigkeit.

CORD.

Gelobet sey GOtt und der Vater unsers HErrn JEsu CHristi, der uns nach seiner grossen Barmherzigkeit wiedergebohren hat zu einer lebendigen Hofnung durch die Auferstehung JEsu CHristi von den Todten, zu einem unvergänglichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbe, das behalten wird im Himmel.

Recitativ.

Ist Fürstliche Geburt was grosses in der Welt,
Wird grosse Lustbarkeit darüber angestellt.
So wird doch nur ein Mensch,
Ein armer Mensch zur Welt gebohren
Der von Natur verdammet und verlohren,
Verlohren und verdammet heist.

Im

Im Gegentheil ein Christ,
Der neu gebohren ist
Aus Wasser und aus Geist,
Ist GOttes Kind;
Und erbet so ein Reich,
Dem alle Reiche dieser Welt nicht gleich
Geschweige vorzuziehen sind.
In solcher Gnade steh auch ich, o GOtt!
Dafür sey dir Dank, Ehre, Lob und Preis
Wie jetzt so ewiglich.

A R I A.

Weg mit aller Herrlichkeit
So die Welt kann geben.
Meine wahre Hoheit heist
Daß GOtt Vater, Sohn und Geist
Mich von neuem hat gebohren
Und zur Kindschaft auserkohren.
Ist sie auf der Welt nicht klar
Ey so wird sie offenbar
Dort in jenem Leben
Nach Vollendung dieser Zeit.
Weg mit aller Herrlichkeit
So die Welt kann geben.

Choral.

C H O R A L.

HErr du gebierest durch die Tauf
Uns wiederum aufs neue
Hernach so nimst du uns auch auf
Wenn du giebst Glaub und Reue.
Durch dich wird unsre Hofnung fest
Und wenn uns alle Welt verläst
Bleibst du bey uns im Herzen.

Nach der Predigt.

A R I A.

Ich sehe schon den Himmel offen,
Ich stell mir jene Pracht
Schon in dem Geiste vor.
Ich sehe schon die Seraphinen
Die Vater, Sohn und Geiste dienen
Und, o welch Engels Thon
Rührt, und ergötzt mein Ohr!
Ich sehe schon den Himmel offen
Ich stell mir jene Pracht
Schon in dem Geiste vor.

Choral.

CHORAL.

GOtt Vater, Sohn und heilger Geist
Vor alle Gnad und Güte
Sey immerdar von uns gepreist
Mit freudigem Gemühte.
Des Himmels Heer dein Lob erklingt
Und Heilig Heilig Heilig singt
Das thun wir auch auf Erden.

39

Dominica 1. post Trinitatis

Gott wird geben einen jeglichen s.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo.

G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chore.

Canto

Solo

Gott wird geben einem jeglichen nach seinen Werken nemlich:

Lohn u. Ehr und unvergäng — n Lieb Wesen u. wahr

Solo

gäng — Lieb Wesen denen die mit Geduld in guten Werken trachten

tutti

nach dem ewigen Le — n ben denen die mit Geduld in guten

Solo

Werken trachten nach dem ew — wigen Le — n ben aber denen

die der Zänckisch sind u. der Wahrheit nicht gehorchen gehorchen aber dem

Ungewitter Ungwarde u. Zorn Ungwarde u. Zorn Trüb —

sal — n Angst Trübsal u. Angst über alle Seelen der Menschen die

da böses thun die da böses thun über aller aller die da Lö —

— ses thun über al — le über alle Seelen der Menschen die da Lö — n

— ses thun über alle Seelen der Menschen die da böses thun die da

böses thun über aller aller die da lö — n ses thun über

aller aller die da lö — n ses thun die — da böses thun die da

lö — n ses thun die da lö — ses thun die lö — n — ses die da lö — ses

2. Choral.

v. 1. Hier ort o Mensch hast du hier dein ziel wohl recht auf- ers
v. 2. Eins ist das fürnehm- ste freuden ort da Gott mit seinen woh- net

Da man den Sünden los- wird die rechte weg- ge so bald du
das andere ist der selben ort da man den Sünden los- wird dort gehet

Dein herz beschleußt nach dem du selber dir erkiest, u. rechte wilt erwehlen
wohl die übel zu Leichtlich wird dein dort fort man dich dort lasst man dir ist meinen

4. Recit. Ach! wache dem der sich die Welt zu seinem himmel stellt lebt alle zeyt
Freudlich u. in Freuden lässt da sein fleisch in allen lüsten ertödten

Die seine Seele tödten fort wider Gott sich trotzen;
treibt mit der Lust seinen Spott u. denket nicht an Gott u. an die

Ewigkeit. Ein Freudenreich Himmelreich ist einem nicht bereitet wer sich des
eine wöllt auch haben dem Ort das andre dort nicht warten. der

Höllen Qual u. Pein wird ewig sein Gesellschaft zeigt o! wachet dan hier in
dieser Zeit noch ohnmüt Hunger schmach u. alles Herzeleid ob dunkt es ihm auch

einer Höll gleich) im Glauben mit gedult ertragt dem ist die Cron
Ehren zu einem guten Lohne im ewigen himmel beygelegt. 3. Aria tacet.

Adagio
Ewiglich wehren jammerlich wenn abgrund der alte drach mit seinem Gift
wenigen Feuerlichkeit grausam Pein die nie aber ein ende nehmen Lust

Leben bis nicht dort oben die sind die Engel u. Menschen die singen meine überschöne Zunge werd klingen

Aria tacet.

Chorv 1. Canto. Riepiew

Gott wird geben einem jeglichen nach seinen Werken
i. Ehre u. unvergäng— lich Wesen u. unver—
gäng— u. lich Wesen denen die mit Geduld in
guten Werken trachten nach dem r— wigen Le— ben
Ungnade u. Zorn Ungnade u. Zorn Trüb—
sal— u. Angst Trübsal u. Angst über
über aller Seelen der Menschen die da bö—
— u — se thun über aller Seelen der Menschen
die da böses thun die da böses thun über aller
aller die da bö— — u se thun über aller
Völker die da bö— se thun die
der böses thun die da bö— — se thun die da bö
— u — se thun fort bö— — u —
se die da Lö— se thun.

2. Chorat.

v. 1. Zwar Ort o Mensch hastu hier nicht
v. 2. Hier ist das Himmels Freuden Ort

dieweil du lebst und
da Gott mit seinem

Er-
wer-

den
den

wo-
so

hin
bald

du
du

dich
deine Zeit

kehrst
verschleichst

wenden
du

du
dort gehst du wohl die

selber die
dein dort fast

redlichst?
nun Fuß

nicht
zu

hier
ist

viel
nun.

4. Recit et 3. Aria tacet.

6. Chorat.

Preiligstes Wesen unendliche Wonne
meiner Herrlichkeit prächtige Sonne

Erbgrund der alles
das nie Veränderung

Wollkommenste Lust
nach Wechsel Verlust

Erfreuet dich Leben hier nicht dort oben

da dich die ~~Engel~~

Engel in Menschen besingen

meine Menschenliebste Zunge wird klingen

5. Aria tacet.

Gott wird geben einem jeglichen nach seinen Werken nehmlich

Christo — ni. Ehre u. immer gängliches Wesen u. immergängliches Wesen

Jenen die mit Geduld in guten Werken trachten — nach dem ewigen

Le — — ben Jenen die mit Geduld in guten Werken trachten nach dem

ewigen Le — — ben aber denen die der Zänklisch sind u. der

Wahrheit nicht gehorchen gehorchen aber dem Ungerechten

Ungnade u. Zorn Ungnade u. Zorn Trübsal u. Angst u. Angst

— Trüb — — sal u. Angst über aller Seelen der

Menschen die da böses thun die da böses thun über aller aller Die

der Le — — — ses thun über al — le über aller Seelen der

Menschen die da böses Le — — ses thun über aller

Seelen der Menschen die da böses thun die da böses thun

über aller aller Seelen der Menschen Kinder die — da böses

thun die da böses thun die böses thun die da Le — ses die da böses thun die da Le

ses die da böses thun die da Le — — ses thun die da Le — — ses thun.

2. Choral.

Recitativo

C

v. 1. Herz, Ort, o Mensch, hast du hier die rei-
v. 2. Dies ist das schönste Fürsten Ort da

weil du lobst und loben
Gott mit seinem Wort
hier vor dem Orte stehen hier
das andre ist der Höllen Pfort da man in

wirst werden
Sünden los
so bald du deine Zeit beschließt,
dort gestorbe wohl da übel
nachdem du leben
zu sein ist viel sein

Recitativo

dir zu Nutz
hat vom Tod
dort lassen
wenig nützt
da ist wei-
zu wesen.
nen.

6.

Seeligster
unsrer
Herr und liebster Bräutigam der allerwerthester Freudigkeit
Bräutigam du mir Verwandlung

Wollkommenster Lust
vor wahrer Ewigkeit
lass mich dich
Ge-
ben Ge wust dort oben

Da dich die Engel u. Menschen besingen meine vornehmste Zunge

wird Klingen

5.

Aria. Bravoure.

O Komst ihr schönste gewünschte

Stunden darin ich vom Elend u. Jammer entbunden in Abrahams

Schoos gelange ihr Ruh ihr Ruh — Komst . o

Komst ihr schönste gewünschte Stunden darinn ich vom

Elend u. Jammer entbunden in Abrahams Schoos ge-

lange ihr Ruh ihr Ruh — Komst . der

men ist in Abrahams Schoos gelan- ge zur Ruh

4.

ist sehr von seiner Himlischen Wagen auch

warlosen ist warder gen Himel getragen. Drum sich ist mir

Sünder vor schwe- rig dazu drum sind ist mir Sünder vor sorg-

vig dazu

Da Capo

zu vor schwerig dazu.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chorv. Tenor I. Canto 2. Ripieno. 5

Gott wird geben einem jeglichen nach seinen Werken

1. Zorn — u. Ehr u. untergang — lich Wesen u. unter-

gänglich Wesen denen denen die mit Geduld in

guten Werken trachten nach dem ewigen Le — ben

2. Ungnad u. Zorn Ungnad u. Zorn Trüb

sal u. Angst — u. Angst — Trüb — sal u. Angst

über aller aller die da bö — se

tha thun über al — le über aller Seelen der Menschen

die da böses bö — se — tha thun über

aller Seelen der Menschen die da böses thun

die da böses thun über aller aller Seelen der

Menschen Kinder die — da böses thun die da bö — se tha

böses thun die da bö — se tha die da böses thun

die da Lö — . — se thun die da Lö — . se thun.

2. Choral

P. 1. Zwar Ort o Mensch hast du hier Wie weit du bist und
Hier ist des Himels Fenster Ort da Gott mit seinen

Leuten wohnet Da manchem Zorn stehn hier u. wird die eines
Da unter ist der Hellen Pfort da man den Sünden

warnen Cohnet Sobald du Zeit beschleust nachdem du selber
Dort gehts wohl da übel zu sie ist viel Stein dort

Die redlichst u. eines weit er wohnen
Sort man Ach dort lauft man da ist meinen

4. Recit et

3. Aria tacet.

6. Chorat. Seligstes Wesen unendliche Wonne Abgründer aller
wenigen Herrlichkeit prächtiger Sonne die wir Verwünschung

vollkommen stes Lust nach Wechsel brennst Lass mich dich loben bis wir dort

oben da Sie die Engel u. Menschen besingen meine Ver-

5. Aria tacet

Sonnlichter Zunge wird Klingen

1. Chor. **Basso.** 6

Gott wird geben einem jeglichen nach seinen Werken

Zorn — — und Ehre und Untergang — Elsch Rachen und

Untergang — Elsch Rachen Denen Denen

die mit Geduld in guten Werken trachten nach dem ewigen Le — ben

Ungnade u. Zorn Ungnade u. Zorn

Trübsal u. Angst — " — " u. Angst —

über aller Seelen der Menschen die da Böses thun die da

Böses thun über aller aller die da Bö — " —

ses thun über aller aller die da Böses thun die da

Böses Böses Bö — ses thun über aller Seelen der

Menschen die da Böses thun die da Böses thun die da Bö —

— " — ses thun die da Böses thun Die da

Lö — " — " — " — ses thun die da

Böses thun.

2. Choral.

v.1. Zwarg Ort o Mensch hast du hier dir
v.2. Hier ist das Himmels strahlen Ort
den die nach dem Tode sehen hier,
not das andere ist der Höllen Pfort,
wenden Lohnet
o Lieb du deiner Zeit beschleicht
dort gehts wohl da übel zu
selber die radicirt
hier dort sieht man Fuß
u. wirds wild verwechseln
dort barbarisch ist wimmern

Recit. taciet

20.

3. Aria. ~~Lauenglich~~ Ey lieber dort wir Cozaren dort lieber

dort wir Co — — — — — — — Zarens also hier wir

wünscher Mann lieber Cozarens dort also hier wir wi—

11.

scher Mann also hier wir wünscher Mann Ey lieber

dort wir Cozarens dort dort lieber dort wir Co — — —

— — — Zarens also hier wir wünscher Mann

lieber Co — — — — — — Zarens dort also hier

15.

wir wi—scher Mann also hier wir wi— scher Mann

Der aller schnöder Eitler Zeit wer fliegt wir wenig

Höllen Leid wir e — — — wig Höl — — —

Den Leid vor alles Lei—den Lu— ster Zeit ist

gar nicht wehrt der Herr — lichkeit der ist mich trösten

Den Zum wenig se — — — — — — li-

gen Genuß Zum wenig se — — — ligen Genuß Da Capo

6. Choral. Herrlichste Wesen unendliche Wonne erbarmend der allerstell wenigster Herrlichkeit prächtige Sonne der wir Verwandlung nah

Komm in den Lust lasse mich dich Loben bis mich dort oben da ich die Wechsel Lauenist

Engel u. Menschen besingen meine Wechselichste Zunge wird

Klingen Aria taciet

5.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Violino 1. e Oboe

1. Chorv.

1. 5. 2.

pian

f.

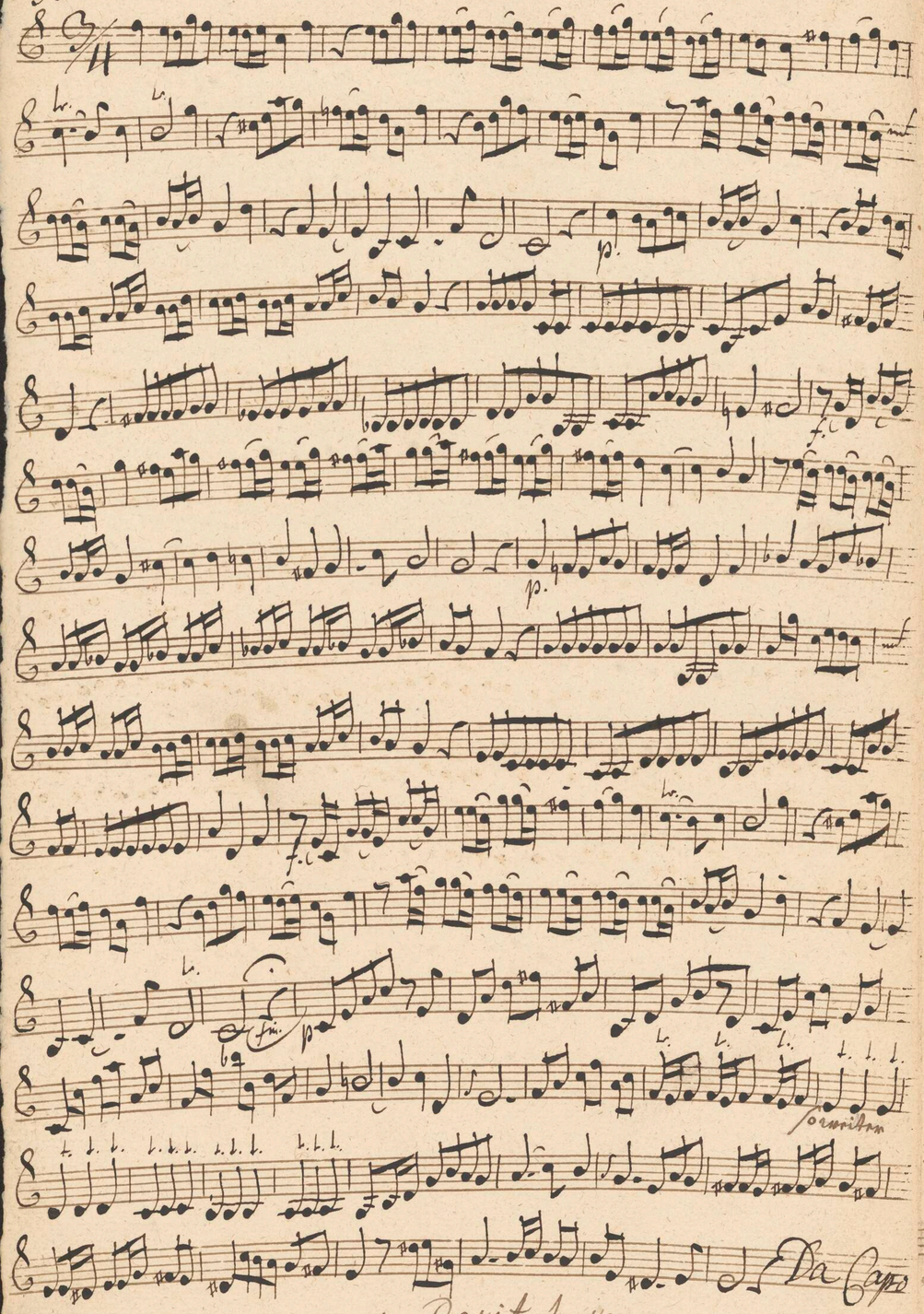
C

2.

Chor.al. 2. vers.

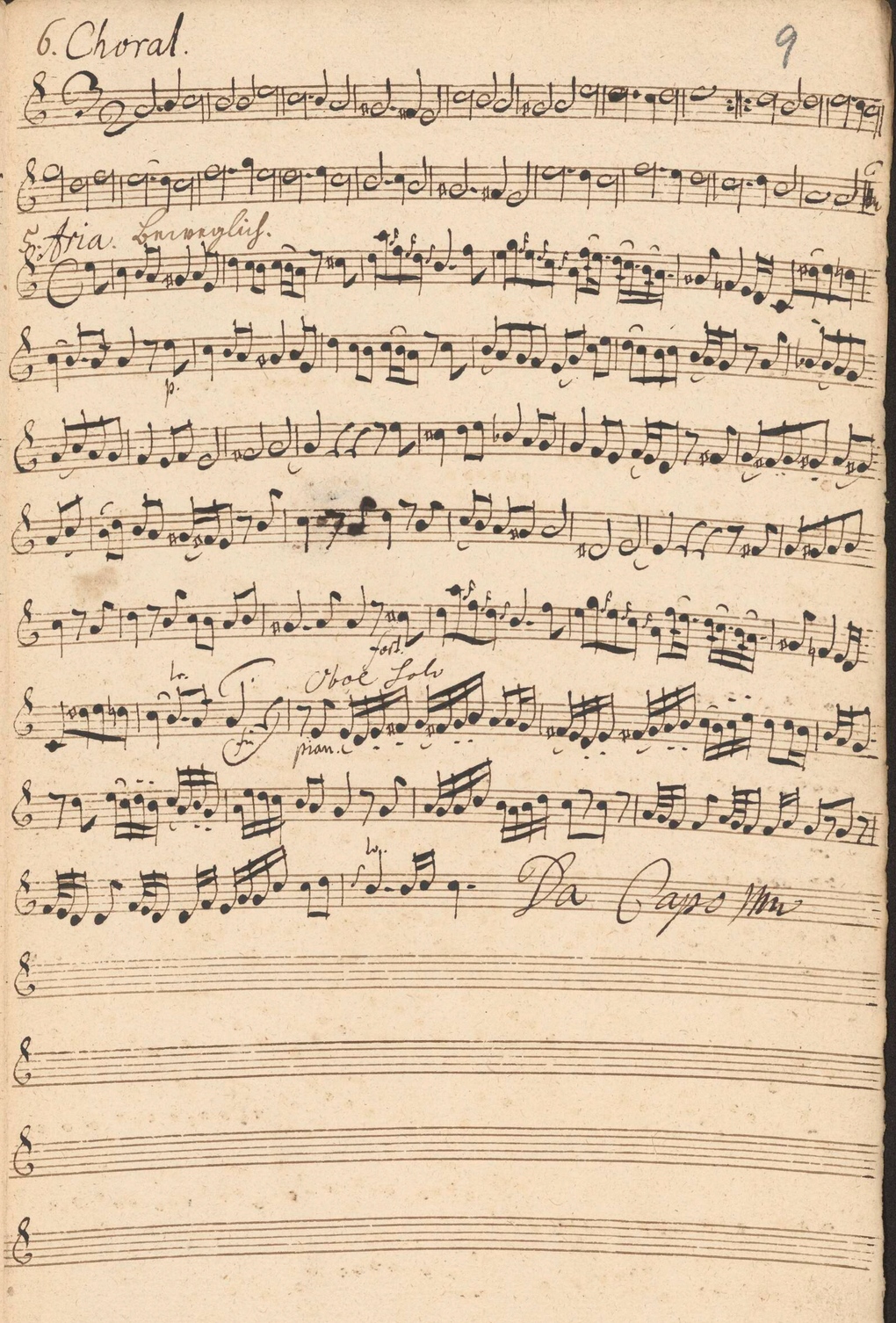
4. Recit. tacet

3. Aria.



4. Recit. facc.

6. Choral.



Chorol.

Violino 2.

10

5.

2.

5.

5.

pian

forl.

Choral. 2. vers

4. Recitat. facel

3. Arid

pian.

forl.

pi.

volti

p.

Da Capo

4. Chorał.

5. Aria Larghetto.

p.

Da Capo

1. Chors. Violoncello 11

1.

p. z. f.

Choral 2. vers.

4. Recit.

3. Aria.

volti

mf

Da Capo

Choral.

5. Aria. Larghetto.

Violonc. solo.

tutti

fm

Da Capo

1. Choro. Violone. 12

p. f.

Choral 2. vers.

4. Recit.

volti subito

3. Aria.

Soupiran

Da Capo

6. Choral.

Lauoryliuf.

5. Aria.

18.

Da Capo

Organo.

1. Choro.

f.

2. Choral 2. vers.

Recit.

4. Recit. sinfonie

Letzter Vers.

3. Arid.

6. Choral

Sopravlise

5. Aria

Da Capo

Da Capo

4. Recit.

40

Dominica 2. post Trinitatis

Partiz sind die 3te zum Abwechslen des Tamos.

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor f. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo.

G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Choro

Canto.

Ser — lig Ser — " — lig sind die zum Abendmahl des
Lam̃s bere — ten sind bere — ten sind Ser " lig
Ser — " lig sind die zum Abendmahl des Lam̃s bere — ten
sind bere — ten sind diese sind marterhaftige Wor — " ter
Got — " tes marterhaf — " — " — " —
— tiger Wor — ter Gottes marterhaf — " — " —
— " — " — tiger Worte got — tes marterhaf — tiger
Worte Gottes marterhaf — " — " — "
— " — " — tiger Wor — ter got — tes marterhaf —
— " — " — tiger Wor — ter Got — tes
diese sind marterhaftige Wor — ter Got — " tes
marterhaftiger Worte Gottes marterhaftiger Worte
Gottes marterhaf — " — " — tiger Worte
Got — " — " — " — " tes.

Choral.

Jesu meines Freünd meines Hertzens Wünsch
ach wie lang ach lange ist dem Hertzen bange

Jesu meine Zier wie verlangt nach dir
Gottes Lam mein Bräutigam unser dir soll

mir uns stets nichts sonst liebers werden.

Recit
Aria

Choral. Ach sagt mir nicht von Gold u. Schätzen von Kunst u.
Ehr dem muß ja ein Ding ergötzen der mit dir

Schönheit dieser Welt wie jeder Liebe werd mag zeigen
Welt vor Augen stellt

ist lieber Jesum nur allein

23.

Aria

Es bleibet dabey mein Hertz gem gen mein Her-

langen soll allein an Jesu hangen es bleibet dabey es

bli — — bet dabey mein Hertz gem gen mein Her

langen soll allein an Jesu hangen es bleibet da-

bey mein Hertz gen — gen mein Verlan — gen soll allein

— an Je — su han — gen es bleibet dabey es bli —

— — — — bet dabey es bleibet dabey Ein

20.

in so feli — gen Ehestand geht mit freüdig

Keiner Kräfften. daß er selber mir mit stärcken darf ins

ihn in allen Ehren wohl ge — fällig und getreü

n. sie gegen sie mein Pflegen ja mein Lieb n. allein

sein mein Lieb n. al — — — — — — — lieb mein

Lieb — und al — lein sein Da Capo

x-rite colorchecker CLASSIC

Choro

Canto. Ripieno 3

Die zum Abendmahl des Lammes berufen sind — den sind be-

rufen sind die zum Abendmahl des Lammes be-

rufen sind berufen sind die sind mar-

tige Worte Got — des

mar — tige Wor — te Got — des mar —

— tige Wor — te Got — des

— tige Wor — te Got — des die

sind mar — tige Wor — te Got — des

mar — tige Wor —

Got — des.

Choral.

Herr mein Freund mein Herz und mein Verlangen Weyder

ach wie lang ach lange ist dem Herzen bange

Herr wo langst nach Dir Gottes Lam mein Brautigam außer Dir

soll mir auf Erden nichts sonst liebers werden.

Recit et Aria tacet

Choral.

Ach bzyt mir nicht zum Gelde Geschütze von Kraft u. Ehre
Dem muß ja Kein Ding vergötzen der mir die Ehre

Seit dieser Ehre
Mein einzig Heil ein jeder Lieber wird mein Freund

ist Lieber Jesum nur allein.

Aria tacet Mm.

Chore

Tenor I Canto 2.

4

1.

Hr — lig hr — lig sind die zum Abendmahl des Lam̃es Hr

würden sind Erwür — den sind hr — lig hr — lig sind

die zum Abendmahl des Lam̃es Erwür — den sind hr — würden sind

Die sind warhafftige Wor — te Got — tes warhafft —

— — — — — tige Worte Got — tes

warhafft — tige Worte Gottes die sind warhafftige Wor —

te Got — tes warhafft — — — — — —

— tige Worte Gottes warhafft — tes

— tige Wor — te Got — tes warhafft tige Worte Gottes

warhafftige Worte Gottes warhafft — — — —

— — — tige Worte Got — — — —

— — tes Chorat. Jesu meine Freu — de meines Herzens

Du wirst lang nicht lon — gen ist dem Herzen

Allzeit der Jesu meine Zier Gottes Lam̃ m. Bräutigam unser die soll

Lange n. verlangt warden

mir auch Hr — den wirst sonst Liebes nar — den

Recit.

Du Fürst[h]irt aller Gnaden geben u. mach mein seliges ende

wünsch Dein trägt Gott an Menschen Kindern auf den so grossen

Kindern in Christo Jesu an die Seelen inniglich zu

Leben als wie mit einem Abendmahl uns sich gemüht u.

Ach wer gnügen stillt ist die Welt die ganze Welt verlangt zu

Ringen so wollt ich sie ins Angesicht wer sprechen und

mich in die allein o Gottes Lam Herzliebster Jesu

scheinen wie lange werde noch sein? so kusset sie mich zum Abend

mahl in Himels Saal zur ewigen Herrlichkeit ein

Aria taciet

Chorał. Ach sagt mir nicht von Gelde.
Ach Herr mich ja dein Dienst verdrieß

Ach stürzen gehen von Trennt u. das mehr die Welt Sehnsucht dieser Welt vor Augen stellt wie jeder lieber

muss mary sein ich lieber Jesum nur allein

Aria taciet

Chorv C. Tenor I. Canto 2. Ripieno. 5

Die zum Abendmahl des Lammes berufen sind

Die zum Abendmahl des Lam-

mes berufen sind die zum Abendmahl des Lam-

mes berufen sind

marcatissimo

tige Worte Got-tes sind warhaftige

Wor-te Got-tes marcatissimo

tige Worte Gottes

marcatissimo

tige Worte

Gottes marcatissimo

tige Worte Got-

tes Choral. Jesu meine Freunde meines Her-

zens Lust auf Lust und Lust ist dein Ver-

dienst meine Zier Gottes Lam mein Bräutigam

du sorgest die soll mir auf Erden nichts sonst liebers werden.

Recitat et Aria facta

Choral.

Ach sorgt mir nicht von Gold u. Schätzen von Kunst u.
Ich kan mich für kein Ding ergötzen dass mir die

Schönheit dieser Welt
Welt vor Augen stellt
ein jeder Liebe machmag

Jesu ist lieber Jesum mir allein

Aria facta

die zum Abendmahl des Herrn bereitet sind die zum Abend

14

Die sind erschrocken vor — te Gott — tes

maßig

erschrocken — — — — tigen vor te Got — tes Got —

— tes Die sind erschrockenen vor — te Gott — tes Herr

kräftigen vor — te Got — tes Herr

— — — — tigen vor te Gottes die

sind erschrockenen vor — te Got — — —

— — — tes.

Choral

Herr wie lang, ach lange, wilstu meines Herzens Elende Herr wie lange

Ach wie lang, ach lange, ist dem Herzen bange u. verlangt nach dir

Gottes Sohn m. Trösterin, ach wie soll mir auf Er- den müste sonst

Liebers nun — den.

Choral

Ach setzt mir nicht das Gold u. Schätze
Ich kann mich für kein Ding erg[ö]tzen
Von Treue u. Schönheit
Hab mir die Welt vor

dieser Welt
Augen stellt
mir jeder lieber wertzig sein ist lieber Gretchen

mir allein

Choro

Basso.

7

Die zum Abendmahl des Lammes berufen sind

Die zum Abendmahl des Lammes berufen sind

Die zum Abendmahl des Lammes berufen sind

dieß sind wahre

— tige Worte Got — tes wahrhaft — " — "

— tige Worte Got — tes Got — " — " — " — tes

dieß sind wahre gläubige Wor — " te Got — tes wahre

gläubige Worte Got — " — " — tes wahrhaf

— " — " — " — tige Worte Gottes

dieß sind wahrhaftige Wor — te Got — " — " — "

— " te Choral. Jesu meine Freude

Herzliebe Jesu meine Zier auf mein Lang auf Lan — ger meines Herzens ist dein Freuen

Lang — " — verlangt nach dir Gottes Lamm mein Bräutigam auf der

Recit. facet.

Die soll mir auf Er — den nichts sonst Liebers werden

Aria moderato

Wer Jesum ist ein Menschen ist Gottes Herrlicher

wer Jesum ist der Jesu ist der wirklich Wesen so liebt ihr

Menschen wer Jesum ist wer Jesum ist ist Gottes Herrlicher

Der Jesu der wi — " — " — " — " — tiges Wesen so

4.

liebt so liebt was Leuchtet ihr Menschen ihr Gottes Verwalter

was Leuchtet ihr Menschen ihr Gottes Verwalter das ihr das

wilder Rasen so liebt was Leuchtet ihr das ihr das ir —

— — — wilder Rasen so liebt was Leuchtet ihr das ihr das

— — — wilder Rasen so liebt so liebt ihr

4.

Erden n. Leib n. was mehr Zeitet ihr über Gott Heilig n. Ehre und

ersten das geistlich n. Himlischer Flamme als was nur die Frucht

Vergänglichkeit gibt; Ersten n. Erden n. Leib

was mehr Zeitet ihr über Gott Heilig n. Ehre n. ersten das

geistlich n. Himlischer Flamme als was nur die Frucht Vergänglichkeit gibt

was nur die Frü — — —

Choral. Jesu meine Freude &c. 8 Cornu 1. ex F.

Choral

Auf sorgt nun mutig

Choral. Jesu meine Freude &c. Cornu 2. ex F:

Choral

z. B: wenn Linke Choralle bläst!
Herr unsrer Herrscher.

Violino 1. 9

Chorus

6. 6.

Choral. Herr's meine Freunde

Recit

Volti Aria

Choral. Ich sorgt mir nicht um Gold

Volti Aria

Aria moderato

Da Capo

Choral

Aria-Fortsetzg.

8. Oboe solo.

Da Capo

Violino 2. 11

Choro 6.

6.

7.

1.

Choral.

Recit: ptacet.

Volti subito

Choral.

Volti subito

Aria moderato

Da Capo ma Choral

Aria

Da Capo

Chorus

Violoncello.

taffo

taffo

Chorat.

Recit.

Aria moderato.

p.

f.

Fin

volti

Da Capo

Choral.

Aria

fo to Violonc.

tutti

Violonc. solo

tutti

tutti

f. ri.

fine

Da Capo

Chorro.

Recit.

Aria

fin volti

Da Capo

Chorus

Aria

Da Capo

Choro Organo.

tasto solo

tasto solo

Choral.

Recit.

Aria

Da Capo

Aria.

tasto

pian

Da Capo

Choral.

41

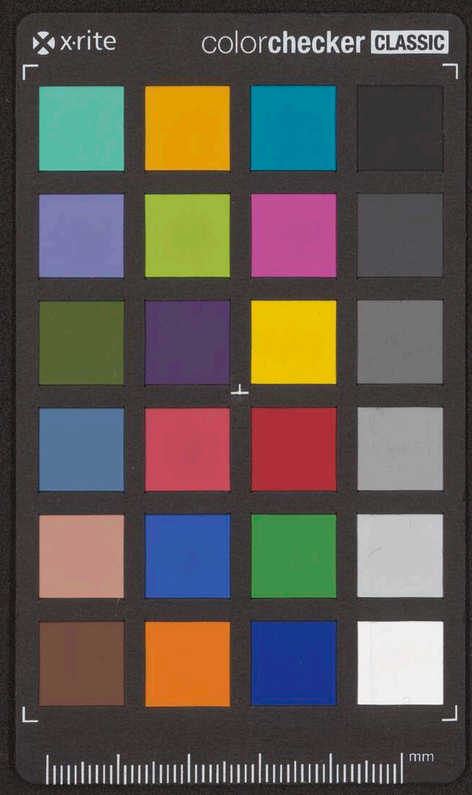
Dominica 9. post Trinitatis

Ende Dich zu mir u. sey mir gnädig.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo.

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chor

Canto.

1. Wende dich zu mir u. sey mir gnä — dig wen-
de dich zu mir u. sey mir gnä — dig denn ich bin ein —
sam u. elend ich bin ein — sam u. elend — die Angst
meines Her — zens ist groß — die Angst — meines Her —
zens ist groß — führe mich aus meinen Nöh — ten
siehe an meinen Jammer u. E — — — lend
u. vergib mir aller mei — ner Sün — — de u. vergib mir
aller meine Sün — — — de siehe an meinen Jammer u
E — — — lend u. vergib mir aller meine Sün
— — u — de vergib mir aller meine Sünde siehe an mei-
nen Jammer u. E — — — — lend siehe an meinen
Jammer u. E — — — lend u. vergib mir aller
Sünde vergib mir al — le meine Sünde.

2.

Chorale: Da Jammer ist da ist die allein in meiner Noth ge Flehten
u. da ich mich mit gebeugtem Knie von ganzem Herzen Bitten
v. 2. Ach Herr mein Gott vergib mirs doch um Jesu Nahmen willen
u. da in mir das schwere Joch der Uebertretung stillen.

Bfl. Wer gib mir Herr genädiglich mach ist mein Lebtag wünder dich und Ehren
x.2. Dass ist mein Herz zu trieben geb u. die fürfort zu Ehren Leb in Tündlosen

Recit et Aria tacet

Fleb begangen zer-

Choral Jesu du hast mir genommen mein Schuld mit dein Blut u. dieweil du so
dass es o Erlöster Romen meiner Seligkeit zu gut

Herzen hast die Hand am Creutz gestrecket mich / o barmhertzigster Herr ist genug sein zorn

Aria. Allegro. Lasset mich nur einmahl sprechen Jesus nimt die Sünder an noch

ein mahl noch ein mahl lasset mich noch einmahl sprech Jesus nimt die Sün —

der an nimt die Sün — der an lasset mich noch einmahl sprechen noch einmahl

lasset mich noch ein mahl sprechen Jesus nimt die Sünder

an Jesus Je — sus Je — " — " — " —

— " — sus nimt die Sün — der an — nimt die Sünder an sie

also bald — Er ist dein Romen hat er mir genommen —

selig u. gerecht bin ich durch den glauben festiglich dieser Kraft des

glaub — bens den Teufel u. Hölle die Kräfte zer brechen den Teufel u.

Hölle die Kräfte zer bre — " — " — " — " — chen dieser

Kraft des glaub — bens den Teufel u. Hölle die Kräf — " — " — " — te

Da Capo

1. Chore

Canto

Ripieno. 2

Und sey mir gnä — dig

meines

Herr — lands ist groß — die Angst — meines Herr — lands ist

groß — Ruffer mich aus meinen Nöt — ten

n. vergib mir aller meine Sün — de —

sicher an meinem Gemüt — e n. — —

Land n. vergib mir aller meine Sün — de ver-

gib mir aller meiner Sünde sicher an meinem Gemüt

n. — — — — Land sicher an meinen

Gemüt n. — — — — Land

vergib mir al — le meine Sünde

2. Choral v. 1 Ach Herr ich sey dir allhie in meiner Not ge
u. sch dich mit gebeugtem Knie von ganzem Herzen

2. Ach Herr m. Gott vergib mirs doch nu deines Nahmens
u. sch in mir die schwere Last der Übertretung

Bittan
Bittan
mittan
Fittan

vergib mir doch gnädiglich
dass ich mein Herz zu finden geh

Es wird mein Leblag nimmer nie und Herren sobringen
x. 2. u. Die schuldt zu Ehren Lob in Kindlichem Gehorsam

Recitativ Aria Laied

4. 3.

Choral

6. Ach Du bist wary gnuman meine Sünden dass
Christe o Erlöser Reuen meiner Seligkeit

Dein Elnt
zu gut
u. Dieweil Du so zu klagen bist die Sündam

Ernst getrungen sy so schrecklich Creuz verbist

Aria Laied

gantz Dein eigen sey.

5.

Tenor I. Canto. 2.

tutti

Wende dich zu mir u. sey mir gnä — dig wende

Solo

dich zu mir u. sey mir gnä — dig denn ich bin einsam

tutti

und e — lend ich bin einsam u. e — lend sie

Angst — meines Her — zens ist gross die Angst — meines

Her — zens ist gross führe mich aus meinen Nö — ten

2.

führe an meinen Feinden und

und führe an meinen Feinden und

und vergib mir alle mei — ne Sün — de führe

an meinen Feinden u. — und vergib mir

al — le al — le meine Sünde u. vergib mir alle mei

ne Sün — de u. vergib mir alle mei — ne Sün —

— de u. vergib mir aller Sünde vergib

mir al — le meine Sün — de

Chorgl 2.

v.1. Die Feinde ist zu sehr alle sie in meiner Noth gestritten
u. thu dich mit gebeugter Hier von gantzem Herzen bit — ten

v.2. Ach Herr u. Gott vergib mir das ihr um deines Nahmen willen
u. thu in mir das grosse Gut der Absolution stillen

v.1. Vergib mir doch o Jesu Liebe — was ich mein Herz mir dir verscherzt hab
v.2. Dass ich mein Leben stetten geb — u. bis ins Grab zu Gott mich kehr

auf Erden hab begehen — gen
in Ewigkeit Gnaden — den.

Recit. 4. Wohl mir! die Trost u. Freuden Thür ist mir schon aufgethan

dass ich mein Herz zu Frieden giebet weil Jesus mir verschaffen

Wunder Liebet — sein Kreutzen der Sünden Herzigkeit sich thun u.

Leid u. Glauben an — da thut sein Versöhnung die Menge meiner

Sünden mit gnädiger Vergebung zu — u. schenket dem Ge-

wissen Ruh ja das ist ihm u. Engeln hier Freude

unser Wunder ist mit Liebe zu ihm finden wir bekr

misst die Sünden Angst verschwinden mit allem Herzeleide

3. 12. Aria Tenor. Jesus nimt die Wunder an die Wunder

die Wunder Je —

— sus nimt die Wun — der an

die Wunder nimt

Jesus an die Wunder nimt Jesus an Je —

— " — " — " — sus Jesus nimt die Wunder

an die Wunder Jesus Jesus nimt die Wunder an

4.

sagt dass sie an allen Enden sagt dass dies an allen

Enden dass sie nun new Wunder freist und dem sein Ge-

wissen bricht sich zu Jesu nä — ge wenden nun der

Sünden noch mehr würden als der Hand an allen Morgen

kann dass würden sie vergeben zur Seeligkeit zur Ge

rechtigkeit u. Leben dass es Zweifle Niemand kann

4. Da Capo del Segno

6. Jesus nimt die Wunder an

Choral. Dass du hast uns gethan — nun meine Sünden dir dein

Ehre u. dermal du so sehr ste — gen fast die Hand am

Creutz getan — gen uns so freundlich herz dass uns

ganz dein eigen sey. 5. Aria tacet Ihr

1. Chorus

Tenor f. Canto 2. 5. Kriepiero

6.

Und sey mir gnä — dig Du Christ

meines Her — zens ist gross Du Christ — meines Her —

zens ist grosschäfft mit aus meinen Nöt — — — den

5.

Tiefe aus meinen Jammer Mund — — —

— — land u. wer gib mir aller mei — ner Sün —

Du Tiefe aus meinen Jammer Mund — — —

— — land wer gib mir aller aller meiner Sün

Du u. wer gib mir aller meine Sün — — Du

u wer gib mir aller mei — ner Sün — — Du

wer gib mir aller meiner Sün — Du

Choral. 2.

wer gib mir aller meiner Sün — Du

x. 1 { O Romer ist zu Dir allein in meiner Noth er
U. thu dich mit gebeugtem Knie von ganzem Herzen

x. 2 { ach Herr mein Gott wer gib mirs doch um Deines Nahmens
U. thu in mir das Ehester Dorf der Uebertretung

Bitten
Bitten
Bitten
Bitten

wer gib mir das genädiglich
das ich mein Herz zu dir

x-rite colorchecker CLASSIC

werde ich mein Lobsingen nimmer Dir auf Erden fort bringen —

u. Dir hinfort zu Ehren Lob in Ewigkeit singen —

4. Recit. et Aria tacet

3.

6. Choral

Hasse du hast mir genommen meine Sünden durch dein

bass 6 u Exhibete Romam meiner Polizey Recht zu

Chor gut

u. Dieweil du sie zu Gnaden hast die Sünden

Ewigk gestorben bis so hoch muss endlich hoch das

Aria tacet

gerutz dein eigen sey.

5.

1. Chor.

Basso.

6

4.

Allende Kuß zu mir wende Kuß zu mir u. sey mir gnä-

5.

— dig — Die Angst — meines Her — zens ist groß

Die Angst — meines Her — zens ist groß Kusse mich aus mei —

5.

— ne Noth — ten — sieh an meinen Jam —

— mer u. Leid mein Jam — mer — mer u. Leid — mein u. wer

gib mir alle meine Sün — de vergib mir al — le

meine Sün — de sieh an meinen Jam — mer u. Leid

u. vergib mir alle meine Sünde u. vergib mir

alle Sünde vergib mir alle meine Sün — de.

2.

Choral. v.1. Du Herr Jesu Christ ich zu dir allein in meiner Noth ge-

v.2. Ach Gott vom Himmel sieh darein wend mein Herz und Gemüth

Christ — ten 1 vergib mir das gar nichtig leben werd ich mein

Gott — ten 2 das ich im Herzen hab vergeben u. dein sein

mich — ten

1 Ewiglich meiner Seel auf Erden Lob began — gen

2 fort zu Ehren Gott in Himmelsthron ergan — gen.

Recit. et Aria. Jacet

4. 3.

6. Choral.

Jesu du hast mich erworben — mein meiner Sünden Zahl dein Blut
klopfet o Erlöster Sohn — mein meiner Torheit Zu gut

u. dieweil du so Zu Ehren — gen Hof die Hand am Creutz getan — gen

rich so spricht mich endlich Herz Hast du ganz dein eigen Herz.

Aria tacet

5.

1. Chorv

Violino 1.

7

Choral vers 2.

4. Recit facil

3. Aria. Dolce.

p. 2

Da Capo del S.

Choral 6.

5.

Trio. Allegro

Da Capo

1. Chorv

Violino. 2.

8

Choral. 2. vers.

3. Aria. Dolce.

4. Recit

tacet.

Da Capo del Segno

Choral.

Unisoni 5.

Aria Allegro

Chori 1. Violoncello. 9

1.

2. Choral vers 2.

4. Recit.

3. Aria. Dolce.

Da Capo

6. Choral. ~~Jo Komt ist Zu Din allein.~~

5.

Aria Allegro.

Da Capo

Chor. 1. Violono:

70

2.

Chor. vers 2. Jo Rom + is zu viv ellis

Dolce.

4. Recit.

3. Aria.

Fin

Capo del S.

6. Chorale. ~~Tenore~~ Soprano

Tenore in fest mezzo grauen

Tenore Allegro

Da Capo

1. Chorz

Organo

11

Choral. Vers 2. Du Romi ist für dir alle Fir.

4. Recit. singt mit den Alt und Tenor.

3. Aria. Dolce.

Da Capo del S.

6. Choral.

Canto vi fast wie gewöhnlich

5. Aria Allegro.

tasto solo

Da Capo

4. Recit.

42

Dominica 4. post Trinitatis

Der der Barmherzigkeit und Güte nachjagt.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

D. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Chor 1. Canto. 1

Ach der barmherzigkeit und güte warten — — — —

— — — — got der sindet das Leben barmherzigkeit u. ehr —

— — — ben barmherzigkeit u. ehr — —

der sindet das Leben barmherzigkeit u. ehr —

wer der barmherzigkeit u. güte warten — — — —

— — — — got der der findet ehr — — — —

tutti

ehr — — der Le — — — — — ben barmher — — zig

keit — u. ehr — — — — — — — — der findet das

Leben barmherzigkeit u. ehr — — wer der barmherzig-

keit u. güte warten — — — — — — — —

— — got der Le — — — — — ben barmher — — zigkeit —

und ehr — — — — — — u. ehr —

— — — — — — — — — — — — — — — — — — — —

Choral.

Z. Gottes gnad hilft u. er barmen bleibt den frommen immer fest
Z. Weist dem der die Not der Armen ihm zu Herzen gehen läßt

n. mit Liebe gutes thut den wird Gott das höchste Gut gnädig-

lich in seinem Himmel als sein liebster Vatter warten.

4. Recit. Wer sind wir das geringsten werth wir von Gott genießen

die unser sünden Schuld verdient Seine Gnad u. Huld noch aber

strafe Zorn und Unbarmherzigkeit wir in der Zeit so ausstehn

Ewigkeit. Was dennoch gibt er mehr als was die Seligkeit u.

loßet Strome seiner Güte auf Leib auf Seel u. auch Ja müßte mit

Wohlgefallen fließen er siehet uns in Christo Jesu an

da wären sein gantzer Rath des Herzens aufgethan wir soltten

wir ihn nicht dafür von Herzen wieder lieben u. ausüben

Barmherzigkeit an unserm Nächsten üben? Vergeben warb er uns zu

Leide satt zu thun. und geben wo man ihm nach Möglichkeit helfen kan.

3. 6.

3. Aria. Moderato. Barmherzigkeit marschst uns an Gnad — de

reuse ja Gott im Himmel gleich Gott im Himmel gleich ja —

Gott im Himmel gleich — — — ja — Gott im

2.

Himmel gleich Barmherzig — keit Barmher — zigkeit

marschst uns an Gnad — — — — — —

de reuse ja Gott im Him — mel gleich — — — — ja

4.

Gott im Himmel Gott im Him — mel gleich

ster sie den Nächsten wird er weisen bey dem wird sie der

Sünd — gang preisen wie selig sie gedeiht wer sie den Nächsten

wird er weisen bey dem wird sie der Sünd gang preisen wie

se — — — — — — lig wie se — — — lig

6. se — gedeiht

Da Capo Mus

Chorat. Ach Vorsatz der Barmherzigkeit Lass mir auch

Dem Nächsten lieb u. Freundlichkeit dass er dich möge

mit — fen Lass mich dein Kindschaft seyn der Mund in meinem

ganzen Leben Barmherzigkeit zu aller Zeit wer

geben gerne ge — ben.

Aria tacet Mus

5.

1. Choro. 6.

Tenor f. Canto 2.

Alles was Odem hat zig keit und Güte nach ge —
get der sindet das Leben barmher zigkeit
und Ch — er — ben barmher — zig
keit — und Ch — er der sindet das Ch — ben
barmher zig keit und Ch — er der sindet das Leben
barmher — zigkeit und Ch — er das Ch — er —
ben barmher — zigkeit — u. Ch — er —
er wer der barmher zig keit u. Güte nach ge —
get der sindet
das Ch — ben barmher zigkeit und Ch — er Ch — er
das Ch — ben barmher — zigkeit —
n. Ch — er — und Ch — er — und
Ch — er.

volti Choral

2. Choral.

Gottes Sohn Heil uns hier Leben — man bleibt den Frommen immer bey
wolle Du die Noth vergeben — man ihm zu Herzen gehen lässt
u. mit Liebe gutes thut den wird Gott des höchster Gut
gnädiglich in seinen Arm — man als ein liebes Kind
uns

4. Recitat et 3. Aria tacet Hier

6.
Choral.
Ach Herr verleih uns Frommigkeit verleih uns stets
Um Nächsten Lieb u. Freundlichkeit dass wir dich
stets — ben
Lass mich dein Kind seyn der Bund ein mei-
nem ganzen Her — zen dem Herzigkeit zu aller Zeit
Vergeben gerne er — zen

Arietta 5.

1. Chor. 12. Canto Kiesewetter 4.

Er — ren barm herzigkeit u.

Er — u. wr der findet das Erbarm

herzigkeit u. Er — u. wr. wer der barm herzig

keit u. güter maß — — — — —

get der der findet Er — u. — wr

Er — wr barm her — u. zigkeit —

der findet das Er barm herzigkeit

u. Er — u wr — wer der barm herzigkeit u.

Gnade maß — — — — — —

get das Er — u. — — — ren und

Er — u. — — wr und Er — u. — — wr.

2. Choral

Gottes Gnad Huld u. Erbarmen bleibt den Frommen
Schaft Dem der die Noth der Armen ihm zu Herzen
imer fest
gehen lasst
u. mit Lieb gutes thut den nicht
Gott der höchste Gut gnädiglich in seinen Armen
erb ein Liebster Herter warman
Recit.
3. Aria
Choral. 6. Ach Herter Der Barmherzigkeit
Dein Nächsten Lieb u. Freundlichkeit
lass mich auch
Dester dir
es wir —
möge frei
Lon
Lass mich Dein Kindheit prüfen Herd
in meinem ganzen Leben Barmherzigkeit zu
allerzeit
vorgeben gegen so — Lon

1. Chorv. Tenor 1. Canto 2. Ripieno 5

12

Der findet das Leben barmher zig keit

und Ehr — — — re Ehr — — ben barmher zig

keit und Ehr — — re der findet das

Leben barm her zig keit und Ehr — — re

barm her — — zig keit — — —

her zig keit u Güte nach ja — — — —

— — — —

Choral. 2.

Gott's Gnad Huld u. Liebe — man bleibt den Frommen immer
Noch dem der die Rost der Ehr — man ihm zu Herzen gehen

fest
Fest
u. mit Lieb gutes thut den wird Gott des Höchste

gut gnädiglich in seinem Ehr — man als ein Liebster

Vater Ehr — man

4. Recit et 3. Aria Ihm

6.
Choral. Ach Vater der Barmherzigkeit fass mich auch
den Nächsten Lieb u. Freundlichkeit dass er dich

o mein — sen
möge pein — sen Lass mich dein Kindschaft stets in Acht

in meinem ganzen Le — ben Barmherzigkeit zu

allerzeit Ausüben immer ge — ben.

5. Aria tacet Ihm

1. Chorv. 12. Basso. 6

Alter der Barmherzigkeit und Güte voll ist — — — —

— — — —

Aria. Soave. 14.

Herz in brünstig – bitt ich Dich liebster
Gott vergis – mein nicht
Dass ich warnder würdig lich Folg –
willig Schritt für Schritt deinem mir
Tritt
Herz in brünstig bitt ich Dich liebster
Gott liebster Gott vergis – mein nicht dass ich wandre
würdiglich Folge willig Schritt für Schritt deinem mir
Tritt dass ich Folge deinem
mir Zeig – Tritt
Hilf mir
meiner Schwach – heit auf dass ich meinen Erbau Lauf auf der
Marsch – von Glau – bensbahn — Jugend voll Erfüllerin
Von hilf mir dass ich meinen Erbau Lauf —
Jugend voll – bestirben Ran.

Da Capo Al

1. Chorv. Violino 1. 7

Choral. 2.

4. Recit

3. Aria moderato.

p. f. p. Da Capo

6.

Choral

Orch. Overture der Cavat.

5. Soave.

Arid.

Da Capo

1. Chor. 6. Violino 2. 8

Choral

Aria. Moderato.

Da Capo 4. Recit. tace

Choral

5. Aria. Linbliz.

Da Capo Alm.

1. Choro. Violoncello. 9

2.

Chiral.

4.

Recit.

3. Aria moderato

Da Capo

Chgral.

5. Lieblig.

Da Capo

1. Chor.

Violono.

2.

Choral.

4.

Recit.

3. Aria moderato.

Da Capo

6.

Chorat.

5. Aria Linbliz.

20.

fin Da Capo

1. Choro. Organo.

2. Chorale.

Recit.

4. Recit. singen in der Orgelburgen.

3. Aria.

Moderato

Da Capo

Choral.

5. Aria

Da Capo

4. Recit. Trübsaryn. 12

Choral. Der Herr ist mein &c. Organo.

43

Dominica 5. post Trinitatis

Der Preyen die Herrn manset rüss.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chor.

Canto.

Der Engen des Herrn marschet rauf ohne Mü — he of — ne Mü —
he ohne Müh ohne Mü — he ohne Mü — he ohne Mü —
he — of — ne Mü — he ohne Müh Der Engen des Herrn marschet
rauf ohne Mü — he of — ne Mü — he — of — ne Müh
Der Engen des H. marschet rauf ohne Mü — he of — ne
Mü — he ohne Müh ohne Müh
of — ne ohne Mü — he of — ne Mü — he
of — ne Müh Der Engen des H. marschet rauf ohne Mü — he
marschet rauf ohne Mü — he marschet rauf — ne —
ohne Mü — he of — ne Mü he — of — ne Mü — he —
of — ne Müh of — ne Mü — he — of — ne Mü — he
of — ne Müh he —

2. Choral.

Ding Leb in gesandt Gottes Wegen — verrichst du Deine nur getreu
u. trau des höchsten treuen Pflegen — so wird er dich die wenden neu
Den welcher seine Hoffnung setzt — auf Gott steht der verlässt er nicht.

4. Recit.

Und wenn man aller Kräfte Witz Klugheit u. Verstand zusa[mmen]
bring der Arbeit u. Geschäfft bey welchen Schweiß das Auge pflegt mit
nichts zu gewinnen nimmt gewinnet man das nichts wenn Gott den Segen
nicht bestimmet. Und sollte man auch viel gewinnen so wird es
doch zerrinnen. Es steht allein in Gottes Hand zu segnen
zu bescheren u. den bestellten Segen zu vermehren das
thut er ohne Müh es sey spat oder früh. wer ihm ver-
traut u. auf sein Wort baut u. arbeit dann der wird es spüren
mit der That das alles wird gewünschten fortgang hat

3. Aria allegro.

Gottes Segen macht reich ohne Müh und
Segen ohne Müh ohne Müh u. Vor — gen
— — — —


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Choro

Canto Ripieno

Der Segen des Herrn macht reich ohne

Mü — he

der Segen des Hr. macht reich

ohne Mü — he ohne Mü — he

ohne — Mü — he ohne Mü — he

2 Der

Segen des Hr. macht reich ohne Mü — he

macht reich — ohne Mü — he ohne

ne Mü — he — ohne Mü — he ohne — ne Mü —

he ohne — ne Mü — he ohne — ne Mü — he — ohne —

Chorale ne Mühe —

Chorale. 2.

Ding Ehr u. Lob und Gottes Wegen verstrickt du deine

u. Treue des höchsten reichen Segen / wirst du bey dir

nur getreu werden nun den welcher seine Zuversicht auf Gott setzt

den verläßt er nicht.

Recitel Arie

4. 3.

6. Choral.

Gott will ich lassen walt — ten der aller
Er sorg mir meiner Ehr — ten mein Feind
Wenig Wermuth ist Lieb — ste Sünd — gestellt mein
mein u. Trost
Leib mein Seel mein Ehr — ben u. was er mir sonst
Byb — ben er mache wie ihm gefället
Amen Amen Amen
5.

40
in ex.

Tenor. I. Canto 2.

1. Chorv. 2

Der Segen des Herrn macht reich ohne Mü — he ohne Mü — he ohne Mü — he der Segen des

HErrn macht reich ohne Mü — he ohne Mü — he ohne Mü — he ohne Mü — he

Müh der Segen des HErrn macht reich ohne Mü — he ohne Mü — he der Segen des HErrn macht

reich ohne Mü — he ohne Mü — he ohne Mü — he macht reich ohne Mü —

he ohne Mü — he ohne Mü — he ohne Mü — he ohne Mü — he

Müh — he ohne Müh — he der Segen des HErrn macht reich ohne Mü — he ohne

Mü — he ohne Mü — he macht reich ohne Mü — he ohne Mü — he

Müh — he ohne Mü — he macht reich ohne Mü — he

Müh — he ohne Müh — he ohne Mü — he ohne Mü — he

Müh — he

40.

Choral. Ein Gott sey ihr auf Gottes Wegen wer sich sein Heinz nur gutem

Trü wohlen seine Zuversicht auf Gott setzt der verlost er nicht

Recit: et Arioso

Choral. 4. 3.

6. Gott will ich lassen walten der alle Ding vermag ihr

Er sorge meine Sor — gen mein Fürnehmen u. Werk

Hab ihn sein gehalt mein Leib mein Seel mein Ehr — den n. wird er

mir sonst ge — ben er mache wird ihn gefället.

10.

Aria. Glaubgültig. Bin ich gleich nicht werth auf Erden wie so liegt

dennoch wenig dran wenig — wenig — wie so liegt auch

wenig dran so liegt auch wer — 6. 6.

nig dran bin ich gleich nicht werth auf

Erden bin ich gleich nicht werth auf Erden wie so liegt auch wenig

dran wie so liegt auch wenig dran so liegt auch wenig dran

wer — nig wer — t. t.

— nig dran wie so liegt auch wer — nig dran

14.

werd sind alle Schätze nütze wenn ich Ihr — sein

wer — den i — hr n. die Hoffnung haben kan

nicht in Himmel werth zu werden nicht in Himmel werth —

zu werden. Da Capo

1. Chorr 7. Tenor I. Canto 2. Ripieno

Der Herr der Herr marschirt auf ohne Mü —
he of — ne ohne Mü — he ohne
Mü — he ohne Müh Der Herr der Herr marschirt auf of —
2.
ne Mü — he
Der Herr der H marschirt
auf of — ne Mü — he
ohne
Mü — he
of — ne Mü — he of — ne Mü — he
ne Mü — he of — ne Müh — he of — ne Mü — he
of — ne mü — he of — ne Müh —
2.
Choral. Sing, bet u. geh auf Gottes Wegen Verrichts das
Ü. treu des Höchsten treuen Pflegen so wird er
Deine Sorgen nur gering
Der sie alle segnen kann
Der wird Deine Tugend krönen
Der Dich liebt Der Dich gewann
auf Gott setz Du verlaß Dich nicht
Recit et Aria tacet Ma-
4. 3.

Choral 6.

Gott will ich lassen walt — ten der alles thut was
Er sorget mein Thun — ten mein Anschlägen und
mein Leib
Sorg ist Herz ihm heimgestellt mein Leib mein Seel mein
Verstand
Leben und was mir sonst ge — ben er wenig oder viel

Bitt ich ihn Amen sprich dazu
Bitt gutwillig 5.

1. Choro. B. Basso. 6

Der Segen des Herrn macht reich — — — — —

— — — — — — — — — ohne Mü — he ohne

Mü — he oh — — — — — — ne ohne Müh-e

Der Segen des Herrn macht reich — — — — ne Mü — he

macht reich — — — — — — — — — — — oh —

— — — — ne Müh-e ohne Müh-e

Segen des Herr — macht reich — — — — — ohne Mü

— he Der Segen des Herrn macht reich ohne Mü — he

macht reich macht — reich ohne Müh-e macht — reich

macht — reich ohne Müh-e —

2. Choral. Ding Lob (n. tron des höchsten wegen Segen wer trost des Herr

nur getreu, warten nu Den welcher seine Zuversicht auf

Gott setzt Den verläßt er nicht

Recit et Aria 4. 3.

volti Choral

6. Choral.

Gott will ich lassen walten, der Herr aller Ding wer
der regiert meine Herr — den mein Fürsehung
mag dring ist fürb ihm sein gestellt mein Leib. Seel mein Leben
und was er mir sonst gebe — den er mich wöhl ihm gefället

5. Fiat fiat Amen

1. Chor.

Violino 1.

7

2.

Choral

4. Recit facel Mus

3. Aria Allegro

4.

Da Capo

6. Choral.

5 Aria. Ohne gültig k.

Da Capo M.

1. Chorv.

Violino 2.

8

Choral. 2.

4. Recit.

3. Aria allegro

Choral 6.

5. Aria unisoni

Da Capo

1. Chorv. Violoncello 9

2. Choral.

4.

Recit.

3tia allegro

Rep.

1.

D. Da Capo sine

6. Choral.

5.

Aria

D. Da Capo sine

1. Chorv. Violono

2. Choral.

Recit. 4.

3. Aria allegro

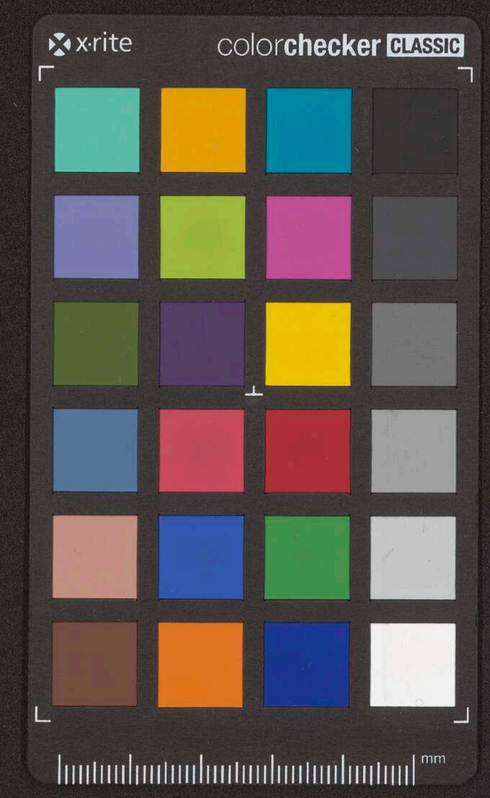
Da Capo

Chord.

Aria

Da Capo

4. Recit. Englisch. 11


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Choro Organo. 12

Choral. 2.

Recit.

3. Aria allegro

Da Capo

6. Choral.

4. Recit. in der Sänfftenart.

5. Aria.

Da Capo

44

Dominica 6 post Trinitatis.

Del Sig.r Georg Philipp Telemann.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo


x-rite
colorchecker CLASSIC


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chorv.

Canto.

Wenn du deine Gaben auf dem Altar opferst u. merkst alda einge-

denck daß dein Bruder etwas wieder dich habe / so laß alda vor dem

Altar deine Gaben u. gehe zuvor hin und versöhne dich mit

dei nem Bruder u alsdann komm u. opfer dei-

ne Gaben deine Gaben — u alsdann Komm u. opfer deine

Gaben — u alsdann Komm Komm alsdann Komm u. opfer deine Gaben —

u alsdann Komm u. opfer deine Gaben u alsdann Komm Komm u. alsdann

Komm u. opfer deine Gaben u alsdann Komm u. opfer deine Gaben —

u alsdann Komm u. opfer deine Gaben u alsdann Komm u. opfer deine Gaben

Komm u. opfer deine Gaben

2.

Choral. Ach Herr du großer Gott von Güte gib mir deines Geistes Gab

daß ich mich für Groll stets hüte u. Ergiebigkeit nicht Lieb

daß ich also das Herze dir schicke keine Hoffart hasse u. Zorn

Recit. Aria 3.

Choral. Laß dein Wort mein Herz erfreuen da ich deinen Willen thue wo mir unsre

schalkisch Sinn laß dein Wort in mir verwalten Güte u. Barmherzigkeit

Lieber Herre Jesu Christ

5. Aria Dolce. Gib mein Gott mir sanften Muth zu ver-

geben zu vergessen was man mir zu lei- de thut was

man mir zu leide thut gib mein Gott mir sanften Muth

gib mein Gott mir sanften Mut zu vergeben zu ver-

geben was man mir zu leide thut zu leide was man

mir zu leide thut. Ach vergieß auch meinen Sünden

u. vergieb durch Jesum Christ welcher mein Versöhner ist

will mich zorn u. Haß entzünden will mich zorn u. Haß entzünden

so der Feinde Geist u. Glut daß mich nicht mag über mei-

den der Feinde Geist u Glut daß mich nicht mag

über meinen Da Capo

1. Choro

Canto. Ripieno 2

Wan in deine Gorber auf dem Altar opferst und

wirst alda eingedenk daß dein Bruder etwas wider dich

f.

habe / so laß alda vor dem Altar deine Gorber

n. gehe zuvor hin und versöhne dich mit dei-

nem Bruder — Rom alb dein Rom

opfere deine Gor — — — ber opfere

deine Gor — ber alb dein Rom Rom Rom alb

dein Rom und alb dein Rom n. op — fere dei —

ne Gorber opfere deine Gor — — —

— ber opfere deine Gor — ber n. alb dein Rom

n. opf — re dei — ne Gor — ber opfere

deine Gorber Rom ÷ Rom ÷ opfere deine Gor

Man volti Choral

ber

2. Choral

4.

3.

Recit ed Aria

6. Choral

5.

Aria facet

1. Chore

Tenor f. Canto 2. 3

Thun du deine Gabe auf den Altar opferst u. wirst alda einge-

denk daß dein Bruder etwas wieder dich habe so lasse alda vor dem Altar deine

Ga — be u. gehe zuvor hin u. versöhne dich mit dei — nem Bruder —

3.

Und alsdann Kom u. opfe — re dei — ne Ga — be Kom alsdann Kom

Kom alsdann Kom u. alsdann Kom u. ope — re dein Ga — be

Kom alsdann Kom opfere deine Ga — " — " — be opfere

deine Ga — be alsdann Kom u. opfe — " re

dei — ne Ga — be deine Ga — " — " — be opfere deine

Ga — be opfere deine Gabe Kom : : dann Kom u. opfere deine Gabe

2. Choral.

v.1. Dein du grosser Gott von gnad — en gib mir deines Geistes Gab
Lass dich nicht bewegt u. begere zur Bestendigkeit das
sondern den ein treuer ent — hal — te um Verlassung sey bemüht ordne

orde Lehrstand vom fleische sein Hoffahrt Hass u. Zorn
die Hass u. Neid forcht Todte sein Ehr Zeit

Recit. Ehr so gar grosser Menge noch Menschen gung Lust wenig Christen sind Ehr denn

Christenheit kaum gewint befinden wir uns immer im Gedränge. Dan Brod gar leicht ge —

brechen so tritt man den u. jenen auf den Fuß das aus wohl scheuchen muß. Lust da rut —

bricht der Zorn da raufet Rhinge u. Ketten, da tobet Hand u. Mord da folget

Christerschein lässt sich denken wie auch Paulus auch! die Erkennt man nicht das Wesen

eines Paulus die unser Christenthum auch schändlichste verbricht u. uns aus Gottes

Gnaden setzt. Nun Gott will dann nicht vergeben die unversöhnlich leben

3. Aria. Sanftmuth. Verzeih — re sich verzeih — re sich nun du treu Gott verzeih —

mung will verlangen verzeih — re sich verzeih — re.

— re. sich nun du treu Gott Verzeih — mung will verlangen Versöhnung

nun du treu Gott Verzeih — mung will verlangen für

wie es dein Herz zu deinem Nächsten sind nicht anders ist es

gegen dich gesinnt dann wer gehört ihn vor so muss du

du gibst dich dein Herz — in Sanftmuth nicht zur Ruh wirst genade Un-

gnad und Zorn — umschlungen auf! ewiglich ewig

lich auf — ewiglich

Da Capo

Choral. Lass dein Wort mein Herz erleuchten da du deinest sollen sein wo wir

unversöhnlich sein lass dein Wort in mir verwandeln Güte

und Sanftmuth Liebe sind u. Einigkeit.

5. Aria tacet

1. Chorus. Tenor I. Canto 2. 4 Kiepiero

Wenn du deine Feinde auf dem Altar opferst und

wirst selber ein Gedank dass du Brüder etwas wider uns

habe lass selber vor dem Altar deine

Feinde u. lass deine Knechte u. selber

dein — um Barmherzigkeit — u. selber

Rom u. opfere — so dein — ne Gna — de Rom selb

dem Rom opfere deine Gna — u — u —

de opfere deine Gna — de selb dem Rom

u. selb dem Rom u. opfere — so dein — ne

Gna de deine Gna — de

opfere deine Gna — de opfere deine Feinde Rom

Rom u. dem Rom u. opfere deine Feinde

2. Choral.

v. 1. Dein so grosser Gott von Gü — te, gib mir deines Geistes
Dass ich mich für Gott stets hü — te, u. begire zu Dienstbarkeit
v. 2. Dass ich mich nicht fort mit wü — te, wenn ihre Bosheit mehr wer-
den will als wie sonsten ein frecher Ehr — ge — iz, am Abscheuen sey Er

Recit et Aria tacet Hr.

4.

3.

6. Choral

Lass Dein Wort in mein Herz mit Freuden vor Dir Trauert sollen

Dein wo wir nun demüthiglich flehen lass Dein Wort in

mir wachsen Gnad u. Barmherzigkeit Lieb

Frid u. Einigkeit.

5.

1. Chore

Basso.

Wann du vnd dein Altar opfrest vnd wirst allda singe-

vnd dass dein Bruder etwas wieder dich habe / so lass dei-

ne vor dem Altar deine Gabe / vnd gehe vnd

sey mit deinem Bruder — vnd alsdann

kom vnd opffre deine Ga — — — — —

— be deine Ga — — be vnd alsdann kom vnd opffre deine

Ga — — — — — be deine

Ga — be vnd alsdann kom vnd opffre deine Ga — — —

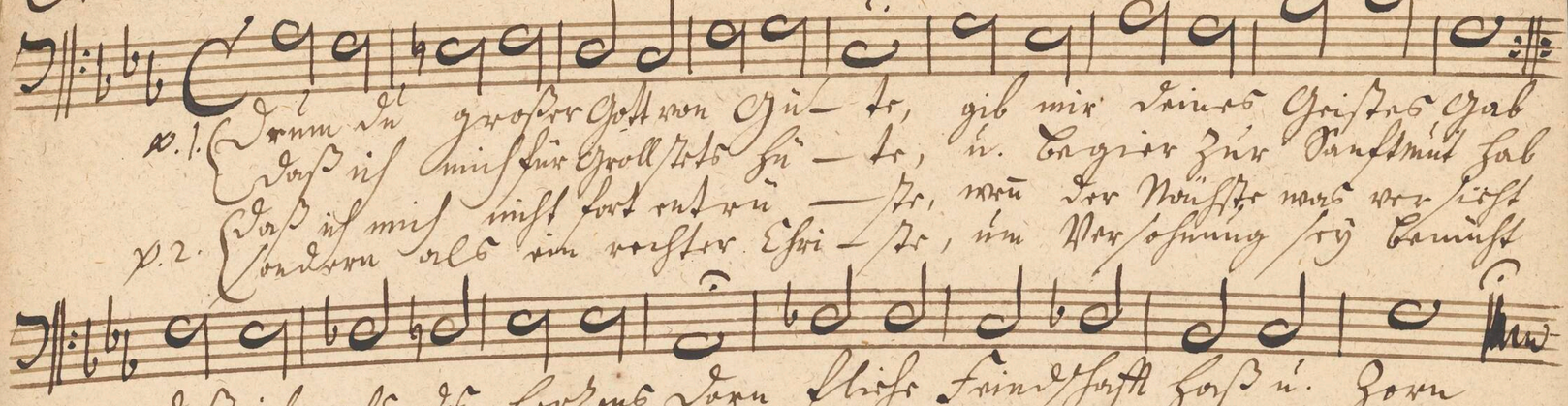
— be deine Ga — be vnd alsdann kom vnd opffre

deine Gabe deine Ga — — be opffre deine Ga—

— — — — — — be opffre

deine Ga — be Mein volck Choral he

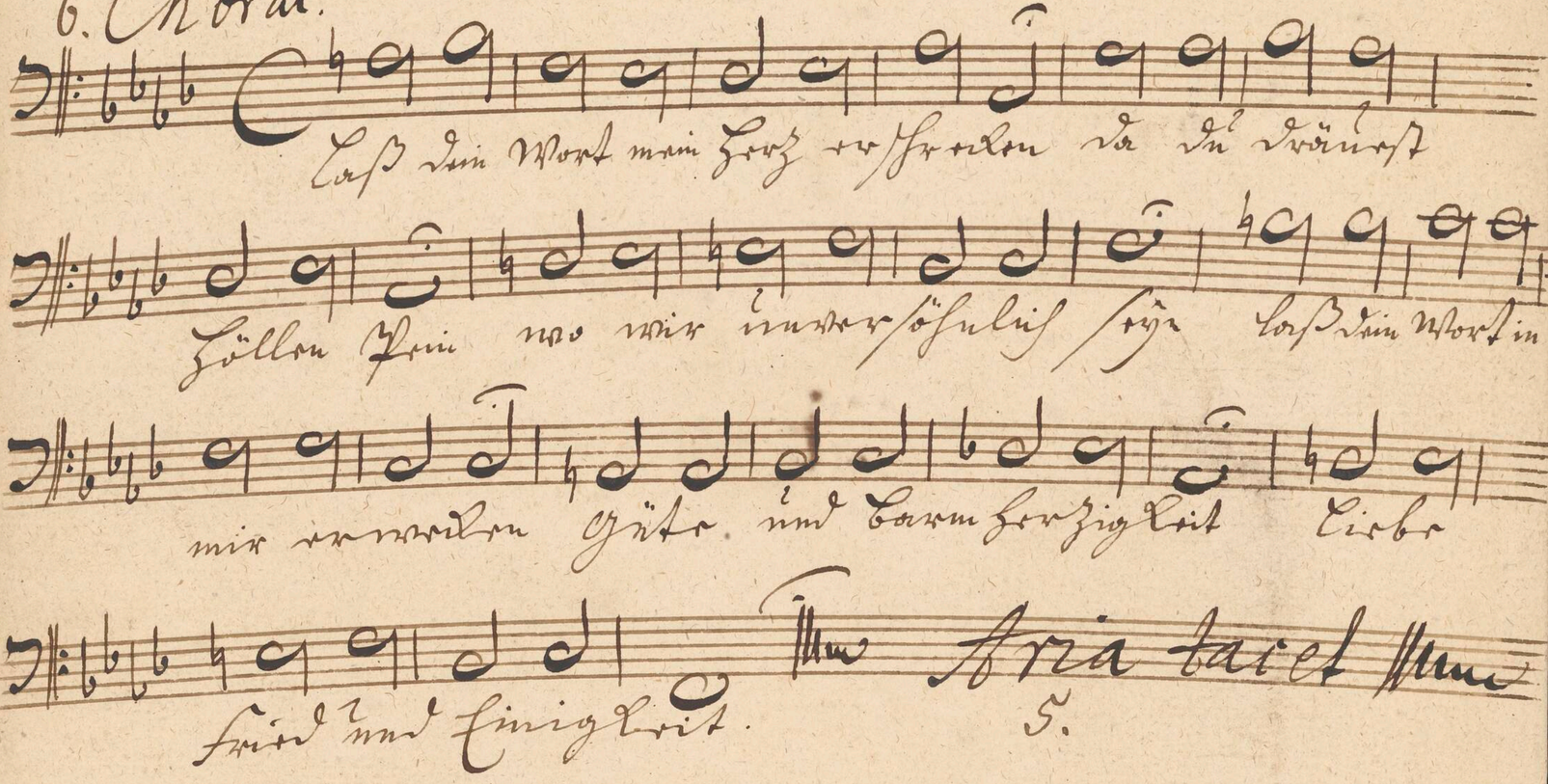
Choral. 2.



Recit et Aria taciet

4. 3.

6. Choral.



Aria taciet

5.

1. Chore

Violino 1.

2.

Choral. 2 vers.

4. Recit taiet

3.

Aria.

fort.

Da Capo

Choral.

volti Aria

5. Aria. Dolce.

Da Capo

1. Chorv

Violino 2.

7

2. Choral. 2 vers.

3. Lustig.

Aria

Recitativ

Da Capo

Choral.

volti

5. Aria. Dolce.

Da Capo

1. Chorw. [illegible] Violoncello.

2.

Choral 2 vers

4. Recit.

3. Lauregluf.

Aria

Da Capo

6. Choral.

5. Aria

Dolce.

solo

tutti

solo

tutti

Da Capo

1. Chore. Ihre Sünden

Organo.

9

2.

Chor dl.

4.

Lamentatio.

3. Aria

4.

4. Recit. fingn in Haw Lingbegn.

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Dolce

Da Capo

4. Recit. Englisch. 10


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

45

Dominica 7. post Trinitatis

Ismael et fugit cum Agare.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor 1. Canto 2
Basso
Violoncello
Violone
con
Organo

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chorv

Canto.

Schmecket und sehet wie freundlich der Herr ist wie freundlich der Herr ist

schmecket sehet schmecket sehet schmecket und sehet wie freund—

— — lich der Herr — ist wie freund — — — — lich der

Herr ist wohl dem der auf ihn traut — — — —

et wohl dem der auf ihn traut — et wohl dem der auf ihn traut

— et wohl — dem — wohl dem wohl dem —

wohl — dem der auf ihn traut der auf ihn traut — — —

et wohl dem der auf ihn traut — — — et auf ihn

traut

et wohl dem der auf ihn traut — — et der auf ihn traut —

— — et. 79.

Choral. 2.

Lobet den Herren

denn er ist sehr freundlich

es ist sehr köstlich unsern Gott zu loben

sein Lob ist schön u. lieblich zu hören Lobet den Herr—

ren lobet den Herren

4. 3.

Recitaiet et Aria

Choral. 6.

Ich dein Gott meine höchste Zier
Ich meine Zuversicht
Ich meine Stärke
Ich meine Hülfe
Ich meine Quelle
Ich meine Sonne
Ich meine Schutzwehr
Ich meine Freude
Ich meine Ehre
Ich meine Krone
Ich meine Hoffnung
Ich meine Liebe
Ich meine Treue
Ich meine Lust
Ich meine Speise
Ich meine Arznei
Ich meine Wonne
Ich meine Weide
Ich meine Ruhe
Ich meine Stille
Ich meine Perle
Ich meine Gabe
Ich meine Gnade
Ich meine Güter
Ich meine Schätze
Ich meine Reichthum
Ich meine Kleider
Ich meine Zierde
Ich meine Freiheit
Ich meine Wohlfahrt
Ich meine Seligkeit
Ich meine Herrlichkeit
Ich meine Auferstehung
Ich meine Himmelreich
Ich meine Ewigkeit
Ich meine Alles
Ich meine Alles
Ich meine Alles

1. Choro 31. Canto Ripieno. 2

Wohl dem der auf sein Trau —

Ja wohl dem der auf sein Trau — — — —

wohl — dem — wohl dem wohl dem — wohl

1. — dem der auf sein Trau —

Ja wohl dem der auf sein Trau — — —

— Ja wohl dem der auf sein Trau —

— — — — Ja wohl dem der auf sein Trau —

2. — — Ja — Trau — — — Ja

2. Choral. Lobet den Herren

Denn er ist sehr freundlich er ist sehr Köstlich zu ehren

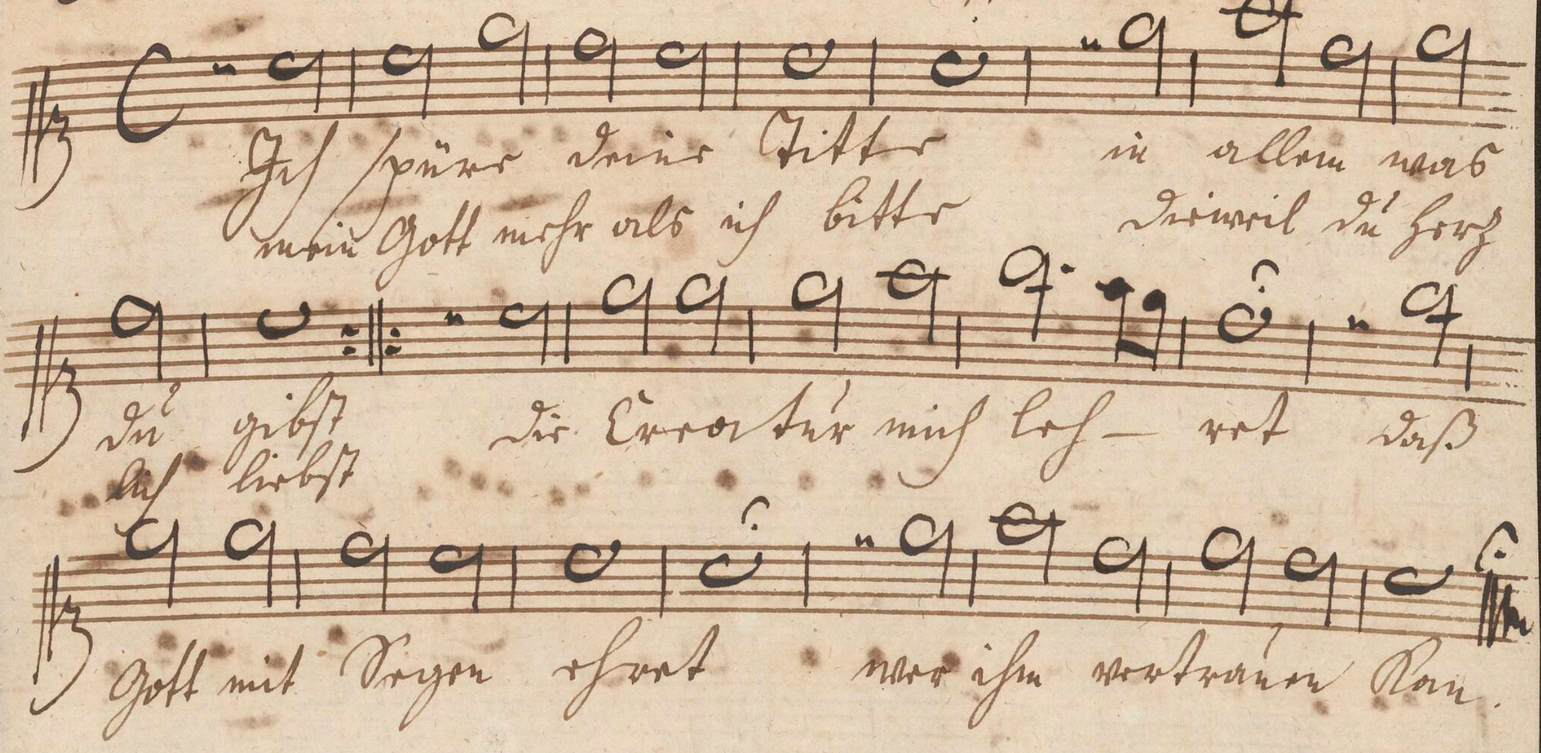
Gott zu loben unsern Gott zu loben ist fein

Lob ist schön u. Lieblich zu hören Lobet den Herr

zu Lobet den Herren Recit. et Aria

4. 3.

6. Choral



5. Ära Laiet Thu

1. Chor.

Canto. 2. f. Tenor. 3

p.

Schmeckt und sehet wie freundlich der Herr ist wie freundlich der Herr ist

schmeckt sehet schmeckt sehet schmeckt und sehet — wie freund

p.

— lich der Herr — ist wie freund —

6.

lich der Herr — ist der uns ist treu — rt

wohl dem der uns ist treu — rt wohl dem wohl dem

~~wohl~~ wohl dem — wohl dem wohl dem — der uns ist treulich der

uns ist treu — rt

— rt wohl dem wohl dem der uns ist treu

— rt wohl dem wohl dem der uns ist treu — rt wohl dem wohl dem der uns ist

treu — rt der uns ist

treu — rt der uns ist treu —

2. Choral

Lobet den Herren

den er ist sehr freund

lich er ist sehr köstlich unsern Gott zu lo — ben unsern Gott zu lo —

ben sein Lob ist schön u. lieblich um zu singen Lobet den Herren

4. Recit.

Der wolcher nit so wenig bracht wie v. mehr tausend Manne
heissen der wolte Jhnen solch Wunder Werck barmherzig dasser in aller
Noth uns weiser zu erhalten Er pflegt für uns Tag v. Nacht al
lein da lasse man ihn walten wie Er wil weis Weisheit macht
viel Heimtück Mittel weis er zu wenden uns unsern Sachen
Leben v. Nehrung unsern Leben zur Nothdurft ja zum Ueber
fluß zu geben. Wohl dem der ihn vertrauet ein solch Herberren
schaft v. schützt im Ausgang v. am Ende den reichen Segen
seiner Hände. 29.

3. Aria. Gottrost. Mein Jesus ist ein solcher Mann der
viel und wenig machen kan ein solcher ein solcher ein
solcher Mann der viel und wenig machen kan der
viel und wenig machen kan 11.
wenig machen kan

mein Jesus ist ein solcher Mann ein sol— cher Mann der
viel und wenig machen kan ein solcher ein sol— cher Mann
ein sol— cher Mann der viel und wen — — — — —
nig viel und wenig machen kan ein solcher ein
solcher Mann der viel und wen — — 14.
nig viel und wenig machen kan
wenn gar nichts zu gegen so weiß Er tausend Wege und
Weis dem Hasse folgt die Flucht mit Überfluß zum Vergnügen
stets mir um mein Sorg — lieb Gott mit Angst zu sorgen gar
nicht Noth die Sorgen sind bey mir in Treu in Treu — —
die Sorgen sind bey mir in Treu. Da Capo

6. Choral Ach schaue diese Tritter an allem was du sieht
mein Gott mitleidig bitter dieweil du herzlich liebst der
Deinen treu mich hoff — et dass Gott mit Segen werd ihm stehen neues

xrite colorchecker CLASSIC

5. Aria Zufriedenheit.

Allegro.

Du Herr bist mein Trost mein Schutz und Heer

Ehren — Lob dem Herren der Herr ist

Mit Freuden mein Schutz und Heer

Ehren dem Herren

Lob dem Hl. dem Lob dem Hl.

Du bist mein Trost dem Hl. Geist so manch — guter

Geber — die ich schon empfangen habe

Geber — die ich schon empfangen habe

Geist ein Vorrath

Will ich preisen was er Kräftig wird er wir

Leben die ich schon für

Leib zu Leben — manch Frucht Wohlthat Leben — manch Gut —

Die Wohlthat Leben

Die Wohlthat er

Herzlich gern Thäter

Die Thäter er

Herz — — lich

Da Capo

Gern Herz — — lich gern.

1. Chore 31. Tenor f. Canto 2. Kriepiero

Wohl dem der auf ihn traut — — —

— — — wohl dem wohl dem — wohl dem — wohl

dem wohl dem — der auf ihn traut der auf ihn trau —

wohl dem wohl dem der auf ihn traut — — —

— et wohl dem wohl dem der auf ihn traut wohl dem wohl dem der

auf ihn trau — — — — — — et

der auf ihn trau — et trau — — — et

2. Choral. Lobet den Herren

— — — — — — —

4. 3.
Recit et Arra tacet Mu.

6. Choral.

Ich spüre deine Tit- te in allen mein
mein Gott mehr als ich bit- te deinweil du Herz

Du gibst du hörst die Ver- sün- de mich los- mit Gott

mit Augen los- mit mein vertrauten Herr.

5. Arra tacet Mu

1. Chor

31.

Basso.

6

Wohl dem der auf ihn trau — et wohl dem
der auf ihn trau — — et wohl dem wohl dem der auf ihn trau —
— et wohl dem wohl dem der auf ihn trau — — et der auf ihn trau —
— et der auf ihn trau — — et wohl dem
wohl dem, wohl dem — wohl dem — wohl dem der auf — ihn trau —
et der auf ihn trau — — et der auf ihn trau — —
— et wohl dem wohl — — dem der auf ihn trau — —
— et der auf ihn trau — — et.

2.

Choral. Lobet den Herren — denn er ist sehr
freundlich er ist sehr Köstlich unsern Gott zu lo — ben unsern
Gott zu lo — ben sein Lob ist schön u lieblich um zu lo — ben
Lobet den Herren

Recit et Aria
4. 3.

6.

Choral. Ich spüre deine Gnä — de
mein Gott mehr als ich bit — te
in allem, was du gibst
wie weil du herzlich liebst
die Ehrerbie mich lös — et
das Gott mit Segen rei — et

volti Aria

was ich verlangen kan

5. Aria. Zuschywendt.

Du Herr ist mit Freuden mein Denkst dem
Herrn Denkst dem Herrn Dem
Kst dem Herrn O Herr ist mit Freuden mein Denkst dem
Herrn Denkst dem Herrn der
Kst dem Herrn Dem Kst dem Herrn
O Herr ist mein Denkst dem Herrn für so
manche gute Gaben die ist Gott zugesungen Farbe
für so manche schöne Gaben die ist Gott zu-
gesungen Farbe
auch ist Künstig wird er aber Gott der ist schon für Leib und
Seele manche Guaden Wohlthat Zahle manche Gnad
Gn Wohlthat Zahle
stet er Herzlich gern das stet er das stet Er Herz
Lich gern Herz Lich gerne. Da Capo

1. Choro

Violino 1.

7

Choral.

4. Recitativ

Aria

3. Vivace.

volti

6. Choral.

Da Capo

5. Con Spirito

Aria

Da Capo

1. Choro

Violino 2.do

fort.

2.

Chorale

Récit taciet

3. tria Vivace

f. p.

f.

f.

f.

p.

f.

volti

p.

f.

29.

Da Capo

Choral. 6.

5. Con Spirita.

Alla Unisoni

p. f. p. f. p.

f. p. f. p.

fort.

fin

bis

f. p.

2.

Da Capo

1. Chor. 21. Violoncello. 9

Choral.

Tutta Recit.

Vivace

3. Arioso

volti

Da Capo

Choral

Aria Con Spirito

Da Capo

1. Chorv

Violonv.

21.

70

2. Choral.

3. Recit.

4. Aria Vivace.

volti

Da Capo

6. Choral.

Da Capo

5. Aria Con Spirito.

Da Capo

4. Recit. Englisyn. 11

1. Chorv 21. Organo. 12

2. Choral.

4. Recit.

3. Aria Vivace

volti

Da Capo Alle

4. Recit. Sinfn
in vnn Englischen.

6. Choral.

5. Aria Con Spirito.

Da Capo

46

Dominica S. post Trinitatis

Ich Eitler glaubet nicht einem jeglichen Geiste.

à

Canto

Tenor / Canto 2

Basso

Violino 1.

Violino 2.

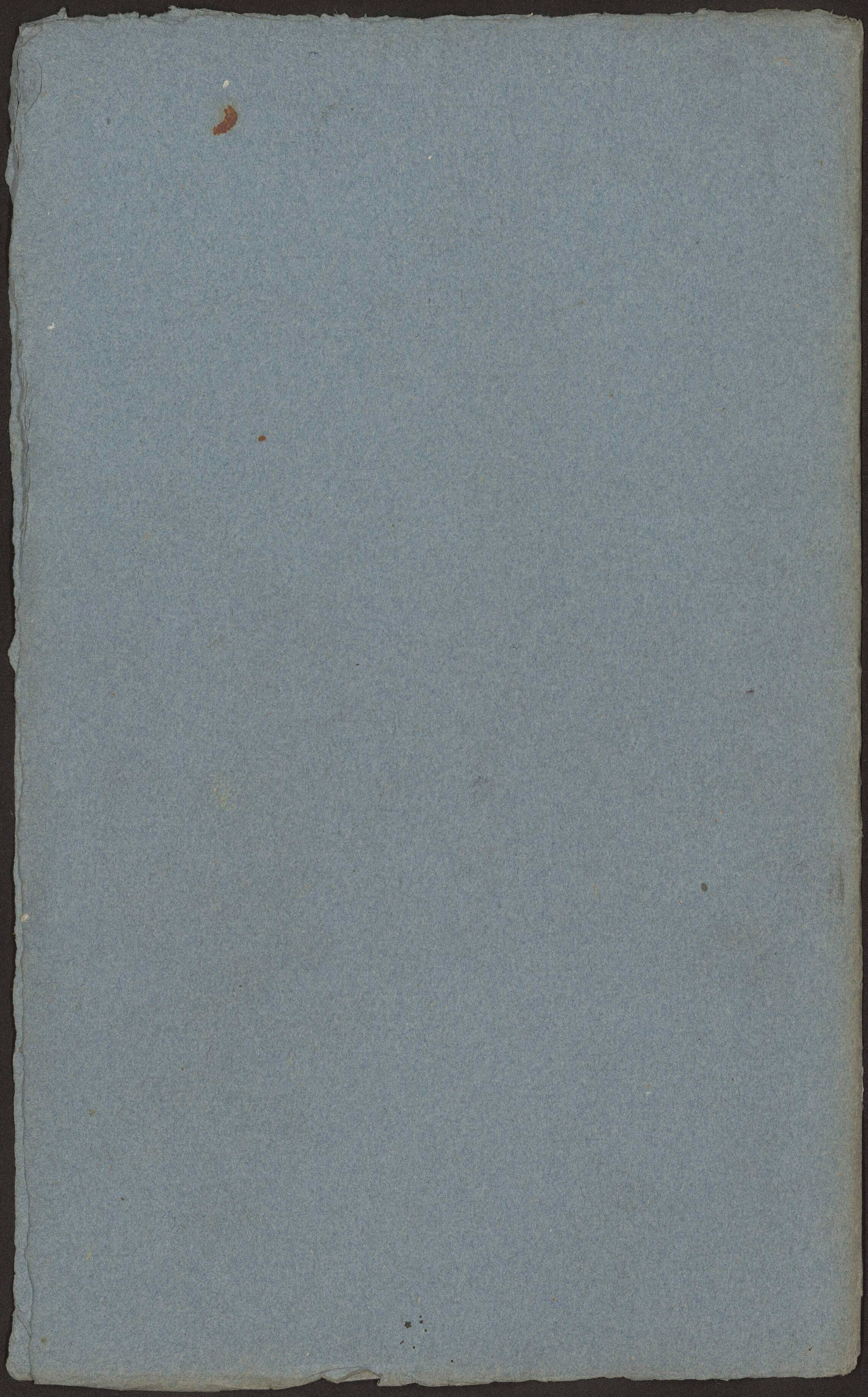
Violoncello

Violono

con

Organo

G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chor

Canto.

Ihr Lieben glaubet nicht einem jeglichen Geist ihr Lie-
ben glaubet nicht einem jeglichen Geist ihr Lieben glaubet nicht einem jeglichen
Geist sondern prüfet die Geister ob sie von Gott sind von Gott geprüfet die
Geister ob sie von Gott sind denn es sind viel falsche
Propheten ausgegangen in die Welt in die Welt es sind viel
falsche Propheten viel falsche Propheten ausgegangen in die Welt
sind viel falsche Propheten ausgegangen in die Welt
viel viel falsche Propheten es sind viel falsche
Propheten ausgegangen in die Welt viel falsche
Propheten viel denn es sind viel falsche Propheten aus-
gegangen in die Welt es sind viel falsche Propheten aus-
gegangen in die Welt

2. Choral.

v. 1. Herr Gott, dein Geist
v. 2. Erhalt uns Herr bei deinem Wort
Allein gib Ehr

Recit. 4.

Denket nicht JEsus Christus selbst geschmähet wird der Aufgang wird des Herr zu Trösten Heiden
morgen wer nicht wird heilen oder retten.

Aria tacet

3.

6. Choral.

Ach gläubig wie gar wenig wo sey wonne was Paulus uns hat geschrieben
ach muß gestehn es alles vergehn sein göttlich Wort muß bleiben in Ewig
keit wär es uns leid weil sonst wer Hertzen herzan stehn sie nicht nun werden sie
dem elenden gar grosser Schmertzen.

Frauenzimmer 4.

5. Aria. Dem Höchsten Gott sey Lob und Preiß das
ich gewiß werd. Jesus weißwerd. ein wenn ich gläu — ber
werd. ein wenn — ich gläuber werd. ein wenn — ich gläu —
— ber werd. ein wenn — ich gläu — ber dem Höchsten
Gott — sey Lob — u. Preiß dem Höchsten Gott — sey Lob —
— u. Preiß das ich gewiß und Jesus weißwerd. ein wenn ich gläu —
ber werd. ein wenn — ich gläu — ber werd. ein
wenn werd. ein wenn — ich gläu — ber werd. ein wenn das ich ge —
weiß. Jesus weißwerd. ein wenn ich gläuber sey
ich weiß wenn ich meine Zeit — auf dieser Welt soll enden so ist der Teu
fe — lichkeit des werk — von Glaubens Kinder des werken Glaubens Kin —
der ich weiß zu gleich das Gottes Kraft mir solche Gnad u. Kräfte
schafft das ich im Glauben bleiber das ich im gläu — u — u
— u — u ben bleibe.

Da Capo me

1. Chor Canto Riepieno 2

ihr Lieben ihr Lieben ihr Lie

ben prüfet die Geister – ob sie von Gott sind von Gott prü

fet die Geister ob sie von Gott – – – sind

denn es sind viel falsche Propheten aus- gegan- gen in die Welt

Welt viel viel. falsche Propheten viel viel denn es sind viel

falsche Propheten aus- gegan- gen in die Welt

sind viel falsche Propheten ausgegangen in die Welt

2. Choral.

V. 1. Herr Du willst zu dieser Welt wir sind ganz fleischlich

V. 2. Erhalt uns bey deinem Wort u. wehr des Teufels Tücken

Welt gib Glück u. Heil zu deinem Wort damit es Gott

Mord gib deiner Kirchen Gnad u. Huld sind Einigkeit mit

allem Ernst.
u. Geduld.

Recit et Aria Tacet

4. 3.

Volti Choral.

6. Choral.

Ich glaub gewiß ganz fest es sey warhr was Paulus
es muß geschehn es alles vorsehn sein Göttlich
wort muß stehn Hei — ben in Ewigkeit wärt es auf
Erd wird fort wenn Todten Herzen Rosen sie unsern un-
sern Leib für seinen lieben ganz grosse Ehren zu

5. Gloria tacet Mus

1. Chorr

Tenor f. Canto 2.

1. 3

Ihr Lie- ben glaubet nicht einem jeglichen Geist ihr Lieben glaubet nicht einem jeglichen Geist sondern prü- fet die Geis- ter ob sie von Gott von Gott sind prü- fet die Geister ob sie von Gott sind denn es sind viel falsche Prophe- ten

denn es sind viel falsche Prophe- ten in die Welt viel — viel viel — viel fal- sche Prophe- ten

es sind viel falsche Prophe- ten aus- gegan- gen in die Welt viel — viel viel fal- sche Prophe- ten aus- gegan- gen in die Welt viel — viel

es sind viel falsche Prophe- ten aus gegan- gen in die Welt

Choral. 2.

v. 1. Herr Jesu hilf dein Christenheit wir sind gar sicher
v. 2. Es geht uns nur bey deinem Wort u. wehr des Teufels

Lehr u. Kraft u. wort gib Glück u. Heyl zu deinem Wort damit es alle ganz gelehrt u. gläubig werd.

4. Recit Ihr Lieben Hoch man auf der Welt hat u. gut nicht möge scheiden bleiben

vor Mördern muß man sich in acht die Wege voll gefahr wird jedermann

meiden mit falscher Münze will man nicht betrogen seyn Der Leib gesund am Besten

zu bewahren pflegt man kein Mittel nicht zu sparen: allein die Zeit wird gar

bald Rauch als ob falsche Lehrer an Zeit u. Ewigkeit nicht schädlich

wären; da, die Verdammniß desto Lohn wird ewig seyn. Nun wenn derwunder

warst u. warnt getreu, wie Christus es befiehlt vor Pabsts Gesetzen

Die Geist u. Seele töden / so wirds für Kreutz u. Trübsals Fluß gerist

mein Heyl mehr dann Jahre ist in Ewigkeit — und u. Glaubens Person

das nun / so gut als wie ein ander Lon

3. Aria. Freundlich

Lorlt dort fest auf meiner Leber die allein — Diß — lig

morlt dort fest — auf meiner Leber die allein — Diß — lig —

lig morlt — dort fest

dort fest — an meiner Leber die allein Diß — lig morlt Diß

lig morlt die allein — allein

Diß — lig morlt Ein Gottes Wort Kan dort nicht trügen

unser Lon ist alles Lügen was die Welt wird zu gr

Heyl u. ob es ein Engel vom Himel auch wäre ein Engel

vom Himel ein Engel vom Himel u. ob es

ein Engel vom Himel auch wäre auch wäre Da Capo

6. Choral. Ich gleub gewiß gar es, es sich wahr was Paulus uns schreibt

muß bestehen u. alles was groß sein Göttlich Wort uns bleibt

Lon in Ewigkeit mir es auch bleibt viel fort wer Worten Ver-

Heyl sie nicht um werden sie darum leiden gar groß

Schmer — Lon.

5. Aria Laiet Mus

1. Chore Tenor / Canto 2. Recipient 4

Ihr Lie- ben ihr Lieben ihr lieben

sondern prü- fet die Gei- ster ob sie von gott von gott sind prü-

fet die Geister ob sie von gott — — — sind

ob sind viel falsche Prophe- ten ausgegan — gen in die Welt

viel fal— sche Propheten viel — die ob sind

viel falsche Prophe— ten aus— ge gan — gen in die Welt

viel — viel viel fal— — sche Propheten ob

sind viel falsche Prophe— ten ausgegan — gen in die Welt

ob sind viel fal— sche Propheten ausgegangen in die

Welt Choral. v.1. Herr Jesu Christ, dich Recipient
v.2. Herr bleib uns bei deinem Wort wir sind

sind gar sichre Feind u. Rath gib Glück u. Heil zu deinem
wehr des Teufels Trug u. Mord gib deiner Kirchen Gnad u.

Wort damit es soll an allem Ort.
Leib Seel Einigkeit Müh u. Gedult.

Recitat. et Aria

4. 3.

6. Choral.

Ich glaub gnug gar vil wo ich mich wend Paulus unterstut
ich muss gehen in alle welt gehen dein Göttlich Wort muss
Schreiben bleiben in Ewigkeit mein es muss Leut wie Feind dir
stehen Herzen Roten sie mich um wenn sie dürsten
Leiden gar grosse Schmerzen

5. Amen Amen

1. Choro

Basso.

5

Ihr Lieben — ihr Lieben — ihr

Lieben — sondern zerbrecht die Gi— tter ob sie von Gott—

sind von Gott ob sie von Gott — — sind

es sind viel falsche Propheten aus— gegangen in die

Welt — — viel fal— — sche Prophe— — ten

sind aus gegangen — — gen in die Welt — viel falsche

Propheten sind aus gegangen — — gen in die Welt — viel sind

aus gegangen — gen aus ge— gangen in die — Welt viel falsche

Propheten sind aus gegangen — — gen in die Welt es sind viel fal-

— sche Propheten aus gegangen in die Welt.

2.

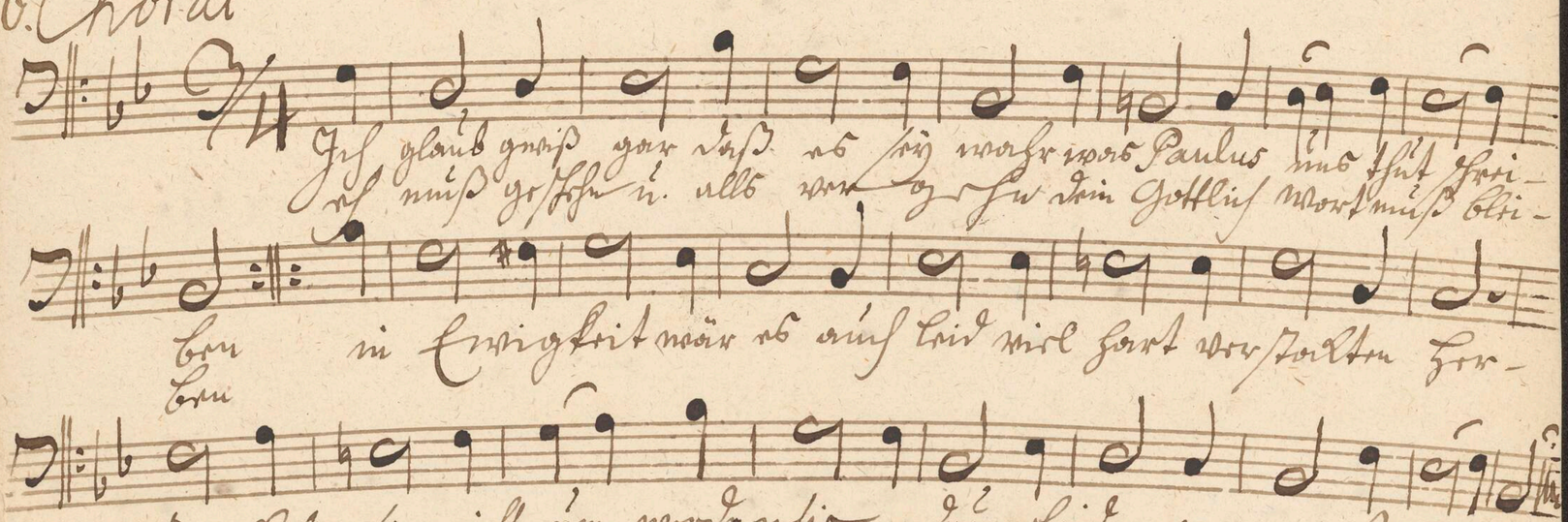
Choral: 1. Herr Jesu Christ, dein Kirch erhalt, wir sind gar sicher Lond u. Volk
2. 2. Erhalt uns nur bey deinem Wort, u. wehr des Teufels Trug u. Mord

gib Glück u. Heil zu deinem Wort damit es schall an allem Ort.
gib deiner Kirchen Gnad u. Huld sind Einigkeit Mutt u. Geduld

4. 3.

Recitativ et Aria tacet Hier

6. Choral



Herr Jesu Christ wir bitten dich durch deine heilge große Schmerzen

5. Aria tacet Hier

1. Chorv. 2. Violino 1. 6

Chorat. 2. vers.

Aria Arrangiarlisi

Da Capo

Chorale.

Unisoni Forniture.

5. Aria.

Da Capo

1. Choro. Violino 2. 7

2. Choral.

3. Fantasie. Aria

4. Recitativ

Da Capo fin.

Chorral.

Fantasy.

Fugue.

Da Capo

1. Chor

Violoncello.

8

2.

Choral 2 vers.

4.

Recit. facile.

3. Aria. Frohnmüthig.

volti

Da Capo

Chorat.

6.

5. Aria. Andante

p.

f.

piano

f.

fin

Da Capo

1. Chori Violono 9

2. Choral 2 vers.

Recit.

3. Freundlich.

Aria

volti

Da Capo

6. Choral.

5. Arioso

Da Capo

1. Choro

Organo.

10

2. Choral.

2 Vers.

4. Rec.

3. Aria. Freundlich.

fin

Da Capo

4. Recit. singen in das Saxglavyn.

6. Chorał.

4. Pco.

4. Recit.
Tenor.

Saxglavyn.

Soprano.

5. Aria. Arnuzzig.

Da Capo


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Ihr Lr bru Einer. Ihr Lr bru glaubet nicht trauet jr g. lieben Geist

Einer Alle. glaubet nicht trauet jr g. lieben Geist, ihr Lr bru glaubet nicht trauet jr g. lieben Geist

Einer Alle Einer Alle Einer ihr Lr bru, glaubet nicht trauet jr g. lieben Geist ihr Lr bru glaubet

Ihr Lr bru 1 2 3 1

Alle. nicht trauet jr lieben Geist sondern prüfet die Geister ob sie von Gott sind, von Gott prüfet die Geister ob sie von Gott — — sind. denn viel

Alle. nicht trauet jr lieben Geist sondern prüfet die Geister, ob sie von Gott von Gott sind, prüfet die Geister ob sie von Gott — — — sind

1 2 sondern prüfet die Geister ob sie von Gott — sind von Gott ob sie von Gott — — sind

falsche Propheten aus gegan- gen in die Welt in die Welt rc sind viel falsche Propheten aus gegan — gen in die Welt viel fal — sche Propheten

3 4 5 6 7 8 denn sind viel falsche Propheten aus gegan- gen in die Welt viel — viel

3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 rc sind viel falsche Propheten aus-

viel fal — sche Propheten aus gegangen denn sind viel falsche Propheten aus gegangen in die Welt viel — viel÷

viel — viel fal sche Propheten rc sind viel falsche Propheten aus gegan gen in die Welt viel fal sche Propheten

-gegangen in die Welt — viel fal — sche Propheten sind aus gegan — gen in die Welt — viel fal sche Propheten

fal — sche Propheten rc sind viel falsche Propheten aus gegan gen in die Welt viel fal — sche Propheten viel —

viel — denn sind viel falsche Propheten aus- gegangen in die Welt viel — viel÷ fal — sche Pro-

theten sind aus gegangen — gen, viel falsche Propheten sind aus gegangen — gen in die Welt viel sind aus gegangen gen aus gegangen gen

Z.

2.

viel Verwegne sind viel falsche Propheten aus gegangen in die Welt. es sind viel falsche Propheten aus gegangen in die Welt.

Propheten es sind viel falsche Propheten aus gegangen in die Welt. es sind viel falsche Propheten aus gegangen

in die Welt viel falsche Propheten sind aus gegangen in die Welt. es sind viel falsche Propheten aus gegangen in die Welt.

2. Choral.

v1. Drum sind wir arme Sünder so gesinnt, wie sind gar sicher und recht geil gegen die Welt und Teufel in seinem Wort. vernünftig allen Dingen

v2 Erhalt uns nun, Herr, bei deinem Wort, und wehre der Rotte Jesu Christ, die uns will stürzen von dem Glauben, darein wir sind gegründet.

A. Recit. Tenor.

Vor diesen steht man auf der Hut, als Wölfen. Dort muß man offenbare Lehrer, vor diesen muß man sich in acht nehmen, wie vor

meuchelmördern, mit falscher Lehre will man uns stürzen, wenn Christus nicht an Seiten stünde, so wären wir verloren. Wenn man diesen muß in spöttischen

wirft ganz offenbarlich, gleich als ob falsche Lehre gut wäre. Darum muß Paulus kommen, wenn man diesen muß

macht in warmen getreten, wir Christus wäre gestorben, als Gottes Prophet, in Christi Amt stehen, so wir sein Reich in seinem Blut gegründet. Wenn spricht man

Soprano.

Herz, Leben, Blut, Sinn, Gedanken u. Glauben muß lassen, dies ist mir ja so gut, als wir dies alles verlieren, so wir so erzürnen spricht, so sagt er recht, und ist wahr,

oder mit dem Christus selbst gemacht wird. Dies ging nicht so klar zu, daß wir Christen machen, wenn wir wollen schreiben oder lassen.

3. Aria.

Freudlich.

Z.

grb.

Halt vest, halt vest, auf rauhe Lehre, die allein — ist — Eigmacht, halt vest, halt vest — auf rauhe

Lehre, die allein — ist — Eigmacht

halt vest, halt vest — auf rauhe Lehre, die allein ist — Eigmacht, ist

macht, die allein — allein ist — Eigmacht

Gottes Wort haben viel mit stengen, auf rauhe, die allein — Lehren, das sonst nicht

erhalt, ist wahr, ist wahr, ist wahr

4. Choral. 6.

Ich glaub drinn wo ich da Wiss sag mach was Dein Sinn mir hat vorbrin
ge muß gelassen mit allen die gehn drin Christ Wort muß bes tehn

in Engelbrit wo es am Text vorhocht ihn Herr Herr sie St.

5. Aria Alle

mm wer wird da nicht Ehre mm Ehre gar groß thun Herr.

Freuche

Herr Gott - Herr Gott - lob - n preis dein grimm. sicher wird dein n.

grl. fehlt grl.

wenn ich gleich - be was n. an wenn - ich gleich be was n. an wenn - ich gleich - be was n. an wenn - ich gleich

Herr Gott - Herr Gott - lob - n. Herr

Herr Gott - Herr Gott - Herr

Lob - n. Herr dein grimm. n. sicher wird was n. an wenn ich gleich

was n. an wenn - ich gleich - be

fehlt grl.

was n. an wenn, was n. an wenn - ich gleich - be was n. an wenn, dein grimm. n. sicher wird was n. an wenn ich gleich be.

Ich wird dein Gnad

Z.

Zeit auf dieser Welt wollen, so ist die Ehre Christi des wahren Glaubens Ehre des wahren Glaubens Ehre ich wird dein gleich dein Herr

mm solch Gnad n. Ehre ist dein Glaubens Ehr, ist mir Glaub - - - - - ben Ehr

von vorn.

von vorn.

Der Arsanus Spruch.

Z.

47

Dominica 9. post Trinitatis

Ehre und Preis und Dank sey dir, Herr Gott, allein.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violone
con
Organo

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chore.

Canto.

Loser und Boden — den Dass wirster — Lon mü — ssen

auch dass — wir Klug werden auch — u wir Klug — werden Klug

dass wir Klug wer — den Loser Loser und Boden — u Lon dass wir

— ster — Lon müs — sen auch wir Klug wer — den Gwir

Klug werden Klug wer — den auch wir Klug werden loser

und los — sen wir Klug wer — den Loser und loser loser

und Boden — den dass wir ster — Lon müs — sen

auch dass wir Klug — werden wir Klug — wer — den.

Chorat. Ich weiss wohl dass ich sterben muss — doch nicht zu welcher Stunden.
Drum gib dass ich in steter Buss — u. Christ mein werde finden.

auch wir ich jetzt u. alle Zeit — zu meiner Heimfahrt fertig Be-

reit — bald du mich abfo — dest.

4. Recit.

Sind Menschen dem Leib grösster Klug seit dieser Welt die sie nicht

an ihr Perlen Heil gedenken u. sich im Herrlichen Versenken

so gehe dass sie Christ dem nu der Ewig Leit gelegen ist

mit solcher Weisheit nun die Klug macht u. in der se Sinn

Gott gefällt abgleich die Welt für einfalt fällt

volli

N3

Da ist dir anders nicht zu rathen nim Jesum nur zum Advo-

caten der nun du glaubst es herzlich gerne thut in sein Verdienste mags

alles böse gut

3. Aria tacet

6.

Choral Ich habe Jesum an der — Zeiten Du bist mir ums Herze gebogen Hast längst in meiner Hülgen Taufe

mein Gott ist bitt durch Christi Blut mache mir mit meinem Ende gut.

15.

5. Aria. Augenblick.

Ach ja durch Christi Jesu Blut mache

Gott mein letztes Ende gut ach ja durch Christi Je — su

Blut durch Christi Je — su Blut ach ja mache Gott mein letztes

Ende gut mein letz — tes Ende mein letztes Ende gut —

durch Christi Je — su Blut mache Gott mein letz — tes En —

11.

de gut

Herz ist mein Trost in Er — barm. im

Himmel u. ob mich Moses gleich verklagt auch mein Gewissen

selbst mich morgt lässt er mich durch mein Heiland nicht verder —

Himmel u. ob mich Moses gleich verklagt auch mein Gewissen

selbst mich morgt lässt er mich durch mein Heiland nicht verder —

Da Capo

ben. 3.

1. Chore — Canto Ripieno. 2

Lehre mich Herr — dein Weg mir — Herr —

Herr — mich Klug — werden Klug — ig mir Klug werden

Lehre Lehre mich Herr — dein ig mir —

— Herr mich — werden

ig mir Klug werden Klug

werden

— ig mir Klug wer — den Lehre mich — Lehre

Lehre mich Herr — dein Weg mir —

— Herr mich — werden

ig mir Klug werden

ig mir Klug — wer — den.

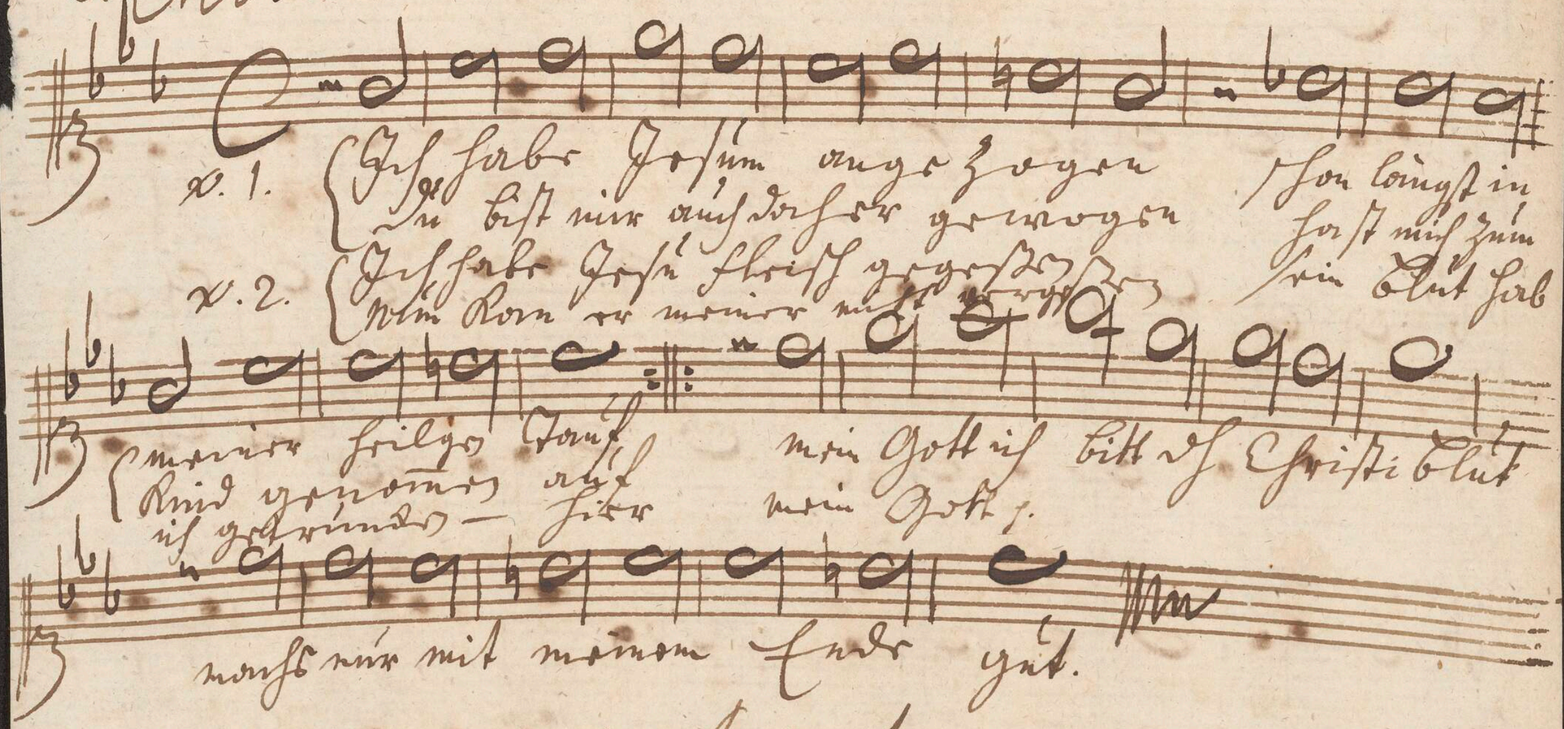
Choral. Ich weiß mein gib ich ist sterben muß in Todes Angst daß nicht ich vor Leid u. Ungedult werde

Kinder u. Kindes

mich ist ich u. allezeit zu meiner Seligkeit

sey Herr bald zu mich ab — berufst. Recit. et Aria 3.

6. Choral.



5. Ariatace.

1. Chori

Tenor I. Canto 2. Kiepiers

Loser uns beten — Ihn dass wir stets — bei

mü/— ssen · auch dass wir klug werden — auf's — n wir

klug — werden klug — wir klug werden Loser Loser

uns beten — ihn — dass wir stets — n. bei uns müs — sen

auf's n wir klug wer — den z wir klug werden klug werden

auf's n wir klug werden Loser uns Los — wer z wir klug

werden Loser uns Loser Loser uns be —

ten — ihn dass wir — stets — bei uns müs — sen

auf's n wir klug — werden — z wir klug wer — den

6. Choral.

{Ich weiß wohl z ist droben nicht Verfehlt zu werden
Wenn gib z uns in Tode Buß n. Andacht werde

Kein — den auf's ist gut n. allezeit zu mei —

nur sein — den

nur sein fort sey bereit so bald du mir abso — lvirst.

4. 3.

Recit. et Aria tacet

6. Choral.

x.1 { Ach Herr / Du wirst mir auch darzu verhelfen / daß ich einst in
Du bist mir / Ja zum anziehen / Ja zum / Du hast mich zum
x.2. { Ach Herr / Mein Herz / meine / Du / Du
Mein Herr / Ja meine / Ja / Ja / Du / Du

{ meiner heilgen Taufe / Und genommen auf / Ja getrauten Herz
Kind genommen / Ja getrauten Herz
mein Gott ist Gift Durch Christi Blut

Arie

wasche mir mit meinem Tode gut. 5.

1. Chor. Tenor S. Canto 2. 4

1.

Höret und bören — ihr das wir Herr — ihr uns-

ren auf dass wir klug werden uns — — wir klug werden klug

— er wir klug werden. Höret höret und bören — ihr er wir

Herr — ihr müssen uns er wir klug wer — den er wir klug werden

klug wer den uns er wir klug werden höret und hö — ren wir

klug wer — den höret uns höret höret und bören —

ihr er wir — Herr — ihr müssen uns er wir klug —

werden — er wir klug wer — den.

2. Choral.

Ich weiß wohl es ist Sterben muß das sind zu welcher Stunden

kann gibt es ist in Gottes Hand u. Grabe mehr finden

uns er ist jetzt u. alle Zeit zu meiner Heimfart sey bereit

so bald er mir abste — Trost.

10.

Herr klug und die Ewigkeit wo wir in

4. Recit:

welcher wenig Freuden u. die in welcher wenig Leiden. am

Ende deiner Zeit must du in eine von die beyden nun

welche steht die an Herr klug u. hüte dich vor Sünden so wirst wohl den

Weg zum Himel finden sind aber Herr die Sünden viel getan?

volti

Kom meiner Seele dich von Sünden u Noth zu binden wirst du mich gläubig gläubig. sey

König u. über dir Tage täglich wie du mit deiner Erscheinung mich trösten wirst

Gott mit dir wird ins Gericht gehen.

Aria. Mündige Herr Jesum Christum glaub — big Braut der der ist recht klug zu nen

nen der der ist recht klug zu nennen recht klug zu nen — nen der

ist recht klug zu nennen der

Herr Jesum Christum glaubig Braut der der ist recht klug zu nennen recht klug

recht klug recht klug zu nen —

Der der der der ist recht klug recht klug zu nen — nen

Dein aller alle klugheit dieser Zeit sieht nichts gar nichts zur

Thorheit Er bleibt allein den glauben an den Herrn Jesum ist er-

gröst — sey Rau und Er wird sich von seinem trauen der sich nicht allein

von ihm traut u. Er wird sich von seinem trauen der sich nicht al-

— ler von ihm traut

Da Capo

Choral

Ich sehe Jesum am Kreuze
du bist mir aus der Gnade geflossen

Du kömst in meiner heiligen Taufe
fest mir zum Kind genommen auf

mein Gott ist bitter Christi Blut mache s.

5. Aria tacet.

1. Chore. Basso. 5

Choral. 2.

Choral. 3.

Choral. 4.

3. Aria et Recit

4.

5. Aria tacet.

1. Choro. Violino 1.

2. Coral.

Recit. tacet

3. Moderato.

Aria.

Fin

Da Capo

Chorale.

Da Capo

1. Chor.

Violino 2.

1.

2.

Chorral.

Recit.

3 Moderato.

Arie

volti

Da Capo

6. Choral.

5. Dolce.

Aria

Da Capo Min

1. Choro. Violoncello. 8

2. Choral.

4. Recit. facile.

Canto

3. Moderato.

Aria

volti

Solo

Tutti

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Dolce.

3/8

fin

Da Capo

1. Chorv Violono. 9

2. Choral.

4. Recit.

Canto

3. Aria. Moderato.

volti

1.

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Dolce

Da Capo

4. Recit.

Soprano.

Tenor.

Soprano.

1. Choro

Organo.

2. Choral.

4. Recit.

3. Aria.

Moderato.

Da Capo

4. Recit. Sopran in Vng

Empfange

6. Choral.

5. Aria. Doxcet

fin

Da Capo dim

12

N.51. Am IX. Sontage nach Trinitatis.

1. Chor. 1.

Herr unser Herrscher — wie gewaltig ist dein Name in allen Landen, wie gewaltig ist dein Name in allen Landen, wie gewaltig ist dein Name in allen Landen,

2.

Tenor.

Soprano.

Aria mabig.

A.
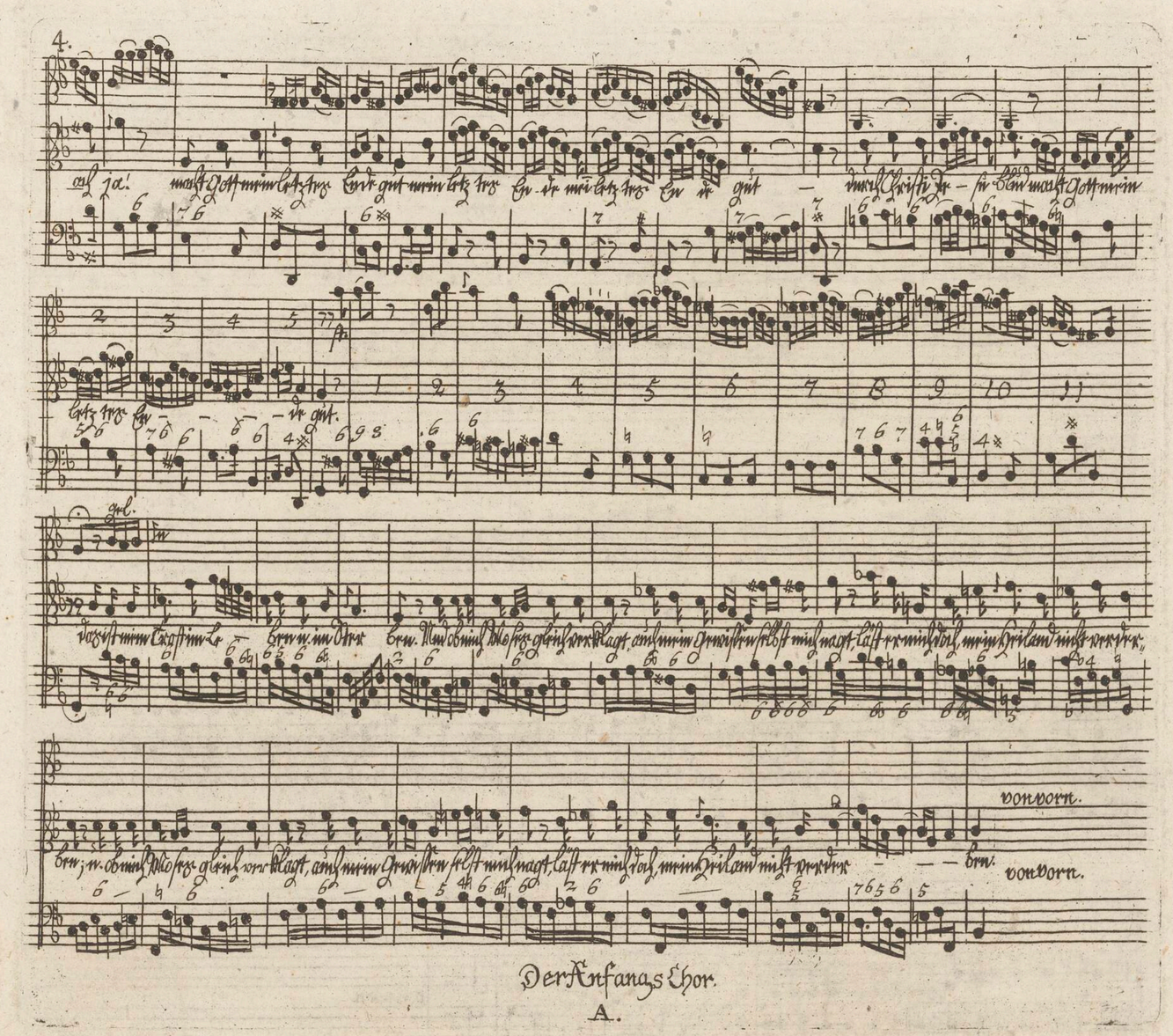
3.

5. Aria Alle.

Angenehm.

A.

4.



Der Anfang s Chor.

A.

48

Dominica X. post Trinitatis

Die vereinten Due Zeugen Herrn Jehovahs.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Canto.

solo

Sie werchten des Gesetz des HErr — brodt u. köstern

tutti

sie Herr — in des Heiligen in Israel sie wer chten des Gesetz des

solo

Herrn Hr — brodt u. köstern u. köstern sie Herr — in des Heiligen in

tutti

Israel Wenn ist der Zorn des Herrn ergrimmet über sein Volck u. reckt

seine Hand aus über sie und schläget sie dass die Berge be — " — "

— " — ben dass die Ber — ge beben und ihr Leichnam ist wie Roth auf den

Gassen und schla — get sie dass die Berge be — " — " —

— ben dass die Ber — ge beben u. ihr Leichnam ist wie Roth auf den Gas

sen wie Roth auf den Gas — sen — allab. in dem allen bleibt sein

Zorn — " — nicht ab sondern sei — ne Hand ist noch aus gereckt —

— " — noch aus gereckt — " — noch aus gereckt u. in dem allen

bleibt sein Zorn — " — nicht ab — " — nicht ab nicht ab — " — nicht ab

nicht ab sondern sei — ne Hand ist noch aus gereckt — " — " —

— noch aus gereckt — " — noch aus gereckt seine Hand — ist noch aus gereckt

aus gereckt — noch aus gereckt u. in dem allen bleibt sein Zorn — " — nicht ab —

— nicht ab — — nicht ab immerdar n. in dem rechten Arm ein Zorn —

— nicht ab denken sei — ne Hand ist noch nicht ausgereckt moderato

ausgereckt ausgereckt allegro

seine Hand ist noch ausgereckt noch ausgereckt

seine Hand ist noch ausgereckt aus — gereckt 126.

Choral. Ach Gott thu dich erbarm — men durch Christum deinen Sohn überhäufen.

über die Arm — men hilf uns wir bitten dich n. sich ein jeder

Chr — men thut ja fürwahr Gott hat gebunden ein Pfand er will uns damit

stehn — den den Sünden mit der Hand — den er uns wieder seine Huld

Lohn — den.

4. Recit et 3. Aria

Choral. Ach mein Herr in deinem Zorn großer Gott verschone

doch Leib mich nicht zeig verlohren noch der Strenge nicht lohne

fort die Sünd dich entzündt Leid ab in dem Arm — me deines

Grimms flammes.

5. Aria taiet

1. Chor. Canto Ripieno. 2

5. 5.

Die Verwüster ist schon da des Herrn Zor — borff die Verwüster

des Geschoß des Herrn Zor — borff darum ist der Zorn des Herr

ergrimmt über sein Volck u. streckt seine Hand aus über sie u. schlägt sie daß

die Berge be — — — — — ben daß der Berg — ge beben

und ihr Cadaver ist wie Roth auf den Gassen und Pfla — ster ist das Ver

ge be — — — — ben daß die Berge beben u. ihr

Cadaver ist wie Roth auf den Gassen wie Roth auf den Gas — sen

14.

Allabreve u. in dem allen läßt sein Zorn — — nicht ab —

— nicht ab nicht ab ab — nicht ab sondern seine Hand ist noch

aus gestreckt — — aus — gestreckt aus — gestreckt seine

Hand — ist noch ausgestreckt — ausgestreckt — noch ausgestreckt u. in dem

allen läßt sein Zorn — — nicht ab ab — nicht ab ab — nicht

ab u. in dem allen läßt sein Zorn — — nicht ab sondern seine

moderato

Allegro

Herr ist mein erbarmt sich erbarmt sich mein

erbarmt sich mein erbarmt sich mein erbarmt sich mein erbarmt

2. Choral.

Ach Gott thu dich erbarm — men ob Christum deinen Sohn über Kreuz u. über die Arm —

men sieh zu mir Elender thu u. sich mein jamer Leiden stillt ich fürcht Gott selbig

kennt ein Helfer will uns damit Herr — schon den Sünden mit den Tode —

den er nicht seine Reinen endlich — den

Recit. et Aria

4. 3.

6.

Choral Straf mich nicht in deinem Zorn großer Gott verschon

mich doch mich nicht in Ungnaden noch Ihr Feuerkunst losse

fort die Hand Weihrauchzünd Löffel ab in dem Commer

Deines Geistes flamm

Aria tacet

5.

Tenor I Canto 2.

Die verachten das Gesetz des Herrn Zebaoth u. lästern u. lästern

die Rede des Heiligen in Israel die verachten das Gesetz des Herrn

Zebaoth u. lästern u. lästern die Rede des Heiligen in Israel

darum ist der Zorn des Herrn ergrimmet über sein Volck u. reckt seine Hand aus über

sie u. schlägt sie das die Berge be — " — " — " — ben u. die Berge

beben u. ihr Cadaver ist wie Roth auf den Gassen u. schlägt sie

das die Berge be — " — " — " — ben das die Berge beben

u. ihr Cadaver ist wie Roth auf den Gassen wie Roth auf den Gas —

5.

sen Allabr. u. in dem allen lässt sein Zorn — " — " nicht ab —

— nicht ab nicht ab — " — nicht ab sondern sie — re Hand ist noch

ausgereckt — " — " noch ausgereckt — " noch ausgereckt und

in dem allen lässt sein Zorn — " — nicht ab — " — " nicht ab —

— " einst ab seine Hand — ist noch ausgereckt — ausgereckt — noch ausgeg —

reckt seine Hand ist noch ausgereckt — " — " — " noch ausgereckt

— noch ausgereckt u. in dem allen lässt sein Zorn — " — nicht ab

moderato.

sondern sie — ne Hand ist noch aus gereckt aus — gereckt aus

allegro

— gereckt seine Hand ist noch aus gereckt noch aus gereckt seine

Hand ist noch aus gereckt aus — gereckt.

2. Choral. Als Gott thu dis er bar — man durch Christum seinen

Sohn über uns u. über die Ar — men hilft das wir Busse thun u. sein

jetzt verlassen thät ins künft Gott hat gebunden an Gnad er

will uns damit stra — fen den Feinden mit den Sün — den u

wend ihm seinen Zorn ab — gen

4. Recit. Treu sein die Gottes Kind wo Gott in sonderheit mit

grosser Gnad. Herrlichkeit gepflanzt hat liegt in ihr selbst begraben

als wär sie nie gewest ist aber in so Treue noch dem Nechsten nach

geblieben das. aller dass die ihre Busse stets verschieben Treu

los von Zeit zu Zeit zum Abgrund Riegel mögten haben wie Gott Verachtung

seines Worts u. andre Sünden pflegt zu strafen erst last uns unsere

Sünden scheu — glaubig beicht — en — ne glau — big bekennen.

Acts in Ruhe heit und Unbuss fertigkeit nicht schlafen verwandelt weils annoch

Feinde heist ihr Kinder unsern Geist u. ändert unser Leben ab

Gottes Reich verwirft verdienten Lohn zu geben. Wer ohne sorg u.

Harm von der Höhe des Kreuz steigt an.

6. Choral. Strafe nicht mit in deinem Zorn gnädger Gott wenn

du uns nicht gnädig verlassen rauhe Prüfung nicht los — ne sey die

Sünd ins gut zündt Licht ab in den Tod — ne deines grimmes Flam —

5. Aria tacet. Ob aller Menschen gleich so Teufels Kinder treiben Unbuss

fertigkeit die ganze Lebens Zeit wollen vermeh — ren

ren vermeh —

ren

Moderato.

Mein Gott! so will ich doch Lust mir heute noch mit unter

mancherley Art u. mancherley Sünden scheu — gläubig beichten mein Gott so

will ich doch auch mir heute noch mit unter mancherley Art u. mancherley

Sünden scheu — gläubig beicht — en — ne glau — big bekennen.

1. Chorus Tenor I. Canto 2. Kiepiens

Die Verwüsten das Gesetz — des Herrn Gebroth die Ver-

wüsten das Gesetz — des Herrn Gebroth. Der nun ist der

Zorn des Herrn ergrimmt über sein Volk u. reckt seine Hand aus über

sie u. schlägt sie dass die Berge be — — —

— ben u. die Berge beben u. ihr Leichnam ist wie Roth auf den

Gassen u. stürzt sich dass die Berge be — — —

— — ben u. die Berge beben u. ihr Leichnam ist wie Roth

auf den Gassen wie Roth auf den Gas — sen

sondern seine Hand ist noch ausgereckt —

— aus — gereckt aus — gereckt u. in dem allen lässt sein

Zorn — — nicht ab Zorn — nicht ab Zorn — nicht ab

seine Hand — ist noch ausgereckt aus gereckt — noch ausgereckt.

seine Hand ist noch aus gereckt — — aus — gereckt

ruh — gewalt ü in dem allen last sie sorgen — — nicht ab sondern sei

moderato allegro.

ne hand ist noch — ausgereckt ruh — gewalt ruh — gewalt — seine

hand ist noch ausgereckt noch ausgereckt / seine hand ist noch ausgereckt ruh — gewalt.

2.

Ach Gott thu dich erbarmen ich ehr / [illegible] böse überfrisch. über

die armen sünder wir bitten dich u. / sehen jetzt erlösen thut

uns herrscht Gott fast — gebeut ein tyrann er will uns damit stra — fen den

Christen mit der hölle — sein recht wird sein reiner entlau — fen

Choral. 6.

Recit et Aria 3.

Herr ist mir nicht in deinem zorn grosser gott wer so — re
ernst hast mich nicht sorge verlassen noch verderbest nicht los — re sorg die sünd

Die entzündt loch ab in dem born — re deines grimms flam me.

5. Aria facc.

Tenor.

6

1. Tutti

Die Streitern des Herrn des Herrn Zebaoth

die Streitern des Herrn — des Herrn Zebaoth Denn ist der

Zorn des Herrn ergrimmet über sein Volk und reckt seine Hand über sie und

schlägt sie daß die Berge zu be — — — — — — — ben daß die

Berge beben, und ihr Eingeweide ist wie Rosenfeuer Garben, und schla — get

sie daß die Ber — ge be — — — — — — ben daß die Berge

beben, und ihr Eingeweide ist wie Rosenfeuer Garben wie Rosenfeuer Ger —

Alabreve.

— ben — und in dem allen läßt sein Zorn läßt sein Zorn nicht

ab sondern sei — ne Hand ist noch ausgereckt ausge —

reckt sei — ne Hand ist noch — ausgereckt noch — ausgereckt, seine Hand — ist noch

Verte.

rübgrenckt — rübgrenckt — noch rübgrenckt seine Hand — ist

noch rüb- ge- nckt rübge- nckt rübge- nckt und in dem

allen hüt sein Zorn — nicht ab sondern sei- ne Hand ist

moderato allegro

noch rübgrenckt rübgrenckt rübgrenckt seine Hand ist noch

rüb grenckt noch rübgrenckt seine Hand ist noch rübgrenckt räb — grenckt.

2.

Choral Ach Gott thu dich er bar- men und schone deinem Volck über Bund und

über die Armen sind die dein Eigenthum sind, und sich nur gnädig erkennen thun, und

sprich Gott hat gebunden sein Ruth, er will und damit strafen, den Sünden mit den Seinen, ob sie sich seiner entäußern

4. 6.

Recitat

3. Aria

face Choral Straf mich nicht in deinem Zorn, grosser Gott strafe — nn

Auch nicht in deinem Grimm, mach mir Angst nicht los — nn Fort in

Bund, sich nutzünd, bösch ab in dem Lamm — nn, Sünd Grund Schan — nn

5. Aria face.

1. Choro

Basse.

7

Die Wasser des Gestads — des Herrn Zebaoth

Die Wasser des Gestads — des Herrn Zebaoth

Denn ist der Zorn des Herrn ergrimmet über sein Volck u. reckt seine Hand aus

über sie und schläget sie daß die Berge be — — ben daß die Berge beben

Berge beben u. ihr Aas ist wie Rotsam den Gassen u.

schläget sie daß die Berge be — — ben daß die Berge beben

u. ihr Aas ist wie Rotsam den Gassen wie Rotz auf den Gas

— sen Allabr. u. in dem allen lässt sein Zorn — — nicht ab sein

— denn sei ne Hand ist noch ÷ aus — gereckt aus — gereckt

aus — gereckt sein — denn sei ne Hand ist noch ÷ aus — gereckt

u. in dem allen lässt sein Zorn — — nicht ab seine Hand — ist noch ausge

reckt — ausgereckt — noch ausgereckt seine Hand — ist noch aus — ge

reckt aus gereckt aus gereckt u. in dem allen lässt sein Zorn — — — nicht

moderat

ab sondern sei ne Hand ist noch ausgereckt ausgereckt

allegro.

aus gerottet sein Hand ist noch ausgereckt noch ausgereckt sein Hand ist noch ausgereckt aus gerottet.

2. Choral. Ach Gott thu dich erbarm — mein dein Christum sehen Volk über dich

ü. über die Ehre — mein sich dass wir Christ thun ü. sich nie jede er

kennen thut ist dürft Gott hat geboten ein thut er will uns damit

strafen den Sünden mit den Plagen so wird dein Reiner rat

4. Recit tacet

Ehe — her

3. Aria. Herr Jerusalem rufst über laut o Trübsal lass dich weisen

Herr Jerusalem rufst über laut o Trübsal lass dich

weisen o o lass dich weisen ist mir der erbar

sten braut ü. bin ihnen — ü. den zerstört verfort ü.

aus gebrannt zerstört verfort verfort ü. aus gebrannt

meinst du nicht Gottes Hand dich endlich aus den finden

dein Volk zu strafen grausamlich dein Volk zu strafen —

sehr grau —

samlich süsses Trübsal lass — lass

ab lass ab von Sünden lass ab lass ab Trübsal

süsses Trübsal lass — lass ab lass ab von Sünden lass

ab lass ab Trübsal lass ab lass ab von Sünden

6. Choral. Strafe mich nicht in deinem Zorn grosser Gott verschone

mich lass mich nicht für verlohren noch Verderben nicht lohnen

sieh die Sünd dich mit zündt löscht ab in dem Lam — mer

nes Heiligen Stamm —

Aria tacet

5.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chor Allegro

Cornu Imo. 9 ex F:

Die Violinen Sub Gesetz.

Allabreve.

Moderato.

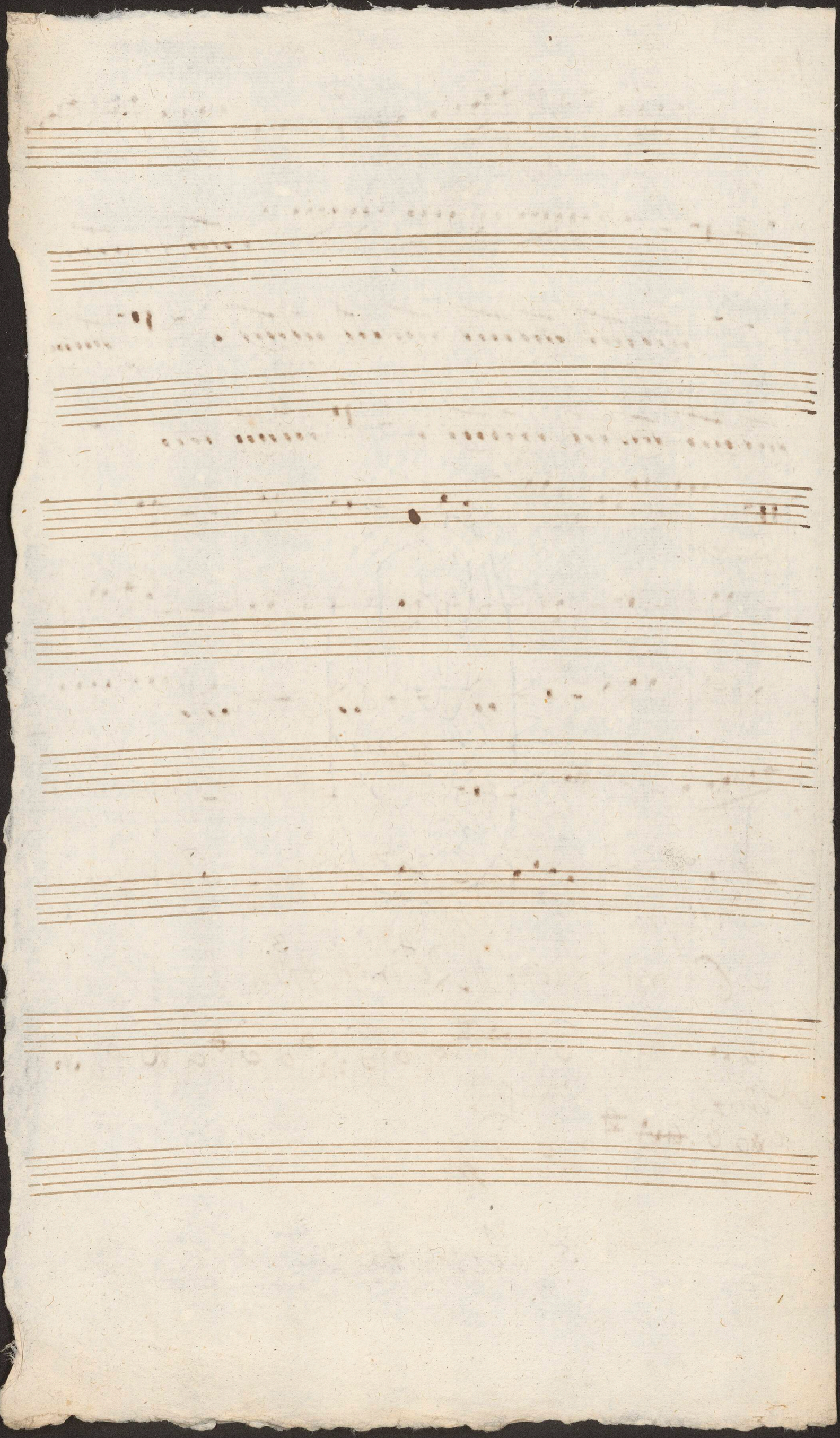
Allegro.

2. Choral Taict // Recit. et Aria //

6. choral.

Merck mich nicht in deinem Zorn.

5. Aria facit.



Corno 2do 10 ex F.

1. Chorv. Allegro

5.

Für vorgehenden Chorsatz.

5

1.

7.

pia:

F.

6

9.

pia:

Allabreve.

3

3

2.

3. moderato.

1.

Allegro.

2.

Choral

4. Recitativ Aria

3.

6. Choral.

Choral mit mist in diesem Form.

5. Aria tacet

1. Choro

Violino 1.

11

5.

5.

all'abr.

moderato

allegro.

2.

Chorad.

4.

Aria

tacet

p.

Choral.

Aria

moderato p.

1. Choro

Violino 2.

12

5.

5.

5.

all'abr.

moderato

allegro.

2.

Chorale.

4. Recit.

tacet.

4.

3. Aria.

volti

6. Choral.

Muthig.

5. Aria. Unis.

Moderato

1. Choro

Violoncello.

allabr.

moderato

Chorale

4. Recit. facile.

3. tria.

tasto

volti

Choral 6.

4stes

Mäßig.

5. Stück

p.

f.

p.

f.

p.

Moderato.

1. Choro

Violono.

alla br.

moderato.

all.

2. Chor tal.

4. Recit.

3. Aria.

volti

Choral. 6.

Aria. Mutig.

p. f. p. f.

p.

Moderato.

1. Choro

Bombardo

15

5.

5.

bis

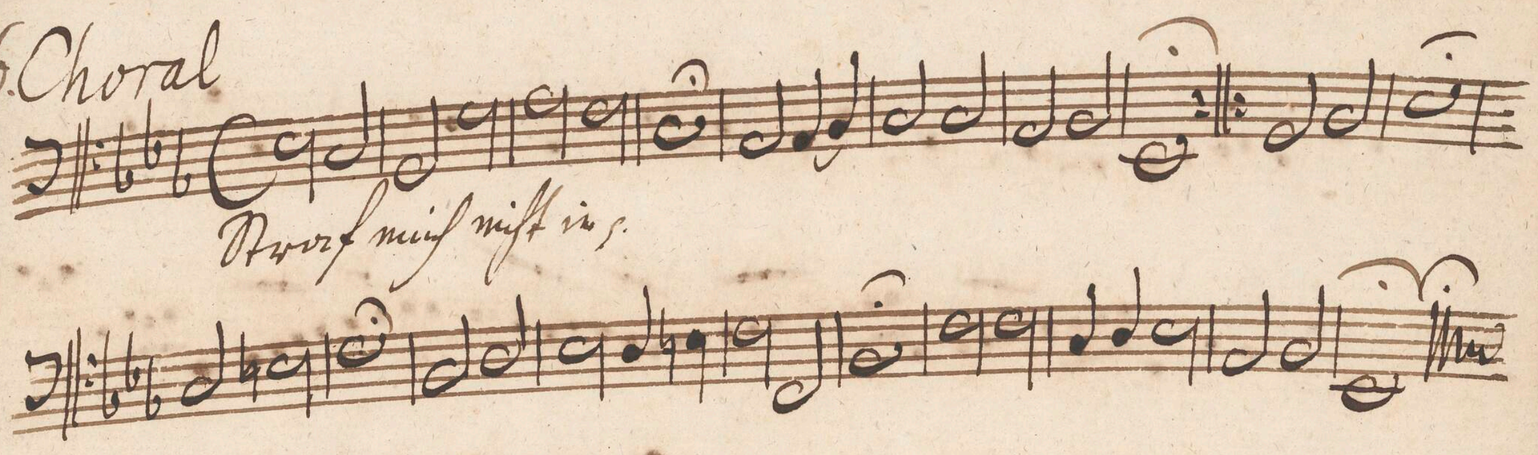
10.

Allabr.

moderato.

allegro

6. Choral



1. Choro. Organo. 16

allabr.

moderato

allab.

2. Choral.

3. Aria.

4. Recit. sing

6. Choral.

Allegro.

5. Aria

moderato.

4. *Recit.*

Chor. 1.

Einer. Alle.

Der verlastre das Gesetz des HErren Zebaoth, u. lästren — wir Er — des Heiligen in Israel, sie verlastren das Gesetz des HErren Zebaoth,

Einer. Alle.

Der verlastre das Gesetz des HErr. Zeba oth, und lästren — wir Er — des Heiligen in Israel, sie verlastren das Gesetz — des HErr. Zeba oth

Der verlastre das Gesetz des HErr. Zeba oth,

sie verlastren das Gesetz des HErr. Zeba oth

Unwillig

Einer. Alle.

oth u lästren — wir Er — des Heiligen in Israel, darum ist der Zorn des HErrn ergrimmt über sein Volck, u. reckt seine Hand aus über sie, u.

Einer. Alle.

oth und lästren — wir Er — des Heiligen in Israel darum ist der Zorn des HErr ergrimmt über sein Volck u. reckt seine Hand aus über sie u.

oth da darum ist der Zorn des HErr ergrimmt über sein Volck u. reckt seine Hand aus über sie u.

klagret sie, daß die Berge — — — — — — brun, daß die Berge brunen, u. ihr Aas ist wie Koth auf der Gassen, und kla - get sie, daß

klagret sie, daß die Berge — — — — — brun, daß die Berge brunen, u. ihr Aas ist wie Koth auf der Gassen u. kla - get sie,

klagret sie, daß die Berge — — — — — brun, daß die Berge brunen, u. ihr Aas ist wie Koth auf der Gassen u. kla get sie,

die Berge — — — — — — brun, daß die Berge brunen, u. ihr Aas ist wie Koth auf der Gassen, wie Koth auf der Gas - sen. —

daß die Berge — — — — brun, — — — u. ihr Aas ist wie Koth auf den Gassen, wie Koth auf der Gas - sen. —

daß die Berge — — — — brun, — — — u. ihr Aas ist wie Koth auf den Gassen, wie Koth auf der Gas — sen. —

Allabreve.

Und in dem allen last sein Zorn — — nicht ab, sondern sein Hand ist noch ausgereckt — — — noch ausgereckt — noch ausgereckt

1 2 3 4 5

u. in dem allen last sein Zorn — — nicht ab — — — nicht ab — — — nicht ab

1 2 3 4 5 6 7 8 9

u. in dem allen last sein Zorn — — nicht ab sen,

Allabreve.

3. Aria.

Moderato. Allabr. 2. Choral moderato. Allabr.

4. Recit.

B.

B.

4.

6. Choral.

5. Arioso.

Der Anfangs Chor.

49

Dominica 11. post Trinitatis.

Ihr
Ihr werdet mich suchen und nicht finden ꝛc.

à
Violino 1
Violino 2.
Canto
Tenor & Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo.

G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chor.

Canto

Solo

Suchet den Herrn — weil er ist nahe — suchet den Herrn

tutti

weil er ist nahe — der Gottlose lasse von seinem

Wesen u. der Uebelthäter seine Gedanken u. bekehre sich zum

Herrn zum Herrn der gottlose lasse von seinem Wesen u. der Uebelthäter

seine Gedanken u. bekehre sich zum Herrn Solo so wird er sich sein er-

tutti

barmen — " — " — "

Da ich nun allzu grosser Sünder bin so sollt ich Zweifl von deiner

Gnaden in meiner Herzens Angst dass weil ich selbst verlangt da ich ge-

dacht soll für zu Gnaden Christo gehen dass du auf mich mit aller

Welt zum Gnaden Stuhl in seinem Blute vorgestellt so sind es mir nun

ein auf ein Verdienst u. Nahmen zu dir o Gott zu bringen du

wollst mir Sünder gnädig sein! so preis ich ja du preisst mein

Singen Wollen amen

Aria. Tacet

6.

Choral. Ob schon viel Trübsal Noth Elende mich in die Höllen zu gesenket

Und fast alle Sünden Netze mich verwirret und mit Angst

wäre so viel dass lange nicht so viel ist als wollte Lust seiner

Gnaden sein auf Erden abschaffen verlassen werden.

9.

Aria. Moderato. Ach ist solch ein Gott zu finden welcher unsern

Gott gleich? wo ist solch ein Gott welcher unsern Got-te

unsern Got- te gleich

wo ist solch ein Gott zu finden wo wo wo ist solch ein Gott zu

finden welcher unsern Gotte gleich welcher unsern Gotte gleich

wo ist solch ein Gott welcher unsern Gotte gleich- welcher

unsern Got- te gleich wo wo wo

ist ein Gott welcher un- sern Gotte gleich

sind mir grosse Sünden Ruchte ich so werden mir ge-

nom- Rainer ist ihm da vor schädlich

Höllen Grunde machter se- lig wahre Gottes wenig reu-

se- lig wahre Gottes wenig reu- so sie sich auf Christum gründen Höllen Grunde macht er-

se- lig wahre Gottes wenig reu- so sie sich auf

Christum gründen. D. C. Capo

gleich- wahr- ster

1. Chorus

Canto. Ripieno 3

12.

Der Gottlose lasse von seinem Wesen

u. der Ubeltäter seine Gedanken u. bekehre sich zum Herren zum

Herren der Gottlose lasse von seinem Wesen u. der Ubeltäter

6.

seine Gedanken u. bekehre sich zum Herren u. zu

unserm Gott Dein — Berg ihm ist viel viel Ver-

gr — Dein viel Verge — Dein Berg ihm ist viel Verge —

Dein Dein — Berg ihm ist viel viellster

5.

gr — Dein viel Verge — Dein Dein Berg ihm ist

viel Verge — Dein

2. Chorral.

Die Reue ist zu dir recht in meiner Noth geschrit

u. ihr Ruf mit gebeugtem Herz von ganzem Herzen bit

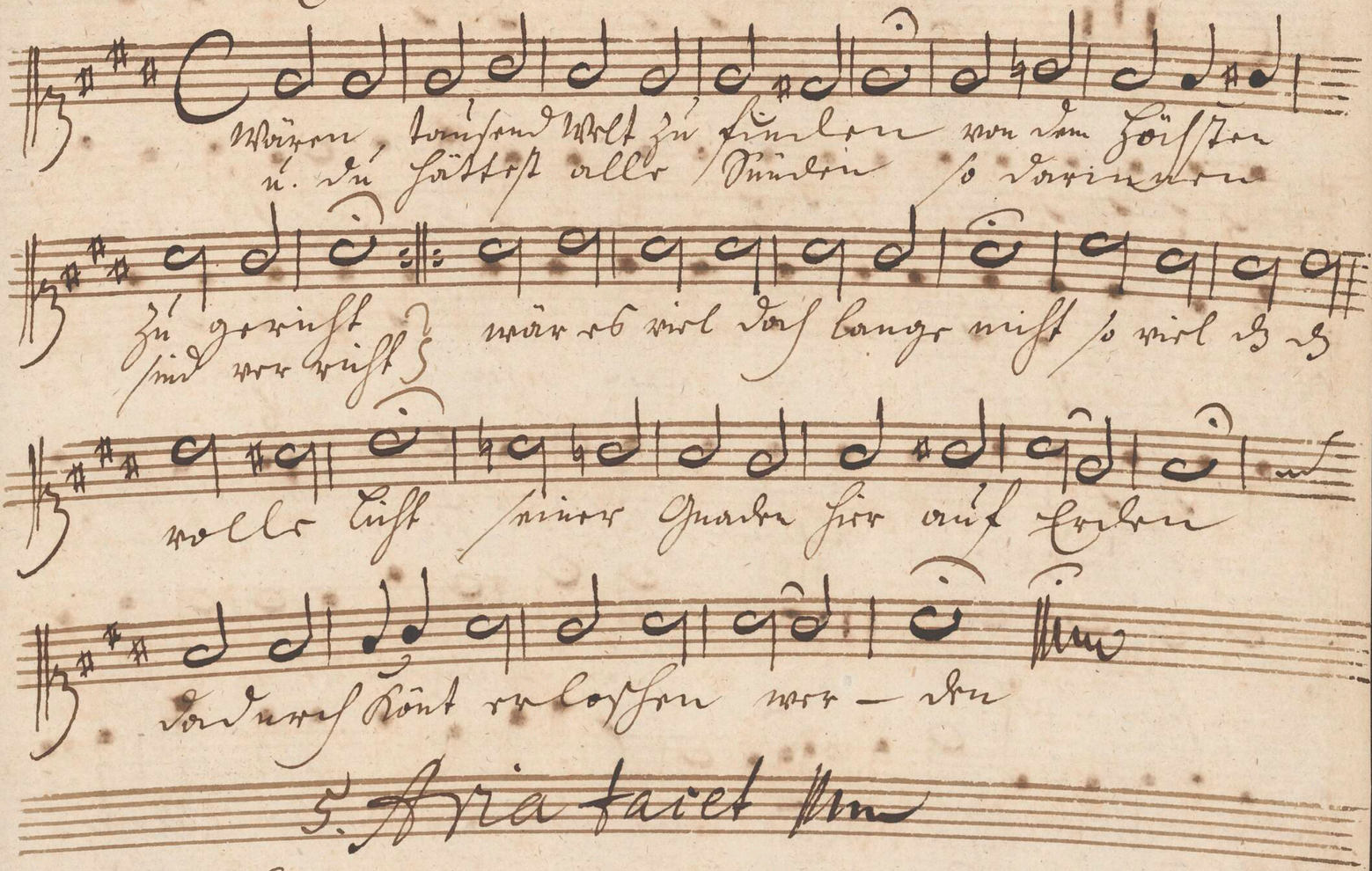
Ton 2 Ton 3 Vergib mir doch gnädiglich werd ich mein Lobsag

werden Ruf erst Heut Job vergangen.
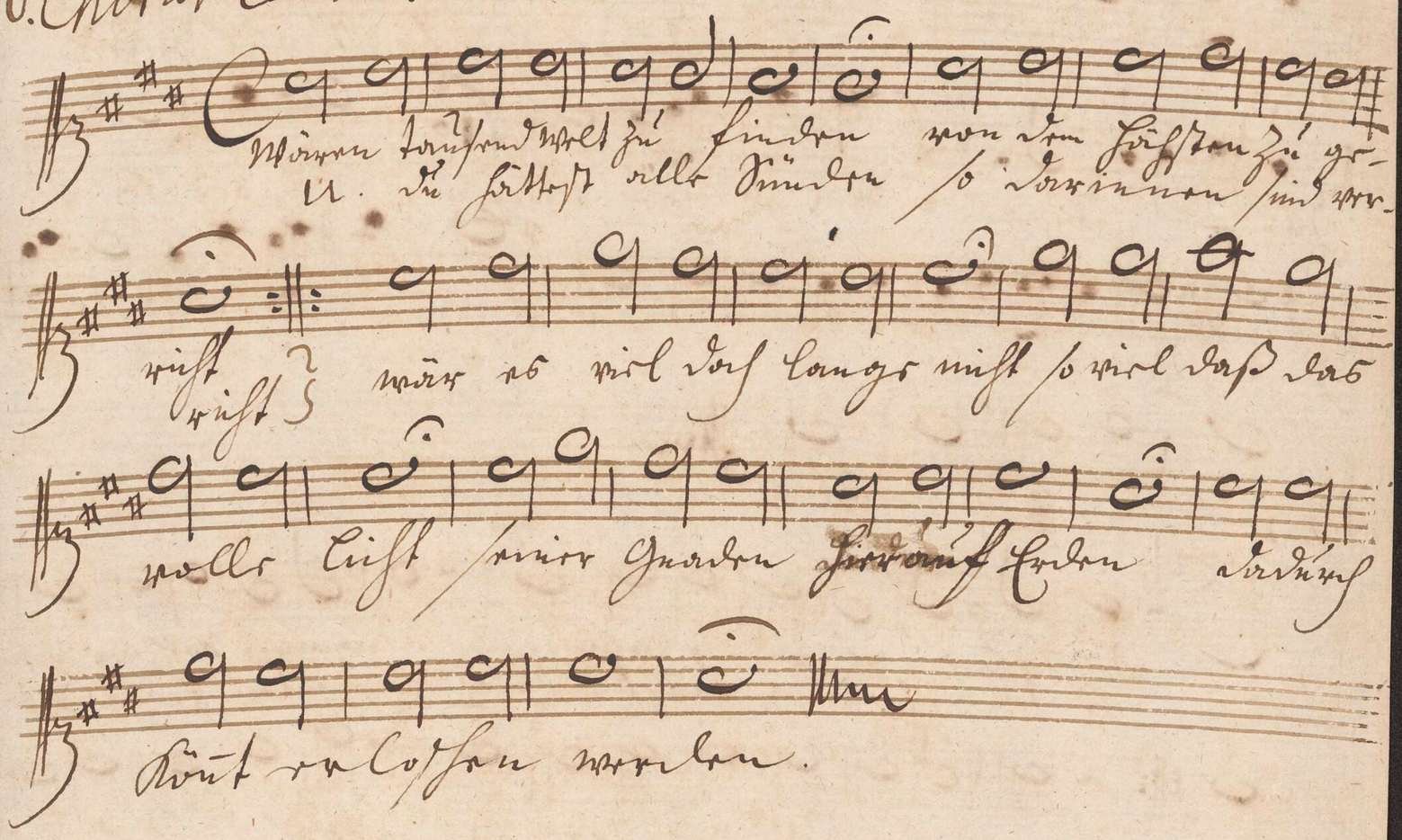
4 Recitativ

3.

6. Choral. Canto 2.



6. Choral Canto 1.



1. Chore. 1. Solo Tenor f. Canto 2.

weil er zu finden ist weil er nahe ist

weil er zu finden ist weil er nahe ist tutti

Der Gottlose

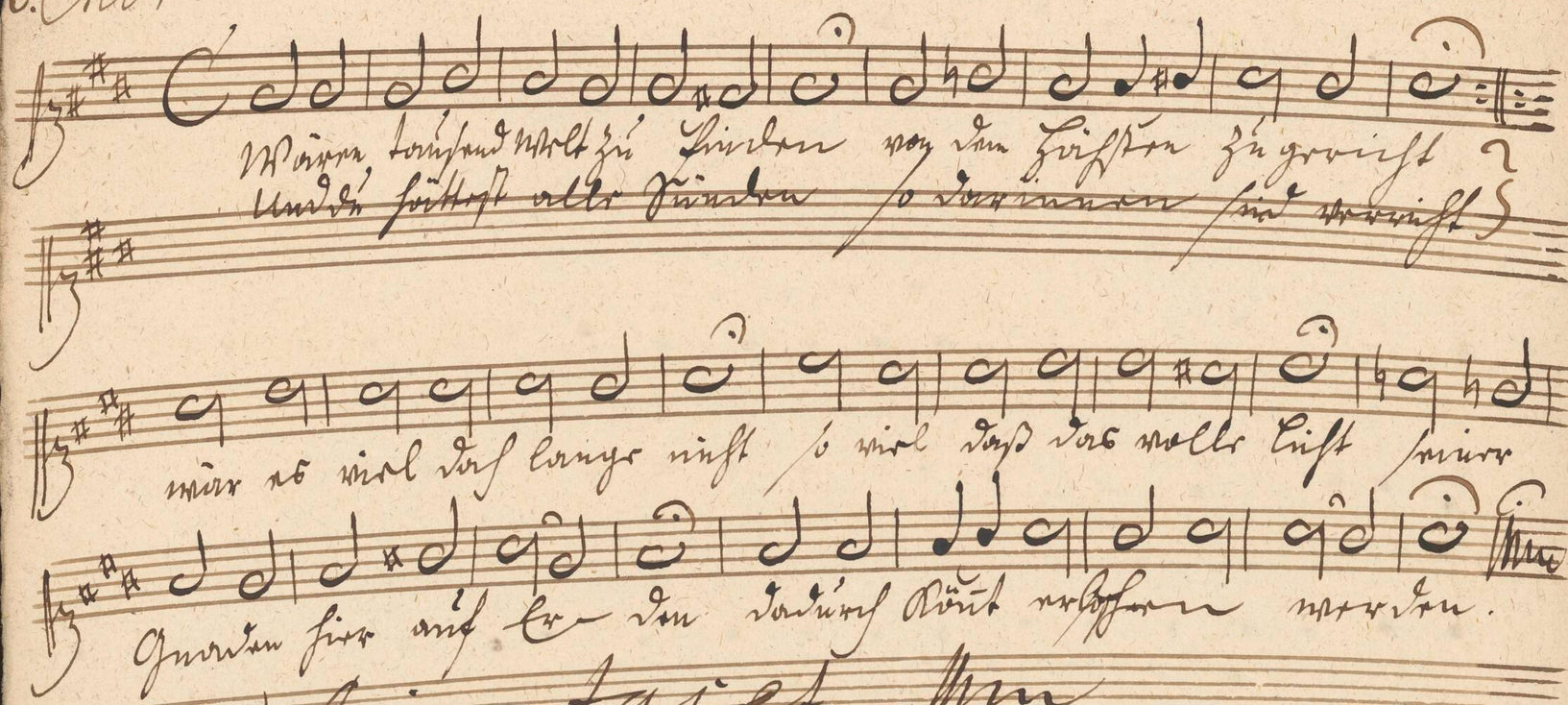
lasse von seinem Wesen u. der Uebeltäter seine Gedanken u. be-

kehre sich zum Herrn der Gottlose lasse von seinem Wesen u. der Uebel

thäter seine Gedanken u. bekehre sich — zum Herrn Solo

er wird sich sein erbarm — — —

6. Choral.



5. Aria Tacet.

Tenor I. Canto 2. Kiepien

1. Chorv

12.

Der Gottlose lasse von seinem Wesen u. der Ubel

thäter seine Gedanken u. bekehre sich zum Herrn der Gottlose

lasse von seinem Wesen u. der Ubelthäter seine Gedanken

u. bekehre sich — zum Herren

11.

u. zu unserm

Gott zu unserm Gott

Den Berg ihm ist viel Aberge —

— — — berg Den Den Berg ihm ist viel Aber

ge — berg Den Berg ihm ist viel Abergeberg —

4.

— berg Den — Berg ihm ist viel Abergebung Den Berg

ihm ist viel Abergebung — — — — berg

Z.

Choral. Da Komme ich zu dir allein in meiner Noth ge-

rend thu dich mit gebeugtem Knie von ganzem Herzen

Hei — ten 2

Erb — ten 3 Abergib mir dass gendiglich was ich

mein Lobberg nicht dich auch Leben lob singen — gen.

4. Recit et 3. Aria tacet

6. Choral Canto 1.

Wären tausend Welt zu finden
u. die größten aller Sünden
wen den größten
so verschonen

Sie gewiß
sind erwiß
wenn es viel das lange nicht so viel

daß das voller Lust seiner Gnaden hier und dort

dennoch Pein verloschen werden.

5. Aria tacet

6. Choral. Canto 2.

Wären tausend Welt zu finden wen den größten sie gewiß
u. die größten aller Sünden so verschonen sind erwiß

wenn es viel das lange nicht so viel es voller Lust seiner Gnaden

hier und dort dennoch Pein verloschen werden.

1. Chor. 12. **Basso.**

Der Gottlose lasse von seinem Wesen und der Ubel

thäter seine Gedanken u. bekehre sich zum Herren der Gottlose

lasse von seinem Wesen u. der Ubelthäter seine Gedanken

u. bekehre sich zum Herren u. zu unsern Gott zu unsern Gott

Denn bey ihm ist viel Vergebung — " — " — ung viel

viel viel Vergebung — " — " — ung Denn bey ihm ist viel Verg

ge — " — " — ung viel viel Denn Denn bey ihm ist viel

Vergebung — " — " — ung bey ihm ist viel Vergebung — ung

viel Vergebung — " — " — " — ung.

2. Choral. Da Roma nicht zu dir allein in meiner Notheszeit — den

u. thu Deinen gebeugten Sinn von ganzem Herzen bitt — den

Herr gib mir doch genädiglich mein Lebtag nimmer dich

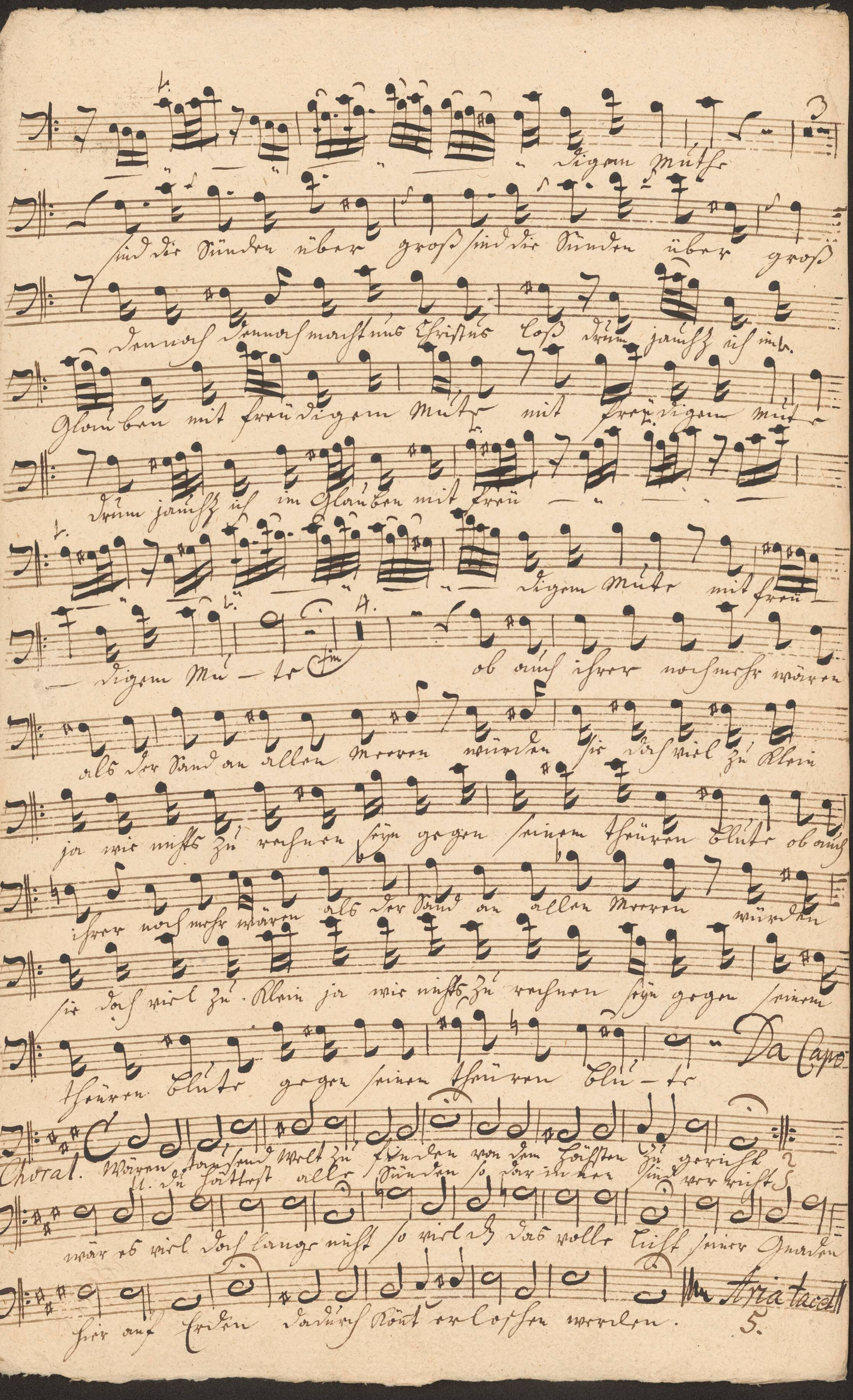
auch Leiden sich betrüben — gen

4. Recitativ tacet

3. Aria. Lustig. Sind die Sünden über gross dennoch muss

uns Christus los denn sein Trost ist im Glauben mit Freudigem Mut

denn sein Trost ist im Glauben mit Freudigem Mut mit Freu — " — "


2. 3.
Sigem Mutt
sind die Sünden über groß sind die Sünden über groß
Dennoch Dennoch meistens Christus Tod dem jauchz ich mit.
Glauben mit freudigem Mut mit freudigem Mut
dem jauchz ich im Glauben mit treu
2.
Sigem Mutt mit treu
4.
— Sigem Mu — tt
ob uns schon wollte würgen
als der Feind an allen Morgen würden sie viel zu klein
sie wie wüste zu machen sein gegen seinem theuren Blute ob uns
schon wollte würgen als der Feind an allen Morgen würden
sie doch viel zu klein sie wie wüste zu machen sein gegen seinem
theuren Bluter gegen seinen theuren Blu — tt
Da Capo
6. Choral. Wir müssen gar sind Wolt zu sünden von dem Höchsten zu gericht
11. in Fortkost aller Sünden so war in der Sind vor wirst
wär so viel Herz lange wust so wird ich das wollt Lust seiner Gnaden
Fürs aus Christ Hertzens Kont verlossen werden.
Aria tacet
5.

1. Choro

Violino 1.

12.

6.

2. Choral. Vs Romm ist zu die allegir

4. Recital taiel Mm

volti 3. Arie

3. Aria Grave.

Violin Unison.

pian.

fort.

p.

f.

fin

pian

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Moderato.

p.

f.

fort.

Da Capo

Aria 5.

1. Choro 12.

Violino. 2.

9

6.

6.

Zu Chorgal.

4. Recit
tacet

3. Grave.

Aria

f.

forte.

piano.

volti presto

6. Choral.

Da Capo sin

5. Moderato.

Aria

p. f. p.

f.

p.

f.

p.

f.

fin

Da Capo sin

1. Choro

Violoncello.

2. Choral

4. Recit. tacet.

3. Grave.

Aria

p.

f.

Volti

Da Capo IIm

6. Choral.

5. Moderato

Aria

p.

f.

p.

1.

fin

p.

Da Capo IIm

1. Choro

Violono.

2. Choral.

4. Recit.

2 Recit. 3. Grave.

Aria

p.

f

f

p.

f

fin

7 volti

Da Capo

6.ª Choral

5. Moderato.

Aria

Da Capo

Organo.

1. Choro.

2.

Choral.

4. Recit. sinza wüst von letzten Vers.

3. Aria. Grave.

Da Capo

Choral

5. Aria. Moderato.

Da Capo

4. Recit.

N:53.

Chor. 1. Am XI. Sontage nach Trinitatis. 1.

Einer. Alle.

Fürcht den Herren — en — fürchten — fürcht den Herren — en fürchten — der Gottlose Laster von seinem

Einer. Alle.

Wandel zu fürchten, — weil er ma ßig — weil er zu fürchten — weil er ma ßig — der gottlos. Laster von seinem

Der gottlos. Laster von seinem

Einer.

Wort u. der Uebel Thater seine Gedancken u. Brüder sind zum Herrn, der Gottlos. Laster von seinen Wegen u. der Uebel Thater seine Gedancken u. Brüder sind zum Herrn,

Wort u. der Uebel Thater seine Gedancken u. Brüder sind zum Herrn, der Gottlos. Laster von seinen Wegen u. der Uebel Thater seine Gedancken u. Brüder sind zum Herrn,

Wort u. der Uebel Thater seine Gedancken u. Brüder sind zum Herrn, der Gottlos. Laster von seinen Wegen u. der Uebel Thater seine Gedancken u. Brüder sind zum Herrn,

Alle.

wir wir sind sehr sündlich — — — — — — wir u. zu unserm Gott. — Drü, drey Ehr ist wir Ehr gr — — — bung drü, drü drey

Einer. Alle.

so — wir wir sind sehr sündlich — — — — wir, u. zu unserm Gott zu unserm Gott,

u. zu unserm Gott zu unserm Gott

drü drey

Ihr ist wirl Ehr gr — — bung drü — drey Ihr ist wirl — wirl Ehr gr — bung wirl Ehr gr bung drü drey Ihr ist wirl Ehr gr —

Ihr ist wirl Ehr gr — — — bung, drü drey Ihr ist wirl Ehr gr — — — bung drü, drü drey Ihr ist wirl Ehr gr —

drü drey Ihr ist wirl Ehr gr — — — — bung, wirl wirl — Ehr gr — — — — — bung,

— bung drü — drey Ihr ist wirl — wirl Ehr gr — bung wirl Ehr gr bung drü drey Ihr ist wirl Ehr gr — — — bung drü drey Ihr

bung drü drey Ihr ist wirl Ehr gr — — bung, wirl Ehr gr bung — drü — drey Ihr ist wirl Ehr gr — bung

drü drey Ihr ist wirl Ehr gr — — — bung wirl — — drü drey Ihr ist wirl Ehr gr — — — bung drey Ihr

C.

2.

2. Choral.

4. Recit.

3. Arioso.

Violini.

Violoncello.

Violoncello.

Violoncello

4.

Solt rin Gott in seinen wo wo wo ist solch ein Gott zu finden, vor lasst uns rin Gott gleich

wo ist, Solt rin Gott vor lasst uns rin Gott gleich

gleich vor lasst uns rin Got – – –

50

Dominica 12. post Trinitatis

Er hat alles wohl gemacht &c.

a

2 Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor & Canto 2.
Basso
Violoncello
Violone
con
Organo

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Choro

Canto

Es fert allso mosl — " — " — gemarkt al —

— " — " — Lo mosl — gemarkt es fat

allso mosl — " — gemarkt al — " — " —

Lo mosl — " — " gemarkt es fat allso mosl —

gemarkt al — " — " — " — " — p.

— f. — Lo mosl gemarkt al — " — Lo allso es fert

allso mosl — " — " — gemarkt al — " — "

— p. — " — Lo mosl gemarkt mosl — gemarkt

es fert allso mosl — " — " gemarkt al — " — "

— " — Lo mosl gemarkt

Choral Der Herr hat allso mosl gemarkt es wird nichts böses mer-

Sein Knecht Paul mosl betracht in allen Leiden Ihr

Herr ? in Freud u. Leid in Creuz u. Not in Ewigkeit Amen

Trost ? in Lieb u. Lust u. Schmerzen das glaub o

Herr wir Herren.

4. Recit.

Ach ja - mein Herr u. Gott hat alles wohl gemacht da er uns

hilft zu seinem Bilde u. seine Hand ist noch so milde dass

sie sein Feind u. alle das Leben Unterfalt mit reichem Maas gibet

mein Herr u. Gott hat alles wohl gemacht u. uns so hoch geliebet

dass er uns durch sein Blut er Kauft zum Eigenthum ist

sorgt noch zu seinem Nutzen mein Herr u. Gott hat alles

wohl gemacht u. mir uns geistlich hier dort ewig nützen 7.

Leben hat er sein Wort u. Sacrament gegeben.

3. Aria Duet

Chural.

Wir bitten deiner Güte wollst uns hinfort be-

hüten die grossen mit den Kleinen du Kunst nicht lösse meinen.

5. Aria Duet

1. Chore

Canto Ripieno

2

tr fort allto mosk — " — " gemarkt al—

— " — " — tto mosk gemarkt

tr fort allto mosk — " — gemarkt al — " —

— " — tto mosk — " — " gemarkt tr fort

allto mosk — " — " gemarkt al — " — "

— " — " — tto mosk gemarkt tr fort allto

mosk — " — " gemarkt al — " — "

p. f. — " — tto mosk gemarkt mosk gemarkt tr fort

allto mosk — " — " gemarkt al — " — "

Mu vielti Chora

— " — " tto mosk gemarkt.

2. Choral.

Der Herr hat alles wohl gemacht er wird mich
Die Seinen Seele wohl bewahrt in allen

Böses meinen ? in Freud u. Leid in Creuz u. Noth
Deinen Personen ?

in Barmherzigkeit Deiner Ehren u. Fort in Deiner

Angst u. Schmertzen der glaub o hertzlich Hertzen

Recit et Aria Tacet

4. 3.

6. Choral

Wir bitten deiner Güte wollst uns hinfort be-

hüten Du grosser mit den Kleinen du kannst nicht

böse meinen.

5. Aria tace.

1. Chorv

Tenor s. Canto 2.

Er hat alles wohl — gemacht — er

— — — —

6. Choral

3. Aria facit.

Wir bitten deine Gü — te wollst uns fort be hü —

ten die gross — en mit — den Klei — nen vor Un Kunst nicht böse meinen.

18.

9. Aria. Lasset. Jesus Ran ve mit den Seinen Wunder dinge

nicht Böse meinen Je — sus der so from — u. gut

Je — sus Je — sus der so from — u. gut

11. Jesus Ran ve mit den Seinen Wunder dinge Wunder.

dinge nicht böse meinen Je — sus der so from — u. gut Je —

sus der so from — u. gut der so from u. gut Je — sus

Je — sus der so from — u. gut 18.

Ran — gen gleich manch trübe Sorge jeder mit der eignen

Klage Kummer läßt er nimmermehr seiner Treu zu Preisen.

Allem Volk die Freuden Ton — ne Thränen o das gibt mir Trost

u. Mut Trost u. und muß o das

gibt mir Trost u. Mut. Da Capo

1. Chorus

Tenor I. Canto 2. Riepieno

Er hat alles wohl — — gemacht al —

— — — —

4. 3.

Recit. et Aria

6. Choral

Wir bitten Deiner Gü — te wollst mich hie

fort Lösch — en die grossen mit den Klei — nen

Du Kannst mich Lösen mei — nen

1. Chorus. Basso

Es fort alles al — — — las mosl gemorst al —

— — — — — — — — las mosl gemorst er fort

alles al — — — las mosl gemorst al — — — —

— — — las mosl gemorst er fort alles mosl — ge

morst al — — — las mosl gemorst alles al — — —

— — las mosl gemorst mosl gemorst er fort alles al —

— — las mosl gemorst al — — las

mosl gemorst er fort alles mosl — — gemorst al —

— las mosl gemorst al — — —

— — las mosl gemorst.

2. Choral.

Der Herr hat alles wohl gemacht

Vater

wie kömmt

er wird mirs Böses

in allen Dingen

wenden

zum Guten

in Freud u. Leid in Creutz u. Noth in Ewigkeit

Herr

Gott

in Ehren

Angst u. Schmertzen

dir glaub o

Herz von Her — zen.

4. Recit. facet Mo

3. Aria. W. S.

S. Vertraue deines Herrn Güte vertraue

— r deines Herrn Güte deines

4.

Herr — rn Güte

vertraue dei — nes

Herrn Güte vertraue

deines Her — rn Güte deines Herrn Güte ver

trau — e deines Her — rn Güte

ver — laß mich gar nicht

so wird es dir auch mit allen deinen

Sa — chen wohl gelingen

an das Wort: Er hält' u. wirft. Darum sei dein mer

Sr.

tes Gemüthe vertraue deines Her — rn Güte

Da Capo del Segno S.

6. Choral.

Wir bitten deine Gü — te wollst uns fürbaß be-

hü — ten die großen mit den Klei — nen die Kunst nicht löse

mei — nen.

1. Chorus. Violino 1. et Traversier.

2. Choral.

3. Aria. Traversiere

4. Recit. tacet

Da Capo del Signo

6. Choral

5. Aria. Sopran.

Da Capo

1. Chor.

Violino 1.

1.

2. Choral

3. Aria.

4. Recit.

Da Capo del Signo

6. Choral.

Aria. Lebhaft.

Da Capo Mu

126.

1. Chor.

Violino 2.

2. Choral.

4. Recit. tacet.

Da Capo del Signo ℭ.

6. Choral.

Fuga. Langsam.

Da Capo

1. Chorv

Violoncello.

2. Chorale.

4. Recit. facile.

3. Aria

Da Capo del Segno

6. Choral.

5. Aria. Larghetto.

Da Capo

1. Choro. Violono. 9

2 Choral.

4 Recit.

3 Aria

fin

Da Capo del Signo

6. Choral.

S. Aria. Lentamente.

mf

Da Capo

4. Recit. Sinfonia. 10

Tenor.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chorv. Organo

2. Choral.

4. Recit. Dänke in Ihre Empfindung.

3. Aria.

Da Capo del Signo

6. Choral.

5. Aria. Langsam.

Da Capo

Am XII. Sontage nach Trinitatis.

1. Chor.

Er hat alles wohl — — gemacht al — — — — — les wohl ge — macht Er hat alles wohl

Er hat alles wohl — — ge macht al — — — — — les wohl — — — gemacht Er hat alles wohl

Er hat alles al — les wohl gemacht, al — — — — les wohl ge macht er hat alles

— — — ge macht al — — — — — les wohl — — — gemacht er hat al les wohl

— — — gemacht al — — — — — les wohl ge — macht, al — — — — les wohl — ge macht er hat alles

al — les wohl gemacht, al — — — — les wohl ge — macht er hat al les wohl — — ge macht

— — — ge macht al — — — — — les wohl gemacht al — — les allen er hat allen

wohl — — — ge macht al — — — — — les wohl gemacht Er hat alles wohl

al — les wohl gemacht, allen al — les wohl ge macht wohl ge macht, er hat al

wohl — — — ge macht, al — — — — — les wohl gemacht wohl ge macht

— — — — ge macht al — — — — — les wohl ge macht al — — — — les

les al — les wohl gemacht al — — les al — les wohl ge macht, er hat al les

er hat al les wohl — — — ge macht, al — — — — — les wohl ge macht.

wohl — ge macht er hat alles wohl — — — ge macht al — — — — — les wohl gemacht.

wohl — ge — macht al — les wohl gemacht al — — — — les wohl gemacht.

D.

2. Choral.

Herr Gott hat alles wohl gemacht, er wird mich nicht lassen mangeln, was mir nützt, Leib, Seel und Leben, in allen Nöthen.

Jungfr. Thumyrau, das glaub ich Euch gewiß.

4. Rec.

Ja ja, mein Herr und Gott hat alles wohl gemacht, darum muß ich mich in seinen Willen

Dann ist mir nicht bange, daß ich ins Leben oder Sterben mit meinem Herr gehe. Mein Herr und Gott hat alles wohl gemacht, es muß Gott ge-

Gebet, daß er uns helfe, Blut und Leben zum Segen thue. Ich sage mich darein in Geduld. Mein Herr und Gott hat alles wohl gemacht. Da bin ich zufrieden

Tenor.

Herr Gott mein Vater hat es fein klein und Barmherzigkeit gegeben. Ey nun, will ich es nun Herr lassen walten, er hat

3. Aria.

in seinen Rath und im Glauben Tag und Nacht, Gleich

Herr und Gott hat alles wohl gemacht.

Herr Gott hat alles wohl gemacht.

Herr Gott hat alles wohl gemacht.

Herr Gott hat alles wohl gemacht.

Herr Gott hat alles wohl gemacht.

- lu Gut te -

D.

- ter ist mein Gut te -

6. Choral.

Ach bitter treuer Gott, wollst uns fernerhin, ein gnädig Herr und treuer Vater sein, behüt uns doch vor Sünd und Schande, daß wir dir leben hier im Lande.

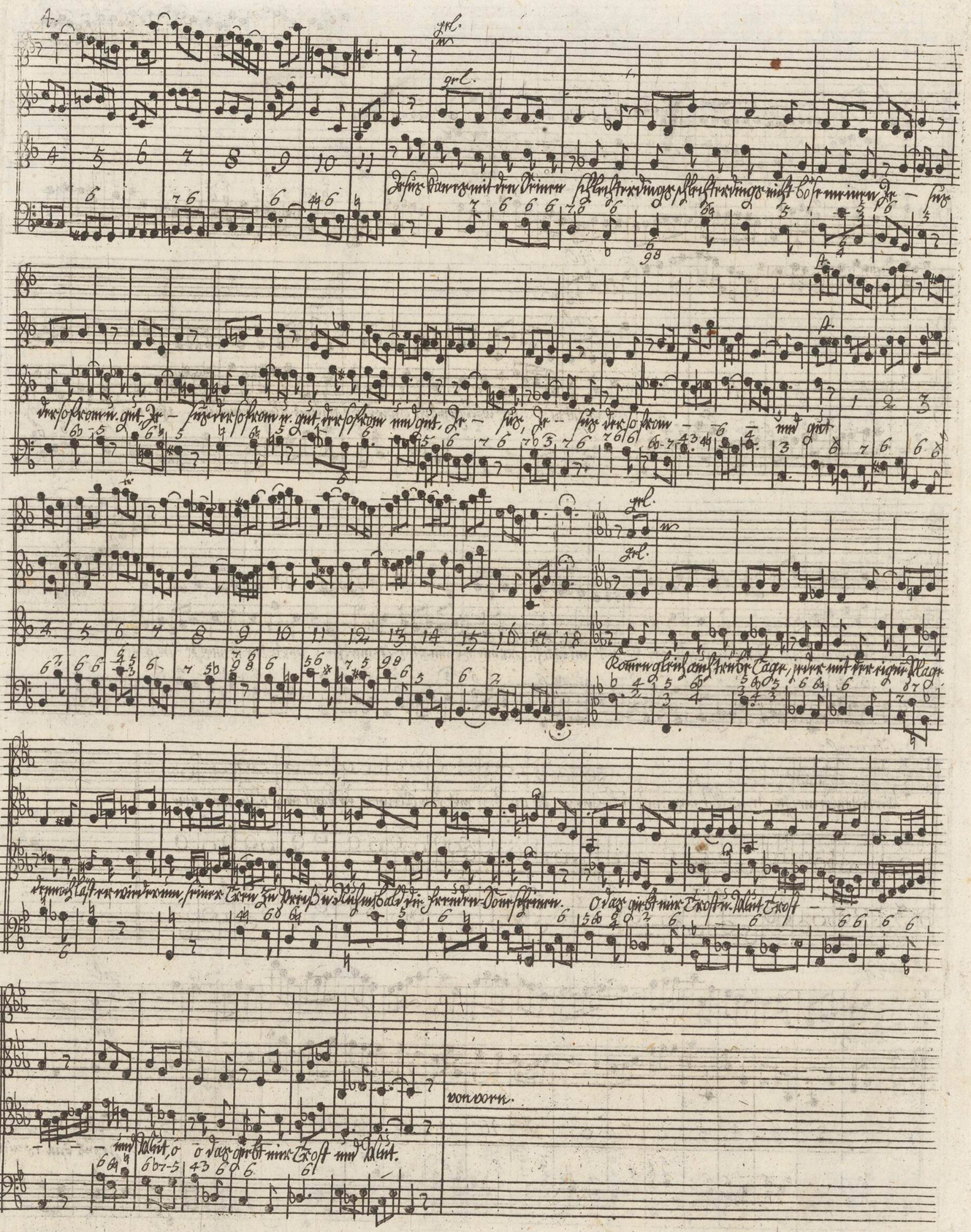
5. Aria.

Bebergt.

Jesus Dau ro mot

ein Herr Christus muß bei uns sein. Je - sus ist mein Gut te - sus ist mein Gut te - sus ist mein Gut te - u. gut

D.



Der Anfangs Chor.

57

Dominica 13. post Trinitatis

Ach ist ein Gebot das wir glauben

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Canto

1. Chore.

Das ist sein Gebot das wir glauben an den Nahmen seines Sohns Jesu
Christi Je — su Christi Gebot u. lieben uns un — tereinander
wie er uns ein Gebot — gege — ben hat da[illegible] das ist sein Ge-
bot das wir glauben an den Nahmen seines Sohns Jesu Christi Je —
— su Christi Gebot u. lieben uns un — tereinander wie er uns
ein Gebot — — — ben hat tuchtig unterein — ander Ge —
bot halt der bleibt in ihm der bleibt in ihm und er — in
ihm und darin erkennen wir Der in uns bleibt an den Geisten
er uns gegeben hat er uns ge ge — ben hat an den Geist den er uns ge —
ge — — — — — — — — ben ge — ge — — — — — — —
— ben hat
u. Daran erkennen wir das er in uns blei — bet
an den Geist den er uns gegeben hat er uns ge ge — ben hat u. dar —
an erkennen wir Der in uns blei — bet an den Geist an den Geist den er
uns gege — ben hat an den Geist an
Geist den er uns gege — ben hat.

2. Choral.

Ich mir mein Barmherzigkeit den wahren Christen Glau —
Amen ist dein Wahrheit mög mein Lust an dem —
— ben für allen Dingen haben dich und meinen Nächsten gleichselbmich
— en
am letzten End dein Hülf mir send damit be — — stand des Todes bist frei
von mir wenn

4. Recit. O dass ich möcht den im Herz haben könte u.
jeglichs voll Glut u. Liebe brennte zu dir du Hüter aller Menschen
Kinder zu dir du Heyland aller Sünder zu dir der mich aus Lauter aus
gnaden weis im Himmel selig machst! du hast mich ja so wohl be
dacht dass du den Glauben mir durch deinen Geist gegeben so
dass mein Herz voll Liebe werden soll zu deinem Leben u.
auch deinen Sterben mag. Auch gib mir ein sanft gemüt
dass ich dem Nächsten nicht als Priester u. Levite wohl aber als ein
barmherziger Zeigt u. sich mit Lieb u. Hülfe zu ihm neigt dass
Wollen hab ich ja von dir so Kraft dass Vollbringen auch in mir

3. Aria. Bruyneschen. 2

S. Liebster Jesu ich bin dein Liebster Jesu
du bist mein — nig lass die Lie — be dein nig —
— nig nig — nig lass die Lie — be dein Liebster
Jesu ich bin dein Liebster Jesu du bist mein ich bin
dein du bist mein nig lass die Lie — be dein nig —
— nig lass die Liebe dein Nichts begehr — ich
ausser dir nichts nichts nichts begehr — ich aus der die mein ich
will dass du bist du mir dass du bist du mir mein ich will dass du bist
mir dass dass du bist du mir dass S. sag ich für u. für Liebster
Jesu ich bin dein S. Da Capo del Segno

6. Choral. Was ist o schönster du ist mein Ehre u. Zierden Licht
du deiner Liebe du mein Quelle ist mich Er
leucht mein Herr mein Gott mein Himmel Trost mein Kind vor Gottes
Thron meine Krone mein Schatz in aller Not mein
Trost mein ich nicht — ne.

5. Aria tacet

1. Chorus

Canto Ripieno.

Das ist sein Gebot daß wir glauben an den Namen seines Sohnes
Jesu Christi Je — su Christi Das ist sein Ge-
bot daß wir glauben an den Namen seines Sohnes Jesu Christi
Je — su Christi n. wie er — uns Gebot
hält der bleibet in ihm der bleibet in ihm und er — in ihm
den er uns ge ge — ben hat
in uns bli — bet an dem Geiste den er uns gegeben
er uns gege — ben hat d. daran er kennen wir daß er in
uns bli — bet an dem Geist an dem Geist den er uns ge-
ben hat.

2. Choral.

Gib mir durch Deine Barmherzigkeit den wahren Christen
auch Dich Deine Tüchtigkeit mög inniglich an

Glori — — —

1. Choro. Tenor I. Canto 2. 4

Der ist sein Gebot Z wir glauben an den Nahmen seines Sohns Jesu
Christi Jesu Chri – sti u lieben uns unter einander wie
er uns ein Gebot – gege – – – ben hat der der ist sein Gebot
Z wir glauben an den Nahmen seines Sohns Jesu Christi Jesu Chri –
sti u. Lieben uns un – tereinander wie er uns ein Gebot –
gege – ben hat u. wer sein Gebot Helt der bleibt H. – in
ihm der bleibt – – in ihm u. er – in ihm u. wer
an er kennen wir Z er in uns bleibt – an den Geist den er uns ge-
geben den er uns gege – – ben den er uns ge ge geben den er uns ge-
ge – ben hat u. daran er kennen wir Z er in uns bleibt –
an den Geist den er uns gegeben den er uns gege – ben hat den er
uns ge – ge – – – – – ben hat an den Geist den
er uns ge geben den er uns ge ge – ben hat an den Geist an den Geist
den er uns gege – – – ben – ge geben – hat an den
Geist an den Geist den er uns gege – – – ben – ge ge
ben – hat

2. Choral.

Gib mir nach deiner Barmherzigkeit den wahren Christen glau-
und in der Dürftigkeit mög innig dich an schau-
— " — en } für allen Dingen lieben dich und
meinen Nächsten gleich als mich an letzten End dein Hülf mir leis-
tamit Er- — fand Da du selbst bist sie von — mir nem.

4. Recit. et 3. Aria facit Mr

6. Choral.

Wer ists o Schönster der ist nicht in deiner Liebe
Er ist mein Herr mein Vater auch mein Hirt mein Hüter der ist mein
Lo- — ben } mein süßer Wein mein Himmel Brod mein Kleid vor
Ge- — ben } Gottes Throne mein Lö- — we mein Schutz in aller
Noth mein Heil darein ich wer- — fe.

5. Aria facit Mr

1. Chor. Tenor 5

Der da sein Gebot der Taufe gläubet an den Namen seines

Sohnes Jesu Chri- sti Der da sein Ge-

bot der Taufe gläubet an den Namen seines Sohnes Jesu Chri-

sti Je- sum Chri- sti und aber sein Gebot hält der

Glaubt — sum H. Geist — in sich über in sum

in- sonderm wohnen wir, bleibet in uns bleibet

dass er in uns bleibet an dem Geist den er uns gi-

geben hat den er uns gege- - - hat gege- hat ge-

ge — bun sat u. Saran erkennen wir das er

in uns blei — bet an den Christ an den Geist den er

uns gegeben sat an den Geist

den er in uns gege — bun gege — — bun sat an den

Geist

den er uns gege — bun gege —

bun sat.

2. Choral.

Ach bleib mit deiner Gnade bei uns, Herr Jesu Christ, daß uns hinfort

weder Krieg noch teure Zeit noch Hungersnot

scheiden von dem rechten Glauben, den wir haben in dir, o Herr Christ.

Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort und steur des Papsts und Türken Mord,

die Jesum Christum, deinen Sohn, wollen stürzen von seinem Thron.

Lob, Ehr und Preis sei Gott dem Vater und Christo unserm Herrn,

dem Heiligen Geist im höchsten Thron, dreifaltigem Gott, ewiglich.

Amen.

3. Aria facc.

4. Recit facc.

5. Aria facc.

6. Choral.

Was ist doch gutt und schönster Trost das ist mein Gott, mein Herr
Der ist mein Hirt mein Trost und Licht mein Quell da

Lieber Herr Gott wie lange
ist mein Trost mein Hülfer Held mein Hirt und Trost

mein Klag vor Gottes Throne meine Kro-
ne mein Schutz in aller Not

mein Herr Gott wie lange ist mir

1. Choro.

Tenor I. Canto 2. Ripieno

Derr ist sein Gebot derr wir glauben an den Nahmen seines Sohns Jesu
Christi Jesu Chri — sti
Derr ist sein Gebot derr wir
glauben an den Nahmen seines Sohns Jesu Christi Jesu Chri —
ri
n. wer sie — re Gebot — hält — der bleibt —
— — in ihm der bleibt — — — in ihm n. re — in
W.
ihm
an den Geist den re uns gegeben den re uns ge —
ben den re uns ge ge ben den re uns gege — ben hat
5.
an den Geist den re uns gegeben den re uns gege —
ben hat den re uns gege — — — —
ben hat
an den Geist den re uns ge ge ben den re uns ge —
ge — ben hat an den Geist an den Geist den re
uns gege — — ben ge gebten — hat an den Geist an den Geist den re
uns gege — — ben ge gebten — hat

5. Choral.

Gib mir vor Deiner Barmherzigkeit den wahren Christ
auf daß Dein Freundlichkeit mög inniglich

Vater — — — Sohn — für allen Dingen lieben dich

Herr — — — Sohn

2. meinen Nächsten gleich als mich um Deinetwillen

mir sind Vermit Er — sind des Teufels List sich

4. Recit. ex Aria.

mein — mir nend

6. Choral.

Herr ist o Jesu Christ dein ich nicht in Deiner Liebe sehr — be

ist mein Rose mein Baum — List mein Perl der schmückt er — be mein

süßer Stimme. Hirte bracht mein Kleid vor Gottes Throne meine

Knechte mein Hertz in aller Not mein Hausfreund ist noch — ne.

1. Chore. Basso. 7

Das ist sein Gebot daß wir glauben an den Namen seines Sohns —
Jesu Chri — sti Jesu Chri — sti das ist sein Gebot daß wir
glauben an den Namen seines Sohns Jesu Chri — sti Jesu Christi
II.
u wir seine Gebot halt. und bleibt — u — in ihm der
bleibt — u — in ihm und er — in ihm und der
an uns kennen wir daß er in uns blei — bet daß er in uns blei —
Er an dem Geist den er uns gr geben den er uns gr gr — ben
fort — gr gr — ben fort gr gr — u — ben fort und wissen wir
kennen wir daß er in uns blei — bet an dem Geist — u den er uns
gr gr — ben fort an dem Geist an dem Geist den er uns gr gr —
— u — — ben fort an dem Geist an dem Geist den er uns gr gr —
— — — — ben fort Choral. Gib mir wie dein Herz darnach
Leit dir ist dein Dienst
Leit mög inning dienen Herrn — — — ben
Lieben Herr u. meinen Nächsten gleich als mich an letzten End dein Hilf mir
send damit er — send des Teufels List stiften — wir wend

4 Recit. et 3 Aria tacet.

6. Choral. Wer aber o Schönster du bist nicht in deiner Liebe Ihr — er
ist mein Herr u. Jesus Christ mein Gott der ist mir da — er
mein süßer Wein u. Himmel Brot mein Kleid vor Gottes Throne mein Ru — en
mein Schatz in aller Noth mein Lamm der mich erlöst — en

D. C.

5. Aria. Allegro. Ich lasse meinen Jesum nicht ich lasse meinen
Jesum nicht bis ich in jener Lebens Ruh ihn mit allen Engen
Chören von Engelhüt zu Engelhüt ich lasse ihn nicht ich
lasse ihn nicht bis ich ihn Chöre von Engelhüt zu Engelhüt
ich lasse meinen Jesum nicht ich lasse meinen Jesum
nicht bis ich in jener Lebens Ruh ihn mit allen Engen
Chören von Engelhüt zu Engelhüt ich lasse ihn nicht meinen
Jesum ich lasse ihn nicht meinen Jesum bis ich in jener Lebens
Ruh ihn mit allen Engen Chören von Engelhüt zu Engelhüt
von Engelhüt von Engelhüt zu Engelhüt in
dess ist mir die Ewigkeit geschehen ich aber ihn hier mit Glaubens
— gen stehen mit Glau — — — — bens Augen ihn
ihn hier mit Glaubens Augen st — hen wobey mein Herz zu seiner Ruhe
seiner Ru — — — ge spricht ich lasse meinen Jesum nicht ich lasse meinen Jesum nicht

Da Capo del Segno

Violino 1.

1. Chorv.

2. Choral.

Mut. Recit taiet ma volti stria

3.

3. Aria. Dolce.

Da Capo del Signo

6. Choral.

5. Aria. Allegro.

Da Capo del Signo

1. Choro. Violino 2.

2. Choral.

3. Aria. Dolce.

4. Recitativo

14.

Da Capo del Segno

volti Choral

6. Choral.

Aria

Allegro

Da Capo del Segno

1. Chorv. Violoncello. 11

2. Choral.

4. Face.

Recit.

3 Aria. Dolce.

volti

Da Capo del Signo

6. Choral.

5. Aria. Allegro.

Da Capo del Signo

1. Choro. Violono 12

2. Choral.

3. Dolce.

Recit.

4.

Del Signo

6. Choral

5. Aria. Allegro.

p. f.

p. f.

Fine

Da Capo del Segno

Organo

1. Choro.

2. Choral.

4. Recit. singe auf der achten Saite.

3. Aria.

Langsam.

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Allegro.

Da Capo del Segno

4. Recit.

N. 55.

Am XIII. Sontage nach Trinitatis.

1. Chor.

1.

Das ist ein Gebot, daß wir gläuben an den Nahmen seines Sohnes Jesu Christi Je - su Chri sti u. lie ben uns unter ein an der,

Das ist ein Gebot, daß wir gläuben an den Nahmen seines Sohnes Jesu Chri sti Je su Chri sti, u. lie ben uns unter ein an der, wie er uns

Das ist sein Gebot, daß wir gläuben an den Nahmen seines Sohnes Jesu Chri sti Je su Chri sti

wie er uns ein Gebot - ge ge - ben hat das das ist ein Gebot, daß wir gläuben an den Nahmen seines Sohnes Jesu Christi Je - su Chri sti, u. lie ben

ein Gebot - ge ge - - ben hat das ist ein Gebot, daß wir gläuben an den Nahmen seines Sohnes Jesu Christi Je su Chri sti, u. lie ben

Das ist ein Gebot daß wir gläuben an den Nahmen seines Sohnes Jesu Christi Jesu Chri sti.

uns unter ein an der, wie er uns ein Gebot - - ge ge - - - - ben hat

u. wer sein Gebot hält, der bleibet in ihm, der bleibet in ihm, u. we -

uns un ter ein an der wie er uns ein Gebot - ge ge - ben hat

u. wer sein Gebot hält - der bleibt - in ihm, der bleibt - in ihm u. we -

und wer sein Gebot hält der bleibt in ihm, der bleibt - in ihm u. we -

in ihm. Daran erkennen wir, daß er in uns bleibt, an dem Geist, den er uns gegeben hat, an dem Geist, den er uns ge - ben hat. an dem Geist, den er uns ge

in ihm

und daran erkennen wir, daß er in uns bleibt an dem

in ihm.

Geist den da von er uns gegeben

ben, ge ge - - - - - - - - - - ben hat

Geist, den er uns gegeben den er uns ge ge - ben, den er uns ge ge - ben hat, u. da ran erkennen wir, daß er in

wir, daß er in uns bleibt, daß er in uns bleibt, an dem Geist, den er uns gegeben, den

E.

2.

3. Choral

4. Recit.

E.

3.

3. Aria.

Angenehm.

E.

4.

6. Choral.

5. Aria.

Alle Muthig.

E.

5.

Der Anfangs Chor.

E.

52

Dominica 14. post Trinitatis

Zu
Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chore

Canto.

Singen frölich Jerusalem — bar Jerusalem — bar in allen allen

Singen frölich Jerusalem — bar Jerusalem — bar in allen allen

Singen f. denn das ist der Wille Gottes in Christo Jesu an uns in

Christo Je — — — — — — — su an — uns das ist der

Wille Got — — — tes an — uns denn das ist — der Wille Gottes in Christo

Jesu an uns in Christo Je — — — su an uns in

Christo an uns denn das ist der Wille Got — — — tes

an — uns denn das ist der Wille Gottes in Christo Jesu an uns denn das

ist der Wille Gottes in Christo Jesu an uns in Christo

Je — — — — — su an — uns in Christi — sto — Je — — — —

su an uns in Christi — sto — Je — — — — — su an uns.

2. Chorale. Der will mit den — den Rom — men in den Himmel Gott's Wort u. Christ

mit seinem Lob ersch zu dienen will ist der — den der

soll unser Heil u. Er — den von ganzem Herzen sein.

4. Recit. Laicht

3. Aria. Moderato.

Volt ist Gott nicht Dankbar seyn nicht Dankbar nicht Dankbar

nicht dank— bar volt ist Gott nicht Dankbar

seyn nicht Dankbar seyn

seyn nicht Dankbar volt ist Gott nicht Dankbar

volt ist Gott nicht Dankbar seyn nicht Dankbar nicht

bar seyn volt ist

dank—

Gott nicht Dankbar seyn nicht dank— bar seyn fin.

nur im Leben Leben ist für seiner Gnade Gaben auf macht

er mir gröstlich Wort u. da erwarten ob man tausend Welten unter sind sie

ihnen das mist gleich— sind sie

ihnen das nicht gleich wenn wenn sie selig sterben räumet er mir

auf das Leben allen Himmels Güter ein allen al— len

Himmels Güter räumet er mir auf das Leben allen

Da Capo

Himmels Güter ein

4 5.

Choral. Lass mich dein Heil recht erkennen das Haus meine Dankbarkeit Lob

dein Güttigkeit Lass mich deinen Diener nennen das ich dich dein

immer fort gröslich preisen hier und dort.

5. Aria Tacet

1. Choro. Tenor S. Canto 2. 2

Frid dank — bar dank — — bar — in al — len in

allen Din — — — gen Frid dank — bar dank — — bar

— in al — len in allen Din — — — gen 4. dē des

ist der Wille Gottes in Christo Jesu an euch dē des ist der Wille

Gottes in Christo Jesu an euch in Christo Je — — — — — —

su an — euch des ist der Wille Got — — — tes an — euch dē is

ist der Wille Gottes in Chri — ste — an euch in Chri — ste — Je —

— su an — euch dē is ist der Wille Gottes in Christo Jesu an euch

des ist der Wille Got — — — tes an — euch in Christo Je —

— — — — su an — euch dē is ist der Wille Gottes in Christo

Jesu an euch dē des ist der Wille Gottes in Christo Jesu an

euch in Chri — ste — Je — — — — — su an euch.

2. Choral. Ich will mit deutscher Zun — ge in der gemeinen Kirch

Der reinen wahren Lehr — re die Gottes Kirch ü. Christ mit

Fleiß sein Lob vorhin zu Ehren will ich tun — tun der soll mein Herz

stets von ganzem Herzen gehn.

4. Recit.

Der ist kein Mensch gestorben der nu Christ der so gar Gottes Herr

gesten ist dass er des Todes starkigist war so viel Wolk u Gnaden

Pforten womit ihn Gott gesegnet u. Ehren thron u. stellt er

Knechte von Hütten dieser Welt so fort er Himmel Leib u. Leben des

Ihn sein Gott gegeben u. tröstlich vorstellt wer kan nun ihn ver-

klären wer gelten als Dank u. Lob u. Preis. wer des nicht thut, vor

Zu verdammen weiss muss man den nicht vor toll u. thöricht schelten.

3. Aria Laciet Me

6. Choral.

Lass mich dein Heil recht erkennen dass auf meine Armseligkeit

Lobe deiner Gütigkeit lass mich deinen Diener nennen

dass ich dich kann immer fort fröhlich preisen hier u. dort.

5. Aria Laciet Me

1. Chore

Basso

Preis sandbar in — ol — " — " — " — len Hi-

gen Preis — Sandbar in — ol — " — " — " — len Hi-

S.

gen Hü der ist der Wille Gottes in Christo Je — "

— " — su an uns — in Christo Jesu an

uns an uns Hü der ist der Wille Gottes in Christo Jesu an

uns Hü der ist der Wille Gottes in Christo Jesu an uns der ist der

Wille Gottes an uns in Je — su an uns in Christo —

Je — su an uns in Christo Je — " — " — "

— " — su an uns Hü der ist der Wille Gottes in

Christo Je — su an uns in Chri — sto Je — " — su an — uns.

2. Choral. Ich will mit deutscher Rom — mey in dem Gnadenzeit stark

der wahren — waren Frem — man die Gottes stark u. Christ mit

Chri — sum Lob wachsen zu dauen will ich fortan da soll mein Mund — ü

Le — ben von ganzem Herzen gehn.

4. Recit. etz Aria

6. Choral. Lass uns dein Heil recht betrachten, dass uns mein Undankbarkeit Lob

dein Gütigkeit lass uns deinen Dienst nennen ja uns

dass dein immer fort fröhlich preisen hier u. dort.

5. Aria. Moderato.

18.

Auf auf ihr Christlichen Gemüter auf ihr

Dank- baren Ge — müther in Gottes örtlich singt auf ihr

Dankbaren Gemüther in Gott — tes örter — —

— — — —

1. Chore.

Canto Ripieno

4

1.

Le. Heyd Sanct — tus Sanct — tus in al tis al — tis

Le. 18.

Singen

Sus ist Der Wille Got — — — tes

on — nus Den ist Der Wille Gottes in Christo Jesu an uns

Den Sus ist Der Wille Gottes in Christo Je — su an uns in Chri

— stō — Je — su an uns in Chri stō an

uns Jedist Der Wille Got — — tes an — uns Den ist

Der Wille Gottes in Christo Jesu an uns Den Sus

ist Der Wille Gottes in Christo Je — su an uns in

Christo Je — — — — — su an — uns

in Chri — stō — Je — su an uns in Chri — stō

— Je — — — su an uns.

Chorale. Ich will mit Freuden Pein — nen in den ge-

Der ersten Marter From — men die Gottes

volke

meinen Fort.
Fort u. Fort.

mit hö- ren Lob — erfüll zu ihren will ist er —

ter der soll mein Lied sein — ter von ganzem Herzen gehn.

4. Recit et 3. Aria tacet Alt

6. Choral.

Lass mich dein Heil recht er kennen Herr aus mein Dankbar

keit Lehr mir Gütigkeit. Lass mich deinen

Namen Lass ich dich Herr immer fort fröhlich

preisen hier u. dort.

1. Chorv

Tenor I. Canto 2 Ripieno

Dein Wille — geschehe wie im Him — mel al — so auch

auf Er — den — gen

Denn das ist der Wille

Gottes in Christo Jesu an uns in Christo Je — — — —

— — — su an — uns

Das ist der Wille Got — — —

— tes an — uns Denn das ist der Wille Gottes in Chri —

— sto — an uns in Chri — sto — Je — — su an uns

Denn das ist der Wille Gottes in Christo Jesu an uns das

ist der Wille Got — — — tes an — uns in Christo

Je — — — — — su an — uns Denn das

ist der Wille Gottes in Christo Jesu an uns Denn das

ist der Wille Gottes in Christo Jesu an uns in Chri

sto — Je — — — — — su an uns.

2. Choral.

Ich will mit dem — Kreuz in die gemeine Welt
hier wachen warten hier — wo die Gottes Kinder Ehre
mit süssen Lobgesängen zu Ihren will ist hier — den der
soll mein Dank u. Er — den wir ganz Herzen gehn.

4. Recit et 3. Aria tacet Thr

6. Choral.

Lass mich dein Heil recht erkennen die Brunst meine Feindschaft
Krit Lieb deine Gütigkeit lass mich deinen
deinen wenn dass ich dich hier immer fort fröhlich preisen

5. Aria tacet Thus
hier und dort

1. Chor.

Violino 1.

6

Chorat.

4. Recitat. facet Nro

3. Aria. Moderato

Da Capo Nro

6. Choral.

5. Aria. Allegro

Da Capo

2. Choral.

3. Aria, Moderato.

Recit.

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Allegro.

p. f. p.

p. f. p.

f.

fin p.

Da Capo

1. Choro

Violoncello

8

p.

f.

2. Choral.

4. Recit. C'tait.

Moderato.

3. Aria

f.

Violonc.

tutti

solo

tutti

p. f.

f.

Sig. fo b

tutti

Da Capo

6. Choral.

5. Aria.

allegro

Da Capo

1. Chorv

Violono. 9

p.

2. Choral.

4. Recit.

3. Moderato.

Aria

4.

6.

9.

fin

Da Capo

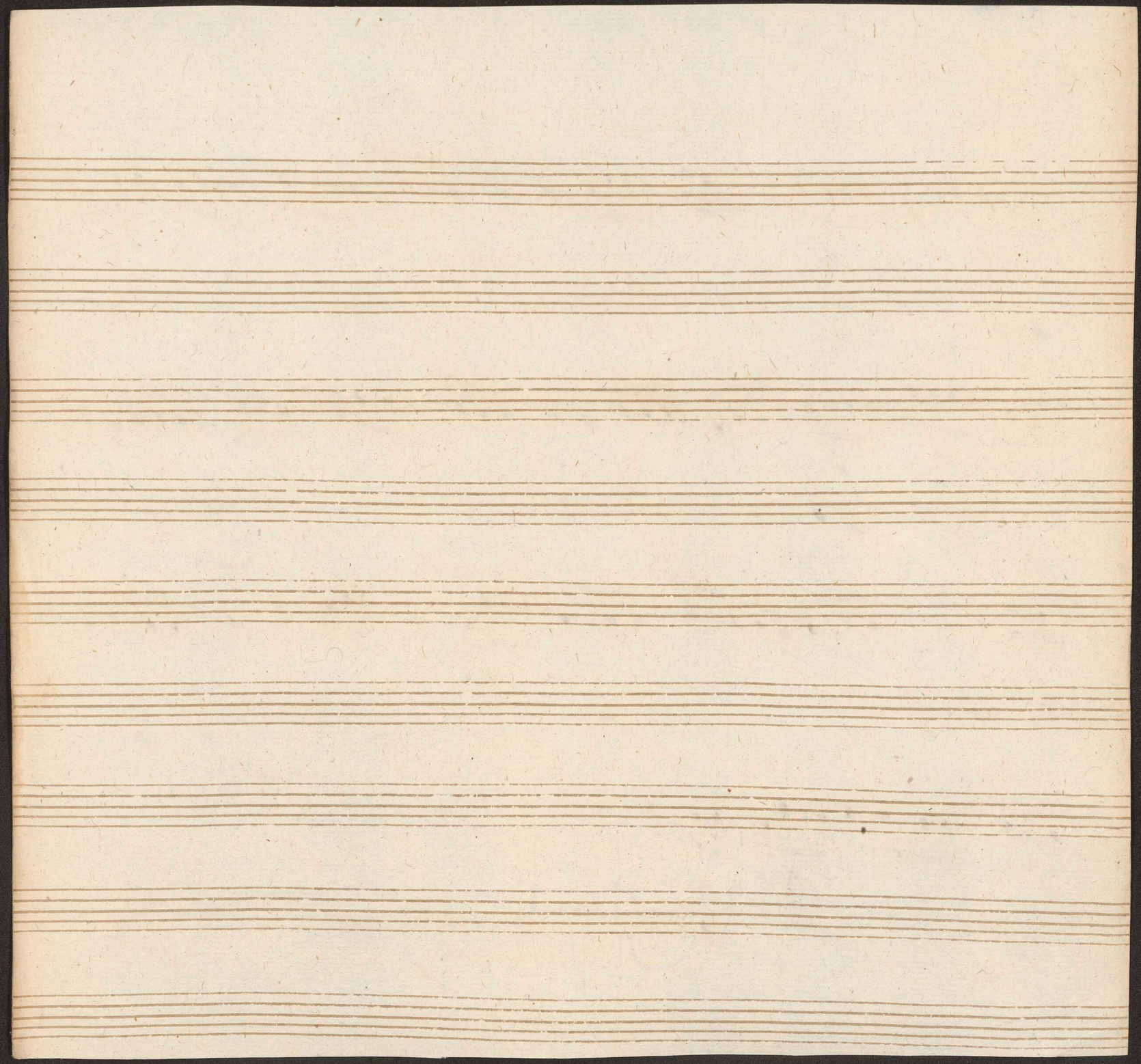
6. Choral.

5. Aria. Allegro.

Da Capo

4. Recit.

10



1. Chorv. Organo. II Organo [illegible] Senza

2. Choral.

4. Recit. [illegible]

3. Aria. Moderato.

Da Capo

6. Choral.

5. Aria Allegro.

Da Capo.

1. Chorv. Organo. e Bombo 12

p. solo

forte fol.

tutti

2. Choral.

4. Recit. facile.

3. Aria. Moderato.

4.

9.

9.

Da Capo

6. Choral.

5. Aria Allegro.

p.

f.

p.

f.

f.

D. Da Capo Min

N. 56.

Am XIV. Sontage nach Trinitatis.

1.

1. Chor.

Orgl. Dank Bar, Dank – bar in al – lew al – lew Tin grew

Orgl. Dank Bar Dank – – bar in al lew in allew Tin – – grew

Orgl. Dank Bar in – al – – lew Tin grew

A.

Tin – grew Tin Daz ist ihr Wille gottes in Christo Jesu an euch in Christo Je – – – – su an euch,

– – grew Tin Daz ist ihr Wille gottes in Christo Jesu an euch, Tin Daz ist ihr Wille gottes in

Tin grew Tin Daz ist ihr Wille got

– – tes an euch, Tin Daz ist ihr Wille gottes in Christo Jesu an euch, Tin Daz ist ihr Wille gottes in Christo Jesu an euch in

Christo Jesu an euch in Christo Je – – – – – su an euch, Das ist ihr Wille got – – – tes an euch,

tes in Chri sto Je – – – su an euch – in Chri sto Je su an euch an euch

Chri – sto – Je – – su an euch in Chri sto an euch Daz ist ihr Wille Go – – – tes

Tin Daz ist ihr Wille gottes in Chri – sto an euch in Chri – sto – Je – su an euch, Tin Das ist ihr Wille gottes in Christo Je su

Tin Daz ist ihr Wille gottes in Christo Je su an euch, Tin Daz ist ihr Wille gottes in Christo Jesu an euch Daz ist ihr Wil le got tes an euch

an euch, Tin Daz ist ihr Wille gottes in Christo Jesu an euch, Tin Daz ist ihr Wille gottes in Christo Jesu an euch in Christo Je – – –

an euch Daz ist ihr Wille got – – tes an euch in Christo Je – – – – su an euch Tin Das ist ihr Wille Gottes in Christo

in Je su an euch in Chri sto – Je – su an euch in Chri sto Je – – – – –

F.

2.

2. Choral.

4. Recit.

3. Aria.

F.

3.

6. Choral.

5. Aria.

F.

Der Anfangs Chor.

53

Dominica 15. post Trinitatis.

Concertato am ersten vom Fünf Stimmen.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

... G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chore

Canto

Trauet dem ersten, meinem Herr Gotte, und meiner Gerechtigkeit

und meiner Gerechtigkeit dem ersten meinem Herr Gotte

u. meiner Gerechtigkeit meiner Gerechtigkeit

tigkeit so wird uns alles was ihr begehret zu gelten alles

alles al — — — — — — — —

was ihr begehret was ihr begehret zu gelten so wird uns alles

was ihr begehret zu gelten alles al — —

— — — — alles was ihr begehret alles alles alles

alles was ihr begehret was ihr begehret alles alles so

wird uns alles was ihr begehret zu gelten alles so wird uns

al — — — les so wird uns alles was ihr begehret zu gel —

len so wird uns alles was ihr begehret zu gel — len —

2. Choral. Herr ich hoff du verstößt uns nicht dein Kinder ewiglich

nach dem ewigen für allen Dingen trauet der wird uns wohl mit dem

was zeitlich ist bedenken. 4. Recit. et Aria.

6. Choral.

Wilt was thun — das Gott gefällt u. die sein Heil gedenket
so wird sein Thor — gen Himmel den Held in sein Zimmel führt u. gibt ihm
Leben Ihm u. Herrn und fröhlich hin — in Gottes Hand so wird er seine Herzen wie fröhlich

2.
Herr machen. 5. Aria Moderato. Wer hält es dem Menschen wer
Bräuchen sein Heil so er die ganze Welt bekämpfen so er die ganze Welt bekämpfen
und Pferden Hof — an seiner Ehr — le nehmen u. Pferden Hof
an seiner Ehr — — le nehmen wer hält es dem
Menschen wer Bräuchen sein Heil wer hält es dem Menschen wer Bräuchen sein Heil
so er die ganze Welt bekämpfen so er die ganze Welt bekämpfen und
Pferden Hof an sei — ner Ehr — le nehmen wer hält es wer
Bräuchen sein Heil so er die ganze Welt bekämpfen u. Pferden Hof — an

9.
seiner Ehr — le nehmen u. Pferden Hof an seiner Ehr — le nehmen

15.
die Ehr — le nun ewiglich selig zu machen entsag ist den
Herr — gen u. in diesen Herzen u. sieh Gott zum Herzens — Trost
und Heil die Seele nun ewiglich selig zu machen entsag — ist den Herr — gen
u. in diesen Herzen u. sie — he Gott zum Herz — zens Trost u. Heil zum
Herzens — Trost und Heil. Da Capo

1. Choro

Canto Ripieno

2

Am ersten nach dem Wort Gottes und nach

seiner Gerechtigkeit am ersten nach dem Wort Gottes

u. nach seiner Gerechtigkeit nach si — nor Gerech — u —

— tigkeit allso allso al —

— leb al — u — — u leb so müssen

allso marsche bereitet zu sollen allso allso

al — u — — u — u leb marsche be —

reitet allso allso allso allso

allso allso so müssen allso marsche bereitet

zu sollen so müssen allso marsche bereitet

zu sollen

volti Choral

2. Choral.

Wo dich schon hat ge-stellt vor deinen Thron
und zu dir kommen heißt zu mir herunter

kein — ge-sell vor vor dem ewigen sein alten
kein — ge-sell

Zeugen kannst der wird uns wohl mit dem vor Leidlich

ist kundbar

Arie 4. Recit. et Aria.

6.

Choral. Wirst du was thun das Gott gefällt u. dir zum Heil
so wirf dein Sorgen auf den Held den Gott hat hin

gesandt? ist
mal Freund?

u. gib dein Leben hin zu Pfand

Mit Freuden hin in Gottes Hand so wird er deine Bürde

wie freylich Gott manchen

5. Aria Daniel Arr

1. Chorro

Canto 2.

Ehr vor stey — nach dem Willen Gottes u. nach seiner Gerechtigkeit — am vorsten — nach dem Willen Gottes und nach seiner Gerechtigkeit nach sei — ner Ehre —

— tigkeit — allso — allso allso

nach dem Willen Gottes nach dem Willen Gottes nach dem Willen Gottes zu fallen

allso — nach dem Willen Gottes allso

allso nach dem Willen Gottes allso allso

allso — al — so wird mir allso

nach dem Willen Gottes — Zu fal — len so wird mir allso

nach dem Willen Gottes — Zu fal — len

2. Choral. Was mein Gott will das gescheh allzeit und mir in seiner Gnade steht / Hilf daß ich mich nicht mein Sinn und Mut / Ganz laß verlassen steif und fest / Zu ihm mein Vertrauen hab / Mein Herz mein Mund mein Leben soll / Dir geben Preis Ehr und Lob hier

wie nach dem ewigen für allen Dingen krank der wird arm

wohl mit dem mag zeitlich ist Endrecht.

1. Chor

Tenor I. Canto 2.

Im ersten nach dem Fall Gottes und nach seiner Gerechtig-

Solo

keit trostet im ersten nach dem Fall Gottes u. nach seiner Gerechtigkeit

u. nach seiner Gerechtigkeit nach sei — ner Gerech — — — tig

keit so wird uns alles was ihr bedürftet zu sollen alles alles al —

— — — — — — — — — — — — — — — les was ihr bedürftet was ihr be —

dürftet zu sollen

alles alles al — — — — — — les

was ihr bedürftet alles alles alles alles was ihr bedürftet was

ihr bedürftet alles alles

so wird uns alles was ihr bedürftet zu sollen

zu sollen alles alles so wird uns al — — — les

al — les so wird uns alles was ihr bedürftet zu sol —

— len so wird uns alles was ihr bedürftet zu sol — len. 92.

Choral. Herzliebster Vater ich bitte

Du wollest mich deinem Schutze

Choral. Herzliebster Vater ich bitte

Du wollest mich deinem Schutze

nach dem ewigen für allen Dingen treulich

nach deinem ewigen für allen Dingen treulich

Dein wort Zeitlich ist Endlich.

4. Recit.

Verkehrter Sin der was dem Herrschen nur trachtet das sinli-

che vorgezogen so verachtet Gott er am Letzten nur am rechten

aber nicht anschaut gar nie darauf gedenket er ist

stark darauf vergisst das er sich noch kränkt mit Angst u. Sorgen

Krümmt er windet sorg u. Angst dem Herzen alle Kraft u. Macht

sich auf Sünden hin die ihn mit Furcht u. Reue stossen.

3. Aria taict

Choral.

Wirf dein werk thu das Gott gefället u. dir dein heil gedeyen

so wird dein Sorgen auch dein Leben u. Himmel krönen

rit. u. gib dein Leben Ihm u. Stand mir fröhlich hin in

rit. Gottes Hand so wirdst du seiner Person mit fröhlich Herz

mer- zen.

5. Aria taict

1. Chor

Basso.

5

Am ersten nach dem Reich Gottes u. nach seiner Gerechtigkeit

am ersten nachdem Reich Gottes u. nach seiner Gerechtigkeit

keit nach seiner Gerech — t — tigkeit so wird euch alles

zu fallen alles alles alles was ihr bedürftet was ihr bedürftet was ihr be-

dürftet zu fallen was ihr bedürftet zu fal — len alles was ihr be-

dürftet zu fallen alles so wird euch fal — len alles alles

was ihr bedürftet alles was ihr bedürftet zu fallen zu fallen alles was

ihr bedürftet zu fal — len was ihr bedürftet alles alles

was ihr bedürftet zu fal — len so wird euch alles was ihr bedürftet

zu fal — len so wird euch alles was ihr bedürftet zu fal — len.

Choral. Derhalben das ist mein Rath einig mein Rathen ist

nach meinem Herrn ich gehe zu mir kommt her alle

gen für allen Dingen trachtet das euch wohl mit dem was zeitlich ist bedarf.

13.

Was soll denn von mir predigen der Apostel Paulus mein meine

4. Recit.

Vorgabe ist allein darin gelaufet das ich in Gottes Gnade möge stehen

durch die Gerechtigkeit die er den Gläubigen schenkt. so wird in allen selig

gehen wie wär ich endlich selig werden so ich nicht meines Herrn

3. Aria. Vivace.

20.

Weicht ihr Sorgen heute morgen übermorgen

ell— lezeit allezeit allezeit weicht weicht —

weicht heute morgen übermorgen allezeit allezeit

12.

ell— lezeit weicht ihr Sorgen ihr Sorgen weicht heute

morgen übermorgen ell— lezeit allezeit allezeit weicht

— weicht allezeit morgen

heute heute morgen übermorgen allezeit allezeit ell—

20.

— lezeit allezeit. fm Der Gott welcher Leib und

Leben mir gegeben wird auch beyden ihren Unter

Halt bescheiden dass er ihnen wohl gedeyht — — —

— dass er ihnen wohl gedeyht. Da Capo

6. Choral. Wilt du was ihm das Gott gefällt u. dir zu Heil gedeyt

so mein dein Sorgen und den Feld ihm u. seinem Heil

gib dein Leben ihm u. Hand nur fröhlich hin in

Gottes Hand so wird er deiner Sachen wohl fort

mer — chen

5. Aria tacet Mu

1. Chorv

Violino 1.

2. Chorzal.

3 Aria. Vivace.

Da Capo.

6. Choral.

5. Arria. Allegro.

Da Capo

1. Choro

Violino 2

7

2. Choral.

3. Aria. Vivace.

4. Recitativo

volti

Da Capo ffm

6. Choral

5. Arioso Allegro.

Da Capo ffm

1. Choro

Violoncello.

8

2. Choral.

4. Recit. facil.

Vivace.

3. Aria

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Allegro.

p.

f.

fin la Violone.

Tutti

D. Da Capo Mus

1. Chore — Violono.

2. Choral.

4. Recit.

Aer.

Vivace.

3. Aria

mf

2 volti

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Allegro.

p. f.

27.

Da Capo

1. Chorv Organv.

2. Choral.

4. Recit. fürgl vñ [illegible]

Bass.

3. Aria. Vivace.

6. Choral.

Da Capo

5. Aria. Allegro.

Da Capo

4. Recit.

Basso.

N57. Chor. 1. Am XV. Sontage nach Trinitatis. 1.

Einer. Alle. Einer. Alle. Einer. Alle.

Erzeigst an ihnen meinem Heil Gottes w. mein sinner Gerechtigkeit - w. mein sinner Gerechtigkeit an ihnen

Einer. Alle. Einer.

den ihnen, meinem Heil Gottes w. mein sinner Gerechtigkeit erzeigst an ihnen meinem Heil

den ihnen meinem Heil Gottes w. mein sinner Gerechtigkeit 6 an ihnen

meinem Heil Gottes w. mein sinner Gerechtigkeit mein sinner Gerech - - tig keit

Alle. Einer. Alle.

Gott tröste w. mein sinner Gerechtigkeit, w. mein sinner Gerechtigkeit, mein sin - ner Gerech - - - tig keit, so wird mir alles, was ich br„

meinem Heil Gottes w. mein sinner Gerech - keit mein sinner Gerech - tig keit

so wird mir alles was ich brünstet zu fallen alles ÷ al - - - - ÷ tze -

brünstet zu fallen alles ÷ al - - - - - - - tze - was ich brünstet, was ich brünstet zu fallen

so wird mir alles zu fallen alles ÷ ÷ was ich brünstet, ÷ was ich brünstet zu

was ich brünstet, was ich brünstet zu fallen so wird mir alles was ich brünstet zu fallen alles ÷ al -

so wird mir alles, was ich brünstet zu fallen alles ÷ al - - - - - -

fallen, was ich brünstet zu fal len, alles was ich brünstet zu fallen alles so wird mir al - - tze alles

tze was ich brünstet alles ÷ alles ÷ was ich brünstet ÷ alles alles

tze was ich brünstet alles ÷ alles ÷ was ich brünstet ÷ alles ÷ so wird mir alles was ich brünstet zu„

alles was ich brünstet, alles was ich brünstet, zu fallen, zu fallen alles was ich brünstet zu fal - len was ich br„

G.

2.

so wird rings alles was sie brünstet zu fallen alles ÷ so wird rings al – les so wird rings alles was sie brünstet, zu fal – len so

fallen alles ÷ so wird rings al – les, al – les so wird rings alles was sie brünstet zu fal – len so

ins fer alles ÷ alles was sie brünstet zu fal – len so wird rings alles was sie brünstet zu fal – len so

2. Choral

wird rings alles was sie brünstet, zu fal – len. –

wird rings alles was sie brünstet zu fal – len. –

wird rings alles was sie brünstet zu fal – len. –

Verleih uns Frie – den gnä – dig – lich Herr, Got – te in unsr – en Zei – ten, es ist

doch kei – ner der für uns strei – te denn du un – ser Gott al – lein.

4. Recit. Alto.

allein dein Arm vermag sie wird dich wohl mit ihm was Feindschaft brauet.

Verleih uns Frie – den gnä – dig – lich Herr, Got – te in unsr – en Zei – ten, es ist

Bassett, ich bin dein Herr und Gott, der dir hilft, der dich stärket, der dich schützet, der dich

Adagio.

Es wandelt sich gar Manches in dem Lauf der Zeit, so man sich nicht versieht, wie Manches stürzen, was

stärken kann, der dich erhöret, wenn du mich anrufst. Komm, mein Volk, gehe in deine Kammer und

3. Aria. Vivace.

Kille.

Sein Wort ist wahrhaftig, sein Thun ist feste, was er verheißt, das hält er gewiß.

Allegro.

Herr, mein Vorsatz ist allein in Ewigkeit gerichtet, nicht zu thun, was mir gefällt, sondern was dir gefällt, wie du es befiehlst, so will ich gehorchen.

G.

A. gnl.

3.

wirst sie in morgen über morgen alle Zeit ÷ al – le Zeit

A. gnl. A. gnl. A. gnl.

Zeit alle Zeit alle Zeit wirst – wirst alle Zeit in morgen, in über morgen alle Zeit ÷ al – le

Zeit alle Zeit

gnl.

Ihr Gott wird sie – ben Tage lang über ihnen walten und sie in seinem Himmelreich beschützen, wie Bräutigam und Braut

6. Choral.

von vorn.

von vorn.

Wir müssen nun das Ende fassen, wie ein Dieb geschwind, so muß ihm auch gewiß, wer sich nicht bessert, wird sich wohl finden, wenn er gerichtet vor Gottes Kind

5. Aria. Andante.

So wird es in der Zeit der Ruhe auch mit den Frommen gehen.

gnl.

Was sind wir in Adams Fall, was ewiglich verloren, was sind wir vor Gericht, was sind wir vor der ganzen Welt Kinder

G.

Ihr ihr gantze Welt bekehret, u. Hilfa ihm Volck anstimmt Ge – lig wahrnim u. Hilfa – ihm Volck an stim – mt Ge – – lig mit

mir, was Lust regt ihrem Herrn sein, was Brüstlein sein Ehr, was Lust regt ihrem Herrn sein was

brüstet sein sein Ehr, Ihr ihr gantze Welt bekehret, u. Hilfa ihm Volck anstimmt Ge – lig – mt, was Lust regt was brüstet sein sein Ehr, Ihr ihr gantzer

Welt bekehret u. Hilfa ihm Volck – anstimmt Ge – lig mit u. Hilfa – ihm Volck anstimmt Ge – lig mit mir

mit der Stim bis zum

die Ohren nun recht lustig fertig zu machen, mit sag – in ihrem Ver – gnügt wirthlichen Beyhen u.

allein

u. Lobt Gott zum Hertzens-Trost u. Ehr – zum Hertzens-Trost mit Ehr vorn.

Der

Anfangs

Spruch.

G.

54

Dominica 16. post Trinitatis.

Unser Leben ist selbes.

à

Violino 1 e Oboe

Violino 2.

Canto

Tenor s. Canto 2.

Basso

e

Violoncello

Violono

e con

Organo

G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chore.

Canto.

Unser Keiner Lebet ihm selber u. Keiner stirbt ihm selber u.
Keiner stirbt ihm selber — unser Keiner Lebet ihm selber u Kei-
ner stirbt ihm selber u. Keiner stirbt ihm selber — Leben wir so Le —
ben wir dem Herrn / Ster ben wir so Sterben wir dem Herren
Leben wir so Le — ben wir dem Herrn / Sterben wir
so Sterben wir dem Herren darum wir Le — ben oder Sterben so
sind wir des Herr — wir Le — ben oder Sterben so sind wir des Herrn
des Herren — den da zu ist Christus auch gestorben u
auferstan — den u wieder Leben — dig werden Herr über
To — te u. Leben — dig Herr / dig Herr —
dig Herr über To — te u. Le ben — dig Herr / dig Herr —
dig Herr — dig den da zu ist Christus auch
storben u. auferstan — den u. wieder Leben — dig werden Todte
ist Christus auch gestorben u. auferstan — den u wieder Leben —
dig werden Leben — dig Herr über Todte u Leben — dig

Herr sey Herr — — — — sey den dein ist Christus

auch gestorben u. auferstan — den u. wieder leben — sey mundig

dass er über Tod — te u. lebendig Herr — — sey Herr sey

2. Choral. Christus ist für uns gestorben u. sein Tod ist mein Gewinn

der hat mir das Heil erworben drum fass ich mich trösten sind.

für aus diesem Welt Jammer in den schönen gottes Himmel

da ist wonne allezeit schauen die Dreyeinigkeit.

4. Recit. Was ist's, dass ich mich für dem Tode fürchte? es stirbt für

wahr kein Christ, ob auch in seinen strengen Tod mit Sehnen matt verwundet

so hats doch keine Noth mein glaube weiss zu allen Tod kein Tod

nicht ist Dieweil Jesus da mein Herr u. Leben ist. Zwar etwas

wird an todt genannt doch wer denselben Blick, der sagt: er ist in

Schlaf im Grabe. so schlaf ich denn, du Römer wo und wenn u. wenn ich

auch entschlafen sterbe da werd ich fröhlich auferstehen und

jauchzend zum ewigen Leben eingehen.

3. Aria. Moderato. 19. 2

Herr Jesu die Lob ist so sterb ich auch die

die Lob — — — — — ist die Lob — — —

— — ist so sterb ist auch die so sterb — — — —

— — ist auch die so sterb — ist auch die so sterb — — 12.

— — — ist auch die so sterb — ist auch die Jesu

Herr Jesu die Lob ist Jesu Herr Jesu die Lob ist so sterb

ist auch die die Lob — — — — — ist so sterb — ist auch

die so sterb — ist auch die Lob — — — — ist so

sterb — ist auch die so sterb — ist auch die 15.

so bleib ich ja im Leben und verderben u. auch im

sterben unser sterben den endet sich mein Lauf — — —

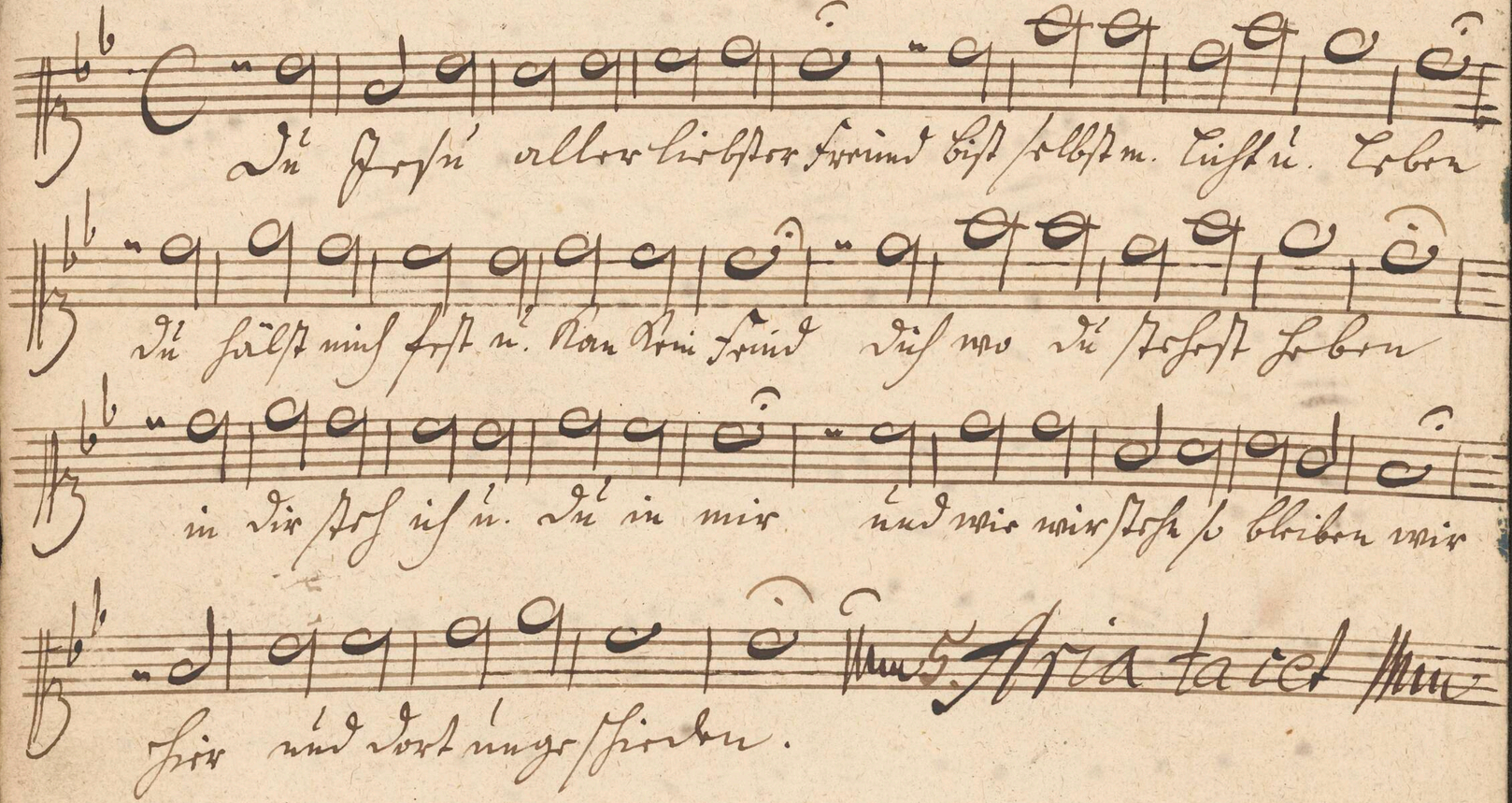
— — so wirst du die Seele zu die auf der Leibesruh in der kalten

Erde bleibt wiederum wo ich — nicht wo kein Heil mir nicht Heil

bis noch schwerlich eine nichts Komt mir Heil ich nichts schwerlich ein Heil

nichts. Komt mir schwerlich noch Heil — — ein Heil 46. Da Capo

6. Choral.


Du Hirte aller liebster Freund bist selbst m. Lust u. Leben
du hälst mich fest u. kan kein Feind mich aus d. Hand heben
in dir steht mein u. du in mir und wie mir steht so bleiben wir
hier und dort ungeschieden.

1. Chor. Canto. Recipiens. 3

Unsre Sünde lobt ihn selber — unsre Sünde lobt ihn

selber — Lobet ihn, ihr — Er —

— ben mit dem Herrn — Lobet mit — Er —

— ben mit dem Herrn — Singet mit

Er — — ben — so sind wir des Herrn — wir Er —

ben — so sind wir des Herrn — des Herrn

Dessen über Er — de u. leben — Sieget Herr sig

Herr — — sig Herr — sig den der

Zu ist Christus ge storben u. unsre Sün — den u wieder Er

Lebendig worden ist Christus gestorben u. unsre Sünden u. wieder

Leben — dig — worden — ist Er über Tode u. Lebendiger

Herr sig Herr — sig den der ist Christus a. gestorben u

unsre Sünden u wieder Lebendig worden ist Er über Tode und

Lebendiger Herr — sig Herr — sig.

2. Choral.

Christus ist hier nun gestorben u. sein Tod ist mein Gewinn
er hat mir das Heil erworben denn sonst wär ich verloren hin

hier aus diesem Welt getümmel in den schönen Gottes Himmel

wir ihn werden allezeit schauen die drey Einigkeit

4. Recit. et Aria Tacet.

6. Chyral.

Du Jesu allers liebster Freund bist selbst m. Lust u. Er-

quen Du hast mich selbst u. Herr Mein Freund dies war du trostest

Leben in der stets ich u. Du in mir u. wir wir

Ach so bleiben wir hier u. dort ungeschieden.

5. Aria Facè.

1. Chor.

Tenor. I. Canto 2. Kiepiero. 4

Unser keiner Lebt ihm selber

Leben wir so Le - - - ben wir dem Herr

Leben wir so Le - - - ben wir dem Herren Jawini

wir Le - ben oder sterben so sind wir des Herren — wir Le —

— ben oder sterben so sind wir des Herren — des Herren

Denn dazu ist Christus auch gestorben u. auferstanden

u. wieder lebendig worden daß er über Todte u. Lebendig

ge Herr - - ßig Herr - - - ßig, denn dazu ist Christus

auch gestorben u. auferstanden u. wieder lebendig worden daß er über

Todte u. lebendige Herr - - ßig. Herr - - ßig denn

zu ist Christus gestorben u. auferstanden u. lebendig worden daß er über

Todte u. lebendige Herr — ßig Herr ßig.

Volti subito

2. Choral.

Herzlich ist
es hat mir

6. Choral.

3. Arie.

Du Jesu, aller liebster Freund

5. Arie Tacet

1. Chorv. Tenor f. Canto 2. 5

Unser Keiner Lebet ihm selber u. Keiner stirbt ihm selber u. Keiner stirbt ihm selber ihm
selber unser Keiner Lebet ihm selber u. Keiner stirbt ihm selber u. Keiner stirbt
ihm selber ihm selber leben wir so le — " — " — ben wir dem Herrn Her —
ben wir so stor — ben wir dem HE leben wir so le — " — " — ben wir dem Herrn
stor — ben wir so stor — ben wir dem HE darum wir le — ben oder sterben
so sind wir des Herrn — " wir le — ben oder sterben so sind wir des
Herrn — " des Herrn
auch er stan — den u. wieder leben — dig worden den dazu ist Christus auch gestor
ben u. auch er stan — den u. wieder leben — dig worden leben —
dig todte über todte u. leben — dig er Herr frey Herr — " — "
— " frey todte über todte u. leben — dig HE. frey Herr — "
— " — frey Herr — den dazu ist Christus auch gestorben u.
auch er stan — den u. wieder leben — dig worden leben — dig todte über
todte u. leben — dig er Herr frey Herr — " — " — frey todte über
todte u. lebendiger Herr Herr — frey Herr — frey.

2. Choral.

Ehristus ist hie mit gottes hon. ein Trost ist mein Gewin
er hat mir heil erworben hon. drum fahr ich mit freuden hin. 2 hie aus dis armen welt go-

tum — mel in den schön gottes him — mel, da ist wonn allezeit schauen dreyn

Thr. Recit. et Aria 4. 3. Choral. Du Jesu aller liebster freund

list selbst m. lust n. Er — ben du heilst mir lust n. kom kein feind dis wo du stehst

Er — ben in die ruh ist n. du in mir n. wir mir dich so bleiben wir hie n. dort

ewiglich — ben. 5. Aria. Ach die leute dieser welt die vom

himel wenig wissen werden freylich zittern müssen wenn der Tod sie über

fällt ach ach, ach die leute dieser Welt die vom himel wenig wissen

werden freylich zittern müssen wenn der Tod sie über fällt — — über fällt

wenn der Tod sie über fällt hin. 5. Laß sie zittern her — ren

trauren ich die freut n. hei — ren schauen selig ist nun mit Christo

da ist Jesum Christum sterben wir in leben so im grab und dort

glaub ich freudig fällt — freu — — — — — dig

n. der glaub ich freudig fällt ich freudig fällt. Da Capo Arr.
40.

1. Chor. Tenor. 6

Unser Herr Lebt ihm selber — unser Herr Lebt ihm

selber — Leben wir so — — — — — Leben

wir dem Herren — Leben wir so — — — —

— Leben wir dem Herren — Leben wir so — — —

Leben so sind wir des Herren — wir — — Leben oder

Leben so sind wir des Herren — — des Herren —

Den dazu ist Christus auch gestorben u. auferstanden

Den u. wieder lebendig war — den Herren über Todte u. Le

bendiger Herr — — sey Herr — — sey den der

zu ist Christus auch gestorben u. auferstanden — den. u. wieder Le

ben — sey worden Herren über Todte u. lebendiger Herr —

— — sey Herr — — sey den dazu ist Christus

auch gestorben u. auferstanden — den u. lebendig worden sey er

über Todte u. lebendiger Herr — sey Herr sey.

2. Choral

Christus ist für mich gestor – ben ni/ sein Gott ist mein Gewin.
er hat mit dies Zeit vermor – ben drumb ich mich mit Freuden hin

für aus diesem Jammer thal – mal in den Himmel Gottes Saal

mal da ist warde allerzeit Ehren die Dreyfaltigkeit.

4. Recitat. et 3. tria Daniel.

6. Choral.

Du Herre allers liebster Freund bist selbst mein Lust u.

Lo – ben du hälst mich fest u Dein Dein Feind dich wo du

stehst stehen in die Höhe ist u. du in mir und

wir wir Höhe so bleiben wir Hier u. dort ungestör –

Du.

5. Aria facc.

1. Choro.

Basso.

3.

Unser Keiner lebt ihm selber — unser Keiner lebt ihm selber

2. 1.

Leben wir so le — — — ben wir dem Herrn

Leben wir so le — — — ben wir dem Herrn

Herrn wir le — ben oder sterben so sind wir des Herrn —

Li.

— wir le — ben oder sterben so sind wir des Herrn — — des

7.

Herrn — — — Der dazu ist Christus auferstorben u. auferstan

den u. wieder leben — dig wor — den der über Todte

u. lebendig Herr — — — sey Herr — — — sey

Der dazu ist Christus auferstorben u. auferstan den u. wieder

Leben — dig wor — den der über Todte u. lebendiger Herr —

— — sey Herr — — — sey der dazu ist Christus auferstor-

ben u. auferstan den u. lebendig wor — den der

über Todte u lebendiger Herr — sey Herr — sey.

volti Choral

2. Choral.

Christus ist für unsre Sün — den u. sein Fort ist unser Gewin
er sorgt mir das Heil vermehr — den Himmel hat mit Freuden hie

für aus diesem Welt Getümm — mel in den schönen Gottes Him — mel

der ist mein Trost allzeit schon die Dreyfaltigkeit.

4. Recitat. et 3. Aria.

6. Choral.

Du Jesu aller liebster Freund Trost selbst mein Lust u. Lu —

Lon du hilfst mir fest u. Von dem Feind drum wo du stehst so —

Lon in dir steht mein u. du in mir und wir wir stehn so

bleiben wir hier u. dort ewiglich — du. Aria da capo

5.

1. Chors.

Violino 1.

8

volti Choral.

Ende Chorus ist hier mit gestorben.

6. Choral. Letzter

In Jesu allerliebster Sünder.

4. Recit. tacet

3. Aria. Moderato.

2. Choral. Letzter.

Christus ist für mich gestorben.

5. Aria.

Oboe solo

Da Capo

Da Capo


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chorv

Violino. 2.

11

Choral. Christus ist für mich gestorben

3. Aria. moderato.

Da Capo

6. Choral.

In Gottes ewigen Liebe

5. Aria.

Aria

Da Capo


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Ffozz.

Viola

12

2. Ffozzi.

et 3.

Mut. Recit. Strada

volti

6. Esovol

Tutti. Aria. Ma

1. Choro

Violoncello.

2. Choral.

4. Recit. facile.

3. Aria. Moderato.

solo Violonc. pp.

f.

volti

Violone. p.

6. Choral.

Da Capo

5. Aria

Da Capo

1. Choro

Violono.

p. f. p. f.

2. Choral.

4. Recit.

3. Aria. Moderato.

7. volti

fin

Da Capo

6. Choral.

5. Aria.

J. Da Capella

1. Choro. Organo

2. Choral.

4. Recit. fingirt auf dem letzten Punkt.

3. Aria.

Moderato.

7.

Da Capo

6. Choral.

5. Aria.

Da Capo

4. *Recit.*

N:58. Chor. 1. Am XVI. Sontage nach Trinitatis. 1.

Einer. Unser Herr Gott im Himmel sitzt, u. Herr sitzt im Himmel sitzt, u. Herr sitzt im Himmel sitzt; –

Einer. Unser Herr Gott im Himmel sitzt u. Herr sitzt im Himmel sitzt u. Herr sitzt im Himmel sitzt im Himmel sitzt –

Unser Herr Gott im Himmel sitzt

Alle. Herr sitzt im Himmel sitzt – Gott wird mir so ge – – – Herr wird mir helfen, Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen, Gott wird mir so sehr – – – Herr

Einer. Herr sitzt im Himmel sitzt im Himmel sitzt, Gott wird mir so ge – – – Herr wird mir helfen, Herr –

Alle. Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen, Gott wird mir so ge – – – Herr

Gott wird mir so ge – – – Herr wird mir helfen Herrn

Einer. wird mir helfen, Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen, vacuum, wird mir ge – Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen, wird mir ge – Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen

Alle. wird mir helfen, Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen, vacuum, wird mir ge – Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen, wird mir ge – Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen

grl. A. wird mir helfen, Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen, vacuum, wird mir ge – Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen, wird mir ge – Herr wird mir so sehr Herr wird mir helfen

– – – Herrn. Herr da zwischt Christus auf gestor – ben u. auferstan – den wird mir Herr, da Herr über Tod u. Teufel Herr Herr sieg Herr

– – – Herrn

Herr

– – – – – sieg da Herr über Tod u. Teufel Herr sieg Herr – – – – – sieg Herr sieg Herr da zwischt Christus

Herr da zwischt Christus auf gestor – ben u. auferstan – den wird mir Herr, da Herr über Tod u. Teufel Herr sieg Herr

Herr da zwischt Christus auf gestor – ben u. auferstan – den wird mir Herr, da Herr über Tod u. Teufel Herr sieg Herr

H.

2.

Herr auf gestorben u. auferstan - den u. w. nimmer leben mag noch sterben, denn dein ist Christus auf gestorben u. auferstan - den u. w. nimmer leben mag noch,

ge - bren mag als bey uns Sünd u. Gebrechen mag Herr — — — — — — — —

Herr — — — — — — —

6. Chorale.

3. Aria.

Der Anfangs Chor.

H.

H.

55

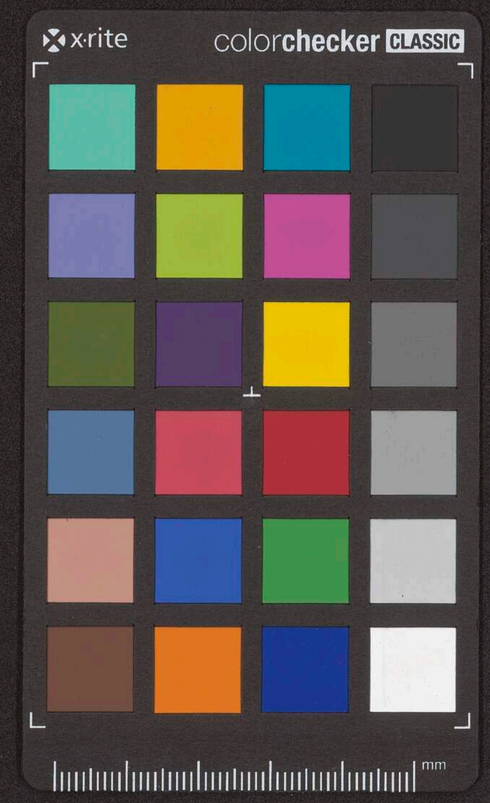
Dominica 17. post Trinitatis

Es ist ein gross Mysterium

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor f. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

G. Telemann.




x-rite
colorchecker CLASSIC
mm


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Choro

Canto.

Es ist dir gesagt Mensch was gut ist Mensch dir ist gesagt was gut

ist und was der Herr von dir for — dert u. was der Herr — von dir

hier hört nun auf — Gottes Wort sol — len u. üben ü — ben

Lieber ü — — ben Lieber üben und Demüthig sein vor

Dei nem Gott — Gottes Wort sol — len u. Lieber ü — ben und

— Demüthig — sein Demüthig sein vor Deinem Gott Demüthig Demüthig

Got — tes Wort sol — len u. Lieber ü — ben De mü — tig

De — mü — tig sein vor Dei — nem Gott u. Lieber — ü — ben.

De mü — tig sein vor Dei — nem Gott

2. Choral.

Wenn dein gro — ßes Elend

Wer mit Ernst sich Gott bekehret

u. dein Sünden Schuld

Wer Jesum hat Leben

Jesus sich Gott ein — det der Herr alles wohl wer sich auf Gott

sein gründet der Leben Leben wohl

4. Recit. facet

3. Aria. Moderato. Mein Gott barmherzig mich in allen zu trösten

Willens wohl gefallen so wird es

dig um mich stehn

wird es

dig so — dig um mich stehn.

mein Gott bereite mich in allem zu deines Willens

Apfel- gefallen so wird es — lieg nun mich Jesu — so wird es

— — lieg nun mich Jesu mein Gott bereite mich so wird es

Jesu so wird es selig nun mich Jesu sein — lieg nun mich

Wort Ihr teurster Heiland so wird mein Leben bis zum Grabe treu

lau — ter Himmels Wegen gehn bis ich gelan — ge zu dem Lichte

Ju — di vor sei — nem Angesichte mich wirst Ihr

Herr — lichkeit verhüllen — — —

bis ich gelan — ge zu dem Lichte Ju — di vor sei — nem

Augen lichte mich — wirst Ihr Herr — lichkeit verhüllen Ihr

Herr — lichkeit verhüllen. Da Capo usw

Choral. Mein Jesus ist die Freiligs Wort in Leuten der Lucer-

in Lust das mir den Weg weist fort so dieser Morgen Ster-

Nr. in uns aufgeht so bald verfloht der Nacht die schon Farben

die Gottes Geist dem gnädig weist die Hoffnung dieser Farben.

S. Gloria patri usw

1. Chorv

Canto Ripieno. 2

Es ist die gesorgt. Mensch Mensch Die ist gesorgt mus

gut ist und wus der Herr von die fordert

nem — lich Lieber ü — — — ben Lieber ü

ben und de — mütig sein vor — dei — nem Gott — Gottes

Wort Lehr — — ben ü. Lieber ü — ben und de

mütig — sein demütig demütig Gott

— les Wort Lehr — ben ü. Lieber ü — ben demü

tig — de — mü — tig sein vor dei — nem Gott

und Lieber — ü — ben ü. de mü — tig sein

vor dei — nem Gott.

Choral vvlli

2. Choral.

Wohl dem der Jesum liebet / der wird niemahls betrübet / u. dessen Himmels Wort / nr 2 / nr 3 / von Teufels Höllen Mord

Jesus ist Barmherzigkeit / der stehet allen wohl mit Rath und

Jesum gründet / der lobet Gottes voll

4. Recit et Aria facet Mw.

6. Choral.

Mein Küssen ist dein heiliges Wort ein brennender Liecht-

ein Licht das mir den Weg weist fort / so dieses Morgen Röt-

nr 2 / nr 3 / ein uns aufgeht / so bald verstehet der Mensch die Sach

geben / die Gottes Geist dem gläub verheißt / die Hoffnung

Trösten Farben.

Es ist dir gesagt Mensch was — gut ist Mensch dir ist gesagt was gut

ist und was der Herr von dir fordert u. was der Herr — von dir

for — dert dir ist gesagt nemlich Gottes Wort hal — ten und

Lieber ü — ben Lie — be ü — ben Lieb üben u. de-

mütig seyn vor dei — nem Gott — Gottes Wort hal — ten u. Lieber

ü — ben und de mütig — seyn demütig seyn vor deinem Gott

de mü — tig demütig Got — tes Wort hal — ten und

Lieber ü — ben de — mü — tig vor dei —

nem Gott und Lieb — ü — ben und de — mütig seyn

vor dei — nem Gott

2. Choral. Wohl dem der Gottes Ge — bot

Wort wo Gottes sich befin — det da Gottes allen

wohl wer sich auf Gottes grün — det der lebet ebens wohl.

4. Recit. et 3 Aria facit fin

6. Choral.

Mein Hüten ist dein heilig Wort, mein Trauren Lächeln,
mein Eifer mir den Weg weist fort so dieser Morgen Nacht

wo ? wo ? in uns aufgeht so bald verbleicht der Menschen Sorgen

Farben die Gottes Geist dein Gmüth verfreischt die Hoffnung

Herren Her — ren

Mus. Bria Saiel Mto

1. Chor. Tenor. 4

Es ist Dir gesagt Mensch Mensch Dir ist gesagt, was gut ist u.

was der Herr Ehr: von Dir fordert Dir ist gesagt nemlich Gottes Wort –

halten u. Lie – be üben Gottes Wort – halten u. Liebe üben u.

demütig sein vor deinem Gott – – demütig sein vor deinem

Gott Gottes Wort halten u. Lie – be üben u. Liebe üben u. de,

mütig sein vor deinem Gott – – demütig sein vor deinem Gott

Liebe üben Gottes Wort hal – ten u. demütig sein vor

deinem Gott u. Liebe üben u. demütig sein vor

deinem Gott.

1. 2. Mal:

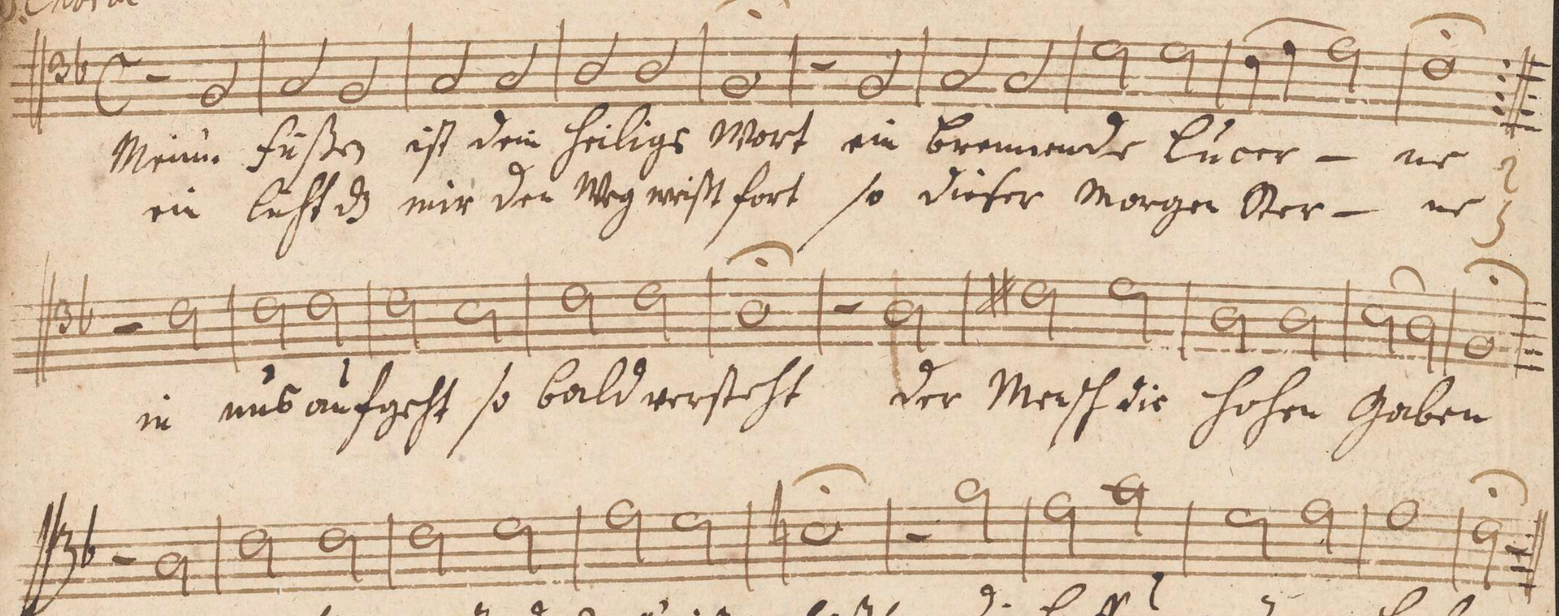
Wohl dem der Jesum liebet der hasset Simels Wort
der wird nie mehr Lot trüben von Teufels Höllen Mord

wo Jesus sich befindet da findet alles wohl wer sich auf

Jesum gründet der Lebet Lebens voll

4. Recit. et 3. Aria Tacet Ma

6. Choral



5. Aria Tacet Ma

1. Choro

Basso.

Dir ist dir gesorgt Mensch Mensch dir ist gesagt was gut ist

und was der Herr von dir fordert dir ist gesagt nemlich

Gottes Wort — forchten u. Lie — ber üben Gott — des Wort —

forchten und Lieber üben und demütig seyn — vor deinem Gott —

— de — mü — tig seyn vor deinem Gott Gottes Wort forchten u. Lie — ber

üben u. Lie — ber üben und de mü — tig seyn vor deinem Gott — — —

— demü — tig seyn — vor Lie — nem Gott Lieber üben Gottes Wort

forch — t — ten u. demütig seyn | vor deinem Gott u. Lieber

üben und de — mü — tig seyn vor deinem Gott. Ov.

2. Choral. Wollen wir Gottes Lieber n. seinen Befehl thun wollen wir

Gottes sich trösten da stehet alles wohl vor sich auf Gottes

gründet der Herr Gottes will

4. Recit. der treue Gott hat nichts gespart n. seinen Willen offenbaret wir

nun soll Christlich wandeln u. gegen ihn und uns u. unsern Nächsten

handeln sein Wort hat er uns wegen Christ gethan das ist uns

aller Psalmen an Davidsen wie uns sollen üben so sollen

wir das Wort u. sort das theure werthe Wort u. weils insonderheit dass

predigen an solchem Ort verfolgt, der öffentlich sein Gottes Dienst ge-

wirkt so soll anfang u. ort in Sabbat Feiertag sie offen wir soll sein

nächst unsern Nächsten lieben und ihm mit Rath u. That zu dienen

stehen dan aus wie Christ ist der Schmuck vor allen Tugenden so

Hoffart ist ein Christ in seinen Worten u. Gebärden thun wer sich stellt

stolz der soll zu nichte werden: die aber die sich selbst verniedri

3. Aria. Tacet

gen will Gott der höchste Gott erhöhen

Choral. Mein Fürste ist dein heilige Wort ein brennender Le-

6. ein Licht das mir den Weg weist fort so dieser Morgen

ier — wir } in uns aufgeht so bald verlischt der Menschen Hoffen

Geboren die Gottes Christum zuschanden macht die Hoffnung davon

Geboren.

5. Aria. Moderato. 16.

Ach ach das jeder Mensch erbärmlich was das für ein

Leben ist wenn er Gottes Wort verachtet — wenn er Gottes Wort verachtet

ach ach das jeder Mensch erbärmlich was das für ein Leben

wenn er Gottes Wort verachtet wenn er Gottes Wort ver-

achtet — wenn er Gottes Wort ver-

achtet ich will meinen Fleiß nicht sparen das ich ver-

dammt werde — mich ewig selig mache

Da Capo wenn

selig mache.

Violino 1.

1. Chore

2.

2.

Chorat.

2.

3. Aria. Moderato.

4. Recitat. fatel Mio

6. Choral.

Da Capo

5. Aria. Moderato.

Da Capo

1. Choro

Violino 2.

8

2. 2. 4. 1. 1. 2.

Chorat.

4. Recitat. tacet

3. Aria. Moderato.

p. forz. pian. f. p. Da Capo

6. Choral.

moderato.

5. Aria Unisoni

Da Capo Mu

1. Chorv

Viola.

9

2.

2.

6.

2. Choral.

4. Recitat tacet

3. Aria. Moderato.

p.

Da Capo

6.

Choral.

Da Capo

5. Aria. Moderato.

10

Da Capo

1. Chorv

Violoncello.

2. Choral.

4. Recit. Face.

3 Aria. Moderato.

volti

fin

Da Capo

4. Chorael.

Moderato

5. Aria

Da Capo

2. Choral.

4. Recit.

3. Aria. Moderato.

volti

Da Capo thm

4. Choral.

Moderato.

5. Aria.

Da Capo thm

1. Choro. Organo.

2. Choral.

4. Recit. Dirzu vbe[illegible]

5. Aria. Moderato.

6. Choral.

Da Capo

5. Aria. Moderato.

Da Capo

4. *Recit.*

N. 59.

Am XVII. Sontage nach Trinitatis.

1. Chor. 1.

Es ist ein gesagt Ding, was gut ist Ding, wer gesagt was gut ist, w. was wir hören von wir sprechet, w. was wir hören von wir sprechet, wir

Es ist ein gesagt Ding, was gut ist Ding, wer gesagt was gut ist, w. was wir hören von wir sprechet

Es ist ein gesagt Ding

Ding wer ist gesagt was gut ist

w. was wir hören von wir sprechet wer ist gesagt wir

– Gottes Wort sal – trew. Lieber w – ben Lieber w – ben Lieber w ben w. ir – müntig seyn vor – mir – mun Gott – Gottes

Gottes Wort sal – trew. Lieber w – ben Lieber w – ben w. ir müntig seyn vor

Gottes Wort – sal trew. Lieber w ben Got- tes Wort sal trew. Lieber w ben w. ir müntig seyn vor

Wort sal – trew. Lieber w – ben wir müntig – seyn, wir müntig seyn vor wir mun Got wir müntig wir müntig Got – tes Wort

– mir mun Got – Gottes Wort sal – trew. Lieber w – ben wir – müntig – seyn wir müntig Got

wir mun Got – tes Wort sal – trew. Lieber w – ben wir müntig seyn vor wir mun Got

Sal – trew. Lieber w – ben wir müntig – wir müntig seyn, vor wir – mun Got w. Lieber w –

wir müntig, Got – tes Wort sal – trew. Lieber w – ben wir müntig vor wir – mun Got w. Lieber –

– – wir müntig seyn vor wir mun Got Lieber w ben Gottes Wort sal – trew. wir müntig seyn vor wir mun Got w. Lieber w ben w.

2. Choral.

ben wir müntig seyn vor wir – mun Got.

w – ben. wir müntig seyn vor wir – mun Got.

– wir müntig seyn vor wir mun Got.

Wollt Gott wir Jesum hörten, und sein Himmelswort, wo Jesus selber lehret, da steht wir nicht mehr verkehret, von Teufels Gewalt und Mord.

I.

alle zu wohl, vor so viel tausend Sünden gekrönt, ihr Lohn ist Lebens voll

4. Recit.

Drum wenn Gottes Barmherzigkeit gepriesen, in seinem Wollen offenbaret, nun man soll Christus

wandeln, in gegen ihn in uns, in unserm Glauben stehen. Denn Wort hat er in Bergen denn groß kann, was uns alle Stund an, das nimmer von uns sollen

Wort, so lasset man das Wort in der Lehre, wenn es nicht hört, in nicht in Gottes Geist ge

wirkt, so soll auch Jung in Alt in den Gebeten Gesetz Gesetz, Gesetz, Gesetz,

4. 6. Choral.

Allein, für Brust rein Heiligs Wort, rein Herz nicht leer – nur,
rein Lust, was nur dem Herrn gefällt, sein Wort nur hört nur,

in uns anfangt so bald zu wachsen, der Vaters Sohn Jesu Christ dein
grün Baum Frist, der Hoffnung Frucht da bun.

5. Aria.

Alle mässig.

Vcal. ach Herr, dein Wort, was dass für ein Licht bracht nun der Herr Gottes Wort nur bracht

nun der Herr Gottes Wort nur bracht

nun der Herr Gottes Wort nur bracht, was dass für ein Licht bracht nun der Herr Gottes Wort nur bracht, nun der Herr Gottes Wort nur bracht

nun Fleisch und Blut, was in dem Herzen sind nur wachsen nun, was nur ewig fleig macht, was nur ewig fleig

fleig macht

von vorn.

Der Anfang Spruch.

von vorn.

56

Dominica 18. post Trinitatis

Die Hauptsumma des Gebots ist:

a

Violino 1.

Violino 2.

Canto

Tenor s. Canto 2.

Basso

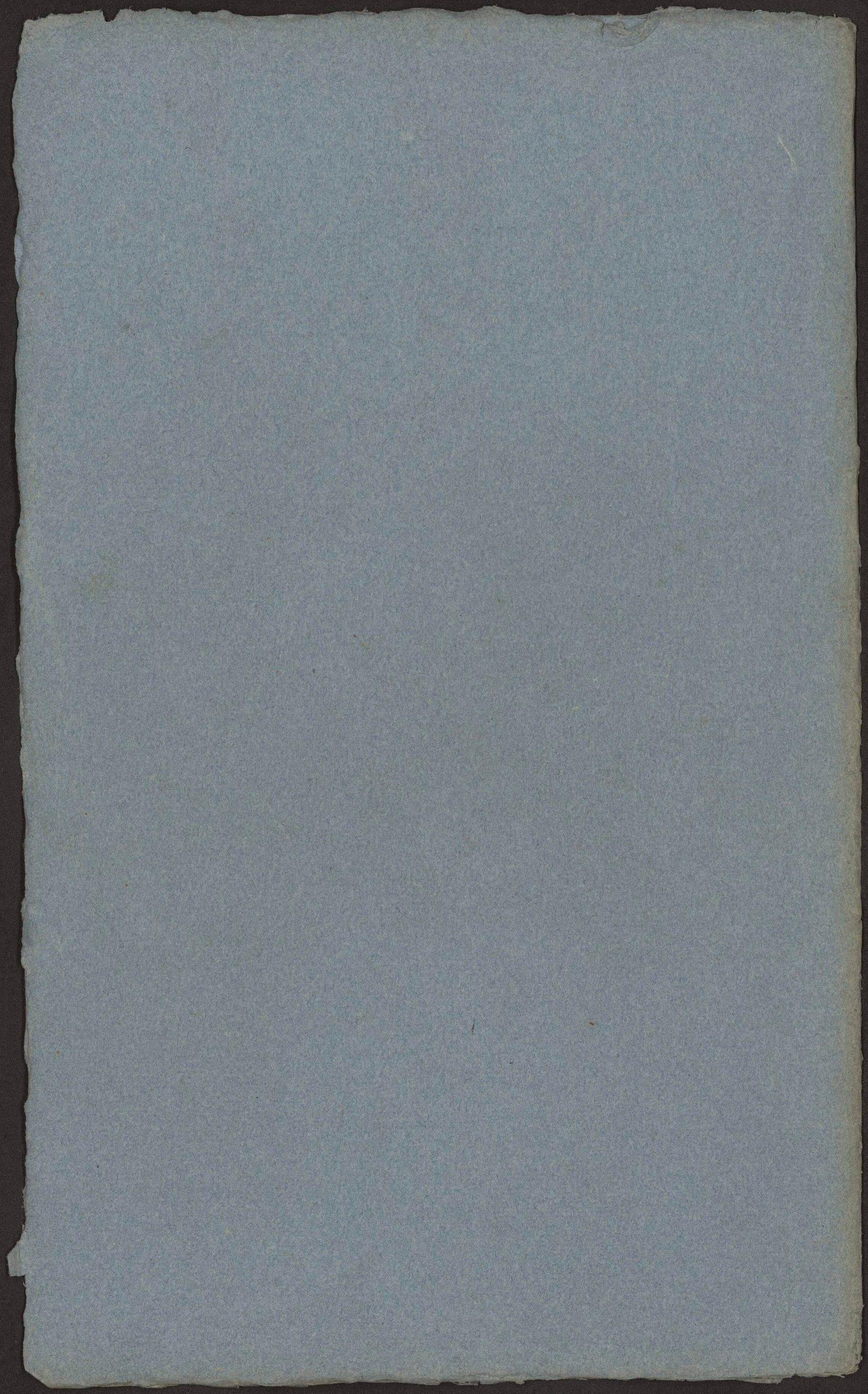
Violoncello

Violono

con

Organo

G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chore

Canto.

Die Tonyt-stimmen — des Gebots — ist Lieber von meinem Her-

zen u. von gutem Gewissen — u. von ungefärbtem Glau — ben u von

gutem Gewissen — u. von ungefärbtem Glau — ben Lieber von meinem

Her — zen von ungefärbtem Glau —

Lieber von meinem Her — zen u. von gutem Gewissen

u. von ung-färbtem Glau — ben u. von gutem Gewissen u. von

ung-färbtem Glau — ben Lieber von meinem Her — zen von ung-

färbtem Glau — " — " — " — ben Lieber von

meinem Her — " zen u. von ung-färbtem Glau — ben u. von

ung-färbtem Glau — " — " — " — "

ben Lieber von meinem Herzen u. von ung-färbtem Glau —

ben u. von gutem Gewissen — u. von ung-färbtem Glau — ben von

ung-färbtem Glau — " — " — " — ben von ung-färbtem Glauben

2. Chorał. Lass uns in deiner Lieber u. Barmherzigkeit wohnen zu

uns wir in Glauben bleiben u. Treue im Geist zu

wir für wegen Feinden Dein Busfertigkeit in Herzen u.

Fürsten Volk vor dir.

4. Recit et 3. Aria

6. Choral.

Ich weiß daß bloß des Glaubens Kunst in Herzen Christo Wohnung schafft

Drum gib daß ich des Glaubens Gab auch stets in meinem

Herzen hab daß Christus in mir wohn u. leb u. ich wünschen zu ringen gib.

5. Aria. Duale.

Gott merke mich am Glauben reich so

wird gewiß Lieb zu Gliede die Lieber wirklich Künste tragen so

wird zu Gliede die Lieber reich

7.

Lich Künste tragen

Gott merke mich am Glauben

reich Gott merke mich am Glauben reich so wird gewißlich anzu

Gliede die Lieber wirklich Künste tragen reich

Lich Künste tragen so wird gewißlich anzu Gliede die Lieber wirklich

Künste tragen Künste tragen

Er ist der Baum

Er ist die Frucht etwan man um merke Lieber sucht da da muß man

nach dem Glauben sorgen da da muß man nach dem Glauben sorgen nach dem

Glauben sorgen wo man merke Lieber sucht da da muß man nach dem

Glauben sorgen nach dem Glau — n den sorgen.

Da capo

1. Chorv. Canto Ripieno. 6.

Die Furcht sum mir — die Gebots — ist und

von gutem Gewissen — u. von ungefärbten Glau — ben Liebe

von rei nem Her z — zen von ungefärbten Glau —

Ben u. von gu

ten Gewissen — u. von ungefärbten Glau — ben Liebe

von rei nem Her — zen von ungefärbten Glau —

ben Liebe von

reinem Herzen u. von ungefärbten Glau — ben u. von guten

Gewissen — u. von ungefärbten Glau — ben von unge-

färbten Glau — ben Choral.

Glauben. 2. Laß uns in deiner Liebe

dir wir im Glauben bleiben u

Räumt uns wohnen zu

dein im Geiste wo

Reit in Herzen u. Diesen steht uns die.

4. Recit etz. Aria

6. Choral.

Ich weiß das bloß der Glaubens Kraft in Herzen Christo

Wohnung Hafft Drum gib das mir der Glaubens Gab erlang

Bitt in meinem Herzen sab daß Christus in mir

Mensch und Gott und sich mir sich zu eigen gab.

5. Aria Tacet

1. Coro. Tenor.

Die Zuversicht - des Gebets - ist Liebe von reinem Herzen

u. von gutem Gewissen u. von ungefärbtem Glau - ben von

ungefärbtem Glau - - ben u. von gutem Gewissen

u. von ungefärbtem Glau - ben Liebe von reinem

Herz - - ze, u. von gutem Gewissen, u. von ungefärbtem Glau -

ben, von ungefärbtem Glau - - ben u. von gutem Gewissen

Liebe Liebe von reinem Herz - ze u. von ungefärbtem Glau - -

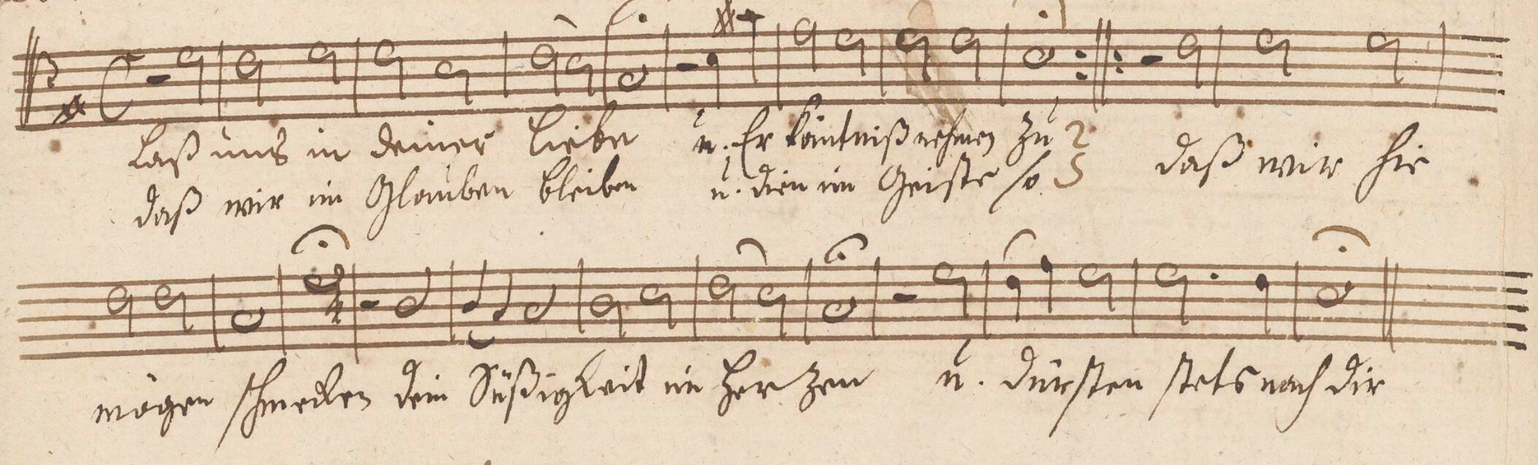
ben, u. von gutem Gewissen Liebe Liebe von reinem Herz -

ze, u. von gutem Gewissen, u. von ungefärbtem Glau~~ben von ungefärbtem~~

ben von ungefärbtem Glauben

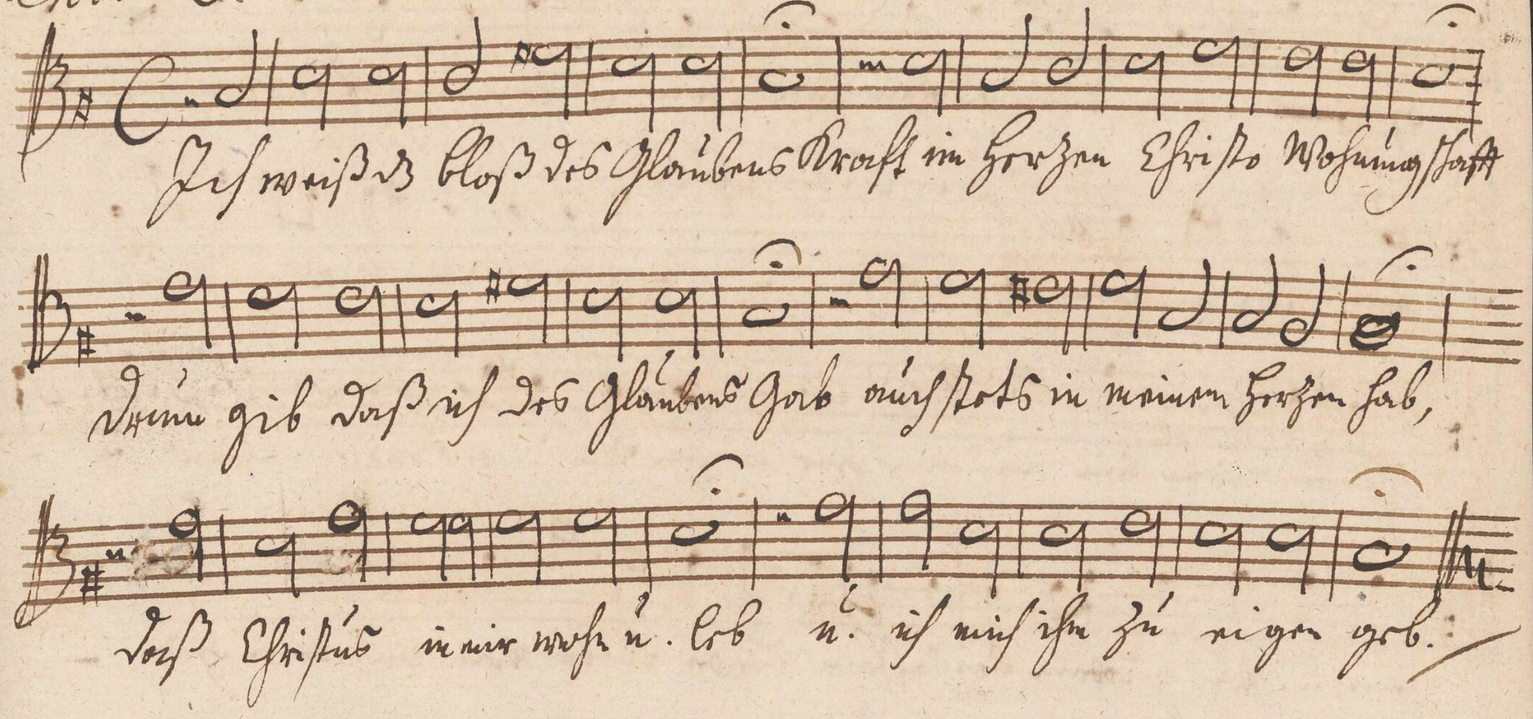
färb - ten Glau - ben von ungefärbtem Glauben

2. Choral.



4. Recitativ. Aria

6. Choral.



5. Arie tacet

1. Chor. **Basso.** 6. 4

Die Furcht des Herrn ist der Weisheit Lieber von drei

Anfang — Zoll u. von gutem Gewissen u. von ungefärbtem

Glau — ben von ungefärbtem Glau — " — ben u. von gu-

tem Gewissen — u. von ungefärbtem Glau — ben

Lieber von einem Herr — Zoll u. von gutem Gewissen

u. von ungefärbtem Glau — " ben von ungefärbtem

Glau — " — ben und von gutem Gewissen — Lieber Lie

ber von einem Herr — " Zoll von unge — färbtem Glau

— " — " ben u. von gutem Gewissen — Lieber Lieber von

einem Herr — Zoll u. von gutem Gewissen — u. von unge

färbtem Glau — ben von unge färb — ten Glau — " ben

2. Choral von ungefärbten Glauben.

Lasst uns in seiner Liebe u. Erkäntniß wachsen zu 2/3 dass wir sie mit

3 wir in Glauben bleiben u. Dien im Geiste 2/3 dass wir sie mit

Gott Herr — Dez sein Beständigkeit in Herr — Zoll u. seinem Tode nach Dir.

4. Recit. et 3. Aria tacet Tbn

6. Choral.

Ich weiß daß blos die Glaubens Kraft im Herzen Christo Wohnung

Hast Dem gib daß ich das Glaubens Herz mir stets in meinem Herzen

Herr Daß Christus in mir wohn u. Leb und ich mich ihm zu

5. Aria tacet Tbn

eigen gieb.

1. Choro. Tenor I. Canto 2. 5

Die Furcht des Herrn — die Gebote — ist Lieber von

reinem Her — zen u. von gutem Gewissen — u. von ungefärbten

Glau — ben u. von gutem Gewissen u. von ungefärbten Glau — ben von

ungefärbten Glau — " — " — " — " — ben

Lieber von reinem Her — zen u. von gutem Gewissen u. von

ungefärbten Glau — ben u. von gutem Ge wissen — u. von unge-

färbten Glau — " — ben von ungefärbten Glau — " — "

— " — " — ben Lieber von reinem Herzen

u. ungefärbten Glau — ben von ungefärbten Glau — " —

— " — " — " — ben Lieber von reinem Her — zen —

u. von ungefärbten Glau — ben Lieber von reinem Her — zen von

ungefärbten Glau — " — " — ben von ungefärbten Glauben

2. Chorall.

Lass uns in deiner Lie — be

wir in Glauben blei — ben

u. Erkäntnis unsers Je — sus

u. dem in Geist — er

wir sie mögen suchen die Seligkeit in Her — zen u. Herrschaft

4. Recit.

Wie sollte man nicht lieben, der die Liebe selber ist? Erkenne

mein Gemüthe wie ist die Fülle seiner Güte also eines unser

sorgsten Grüns ohn unterlass auf uns trachtet. er schaffen hat er uns zu

seinem Ebenbilder u. seine Hand ist täglich noch so milde dass wir noch

wie sind immer sorgt geblieben Dass das ist wenig gegen dem zu achten

so wir betrachten dass er uns aus worfund u. dort beherrscht u. welche Freuden

Christ dass wir geschaffen sind zu einem solchen Leben das Er uns will

Himmel ewig geben bedenket dies ein Christ so werd ihm aufs Herz ge

schrieben wie solte man nicht lieber eben der die Liebe selber ist dass

tanget alle Liebe nicht nachdem der Glauber der gebricht den Glaub und

Liebe müssen wir Mutter u. Forster sich Küssen.

6.

3. Aria. Moderato. Ohne Glauben ist es unmöglich dass man Gott gefallen

Kan ohne Glauben ohne Glauben ist es unmöglich ohne Glauben

ist es unmöglich unmöglich dass man Gott gefallen Kan ge-

5

fallen dass man Gott gefal— len Kan ohne Glauben

ist es unmöglich ohne Glauben ist es unmöglich dass man Gott gefallen

Kan dass man Gott gefallen Kan ohne Glauben ist es unmöglich dass man

Gott gefal len Kan gefal— len dass man Gott gefal— len Kan — dass

man Gott— gefal— len Kan

5

wolte man aufs beste

Werk verüben in der Meinung Gott zu lieben wäre dessen falscher

Wahn nur dies gute Herz betrüglich betrüglich wäre dessen falscher

Wahn nur dies guten Herz betrüglich betrüglich

Da Capo.

6. Choral. Ihr weiss dass bloss des Glaubens Kraft im Herzen Christo Wohnung

schafft Drum gib dass ist des Glaubens Gab uns stets in unserm

Herzen hab dass Christus in mir wohn u. leb und ist mit

ihm zu ringen gelb.

5. Aria tacet


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chore. Violino 1. 7

2. Choral.

Recit
Mi facia
4.

3. Aria moderato.

6 Choral.

Da Capo

5. Aria Vivace.

Da Capo

1. Choro

Violino 2.

2. Choral.

4. Recitat taiet stru

3. Aria. Moderato.

6. Choral.

Da Capo

5. Aria. Vivace.

Da Capo

1. Chore

Violoncello.

11

2. Choral.

4. Regit. face.

3. Aria

Moderato.

p. f.

p. f.

fin

Chorale.

Da capo

1. Choro

Violon 1

2. Choral.

4. Recit.

3. Aria. Moderato.

p. f.

p. f.

p.

fin

mu volti

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Vivace.

Da Capo Arie

1. Choro Organo.

2. Choral

Two volti 4. Recit.

3. Aria. Moderato.

4. Recit. singt auf dem letzten Faden.

6. Choral.

5. Aria. Vivace.

Da Capo

4. Recit.

57

Dominica 19. post Trinitatis

Deo ist Lohs ein Gesang

a

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor / Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Choro. Canto. Solo

Also ist/ohn ein Gott/ohn ein Gott wie du bist — wie du bist der die

Sünde vergibt u. erlöst die Missethat den übrigen seines Erbtheils

4. Herr — er — ist barmher — zig barmher zig barmher — u

Largo

— zig er ist barmher — zig Er nimmt sich unser

meister erbar — — — — nen unser Missethat — dem sey u. aller

unser Sünde in die Tie — fe des Meeres sen — — — ken u. aller

unser Sünde in die Tie — fe des Mee — — res senken er nimmt sich unser

meister erbar — — — — nen u. aller unser Sünde in die Tie — fe des

Mee — — res senken unsere Missethat dem sey u. aller unser

Sünde in die Tiefe des Meeres sen — — — ken und aller unser

Sünde in die Tiefe des Meeres mer — — — sen — — —

2. Choral. Ob bey uns ist der Sünden viel bey Gott ist Vielmehr Gnad

Hand zu helfen hat sein Ziel wie gross sein Macht ist Reich er

ist allein der gute Hirt der Israel erlösen wird aus seinen

Sünden allen

3. Aria tacet.

4. Recit. tace.

6. Choral.

Da Jesus an des Kreuzes Stamme nahm sein Abschied von der Welt,
sein Werk das half vollkommen zu unser Seligkeit bestellt.
Er neigt sein Haupt und sprach mit Lust es ist vollbracht mein Leid,
nun ist erlangt des Himmels Trost die Hell ist mein Gewinst.

Das Grab schließt nun den Frommen ein bringt ihm die Ruh und Rast,
sein Sterbekämmerlein ist rein sein Bette sanft und fein,
Ihr Augen fallt ihm zu sein Mund beschließt nun auch dazu,
Ihr Füß stellt ein eure Lauf sein Werk das ist vollendt.

5. Aria. dolce.

Mocht kein Wunder will verborgen sein so soll es sich worher besorgen ob Jesus auch gestorben sei gestorben ge-
storben ob Jesus auch gestorben sei Mocht kein
Wunder will verborgen sein so soll es sich worher besorgen ob Jesus
auch gestorben sei es soll sich worher besorgen ob Je sus gestor-
ben ob Jesus auch gestorben sei Jesus der ist erstan-
den nimmer stirbet auch nicht will das ein Mensch verderbet so sein der
ein besorgt Gemüt getrost auf sein Verdienst und güter verbannisch
von Verdrunnisch frey — " " " " "
verbannische von Verdrunnisch frey von Verdrunnisch frey. bis Da Capo

Repetatur Chorus

1. Choro Canto. Ripieno. 2

Also ist solch ein Gott solch wie Gott wie du bist —

wie du bist — Der — barmher —

zig — barmher zig barmher — " — " — zig

Er wird sich unser wird der — barm —

— " — men unserer Missethat — dämpfen u. aller

unsere Sünde in die Tie — fe des Meeres sen —

— " — ken u. aller unsere Sünde in die Tie

fe des Mee — r u. werfen er wird sich unser wieder

barm — " — " men u aller unsere Sünde in die

Tie — fe des Mee — r werfen unserer Missethat

dämpfen und aller unsere Sünder in die Tiefen des

Meeres sen — " — ken u. aller unsere Sünder in die

Tie — fe des Meeres sen — u sen —

2. Choral.

O Herr wie ist der Sünden viel Herr Gott ist verlust
sein Hand zu helfen sind sein Ziel wir grossen schuld der

Sünden } Er ist allein der gute Hirt der Herr
Pferde }

Israel erlösen wird aus seinen Sünden allen

4. Lied et Aria tacet nun

6. Choral.

O Herr ich zu dir allein in meiner
und ich dich mit gebeugtem Knie wir ganzen

Noth getrost- ten } wer gib mir dass genädig
herzen Lust- ten. }

Ach wend ich mein Elend mächtig dich und

Leiden sind Vergangen.

Canto 2. f. Tenor

1. Chor.

Wo ist solch ein Gott wie du bist wie du bist

Solo

Tutti

Tr

sie — um sonst nicht wenig lich bestellt er ist barmher — zig

barmher zig barmher — zig barmher — zig

adagio

moderato

Er

wird sich unser wieder erbar — — —

3. Aria. Vivace.

11.

Komt ihr Sünder Komt herzu! hier ist mehr zu trösten Herr mehr zu

tro — sten Herr hier hier ist Herr mehr zu trö — — — —

— sten Herr mehr zu trö sten Herr mehr zu trösten Herr Komt ihr Sünder

Komt herzu hier ist mehr zu trösten Herr mehr zu trö — sten Herr Komt ihr Sünder

Komt ihr Sünder hier ist mehr zu trösten Herr mehr zu trö — — —

— sten Herr hier ist Herr mehr zu trö — sten Herr hier ist Herr mehr zu trö —

Herr Herr hier ist die Sünder noch so groß Gottes macht muß ihrer los

seiner Liebe seine Huld übers maß groß Kraft u. Schuld, Treu u. Glaub über mensch

lichs an der Gnade Gottes weis zu theil u. Herrlichkeit hier u. ewig dort er-

freut — — — hier hier u. e — wig dort — erfreut

Da Capo

6.

Choral. Du Herr bist zu die allein u. thu dich mit geborgtem Arm

in meiner Noth groß Hülfe thun von ganzem treuen Herzen

Vergib mir doch gnädiglich mehr ich mein Lebtag mehr dich

nicht Herren sah begehren

5. Aria tace.

Tenor.

1. Chorus

a 2

tutti

1. 2.

2. Chorus

Chorus

Basso.

1. Chor.

15

Wo ist solch ein Gott wie du — bist — der

ist barm- — herzig barmherzig barmherzig — — — herzig

Largo

barmher — zig Er wird sich unser wieder erbar

— — — men er wird sich unser wieder erbar — — — men

der wieder erbar men er wird sich unser wieder erbar — men er-

barmen un- — ser — wird alle unsere und aller Sünde

in die Tiefe des Meeres werfen in die Tiefe des Meeres

in die Tiefe des Meeres wer — fen

98.

2. Choral. Ob bey uns ist der Sünden viel bey Gott ist viel mehr Gnade
sein Hand zu helfen hat noch Ziel wie gross sein Macht bey aller Stärke

Er ist allein der gute Hirt der Israel erlösen

wird aus seinen Sünden allen

4. Recit. Canto.

Geringstes Herz was sagst du dass vor wegen deiner Sünden womit du

über laden bist? mein Jesus ist derselbe vor der er gesessen ist

ü. wie mirs das ander bleibet. Er lost sich gnädig finden dem wahren

seiner Bundes Leid ü. der an sein Wort dienst aus Lauter festlich glaubet. wer

er in rigaer Gnaden auf Erden hat gethan das hat er seinen

Sünden auf gethan. erbarmen sie die absolution das sie ü

arioso

seinem Nächsten sagen: Dis grave ganz getrost m. denn die Sünd ist ihm vergeben

w. Recit.

du solt nicht sterben sondern Er— ben so hilft dasselbe dir

au es ist so viel als ob es selber spräche ü. deiner Sünden bandict

3. Aria tacet

signer Hand Lossprüche

6. Choral. Da Herr ich komm zu dir allhier in meiner Not zu dir schrei ich

ü. thu dich mit gebrungter Ehre von ganzem Herzen bitten

vergib mir doch gnädiglich was ich mein Lebtag wieder dich auch

5. Aria tacet

Leben hab begangen

Repetatur Chorus

1. Chore.

Violino 1.

6

Solo pian

4. tutti

Largo

4.

2.

Choral.

Rec. tacet

3.

Tria Vivace

2.

p.

fz

p.

fz

f.

fine

mf mf volti

p.

Da Capo

Choral

5. Dolce.

Aria

p.

f.

p.

fort.

Da Capo

1. Choro. Violino 2. 7

9. solo p.

tutti f.

Largo

moderato

2.

Choral

Allegro

2.

3.tia Vivace.

p.

f.

p.

f.

fin

p.

Da Capo

Aria.

5. Dolce.

Aria

p.

f.

p.

f.

Fin

p.

Da Capo

1. Chor.

Viola.

8

15.

Wo ist solch ein Gott

1.

adagio

7.

2.

Choral Ob dry mus ist vor Sünden

Choru

Basso.

1.

Violoncello.

1. Chor

1. Largo

moderato

2.

Recit.

4.

Recit. fate.

arioso

Recit.

3 Aria Vivace

p.

forz.

forz.

volti

Da Capo

6. Choral.

Dolce.

5. Variat.

p.

f.

p.

forz.

fin.

Da Capo ma

1. Chorv. Violono.

largo

moderato

2. Chorv.

4. Recit.

arioso

Recit

3. Aria Vivace.

p.

forte.

piano.

con volti

Da Capo fin

6. Choral.

Dolce.

5. Aria.

Da Capo fin

Organo.

1. Chorv.

1. Clarqv

Moderato

2. Choral.

Ob bey uns ist der Zünder &c.

4. Recit

4. Recit. singt auf der letzten Seite.

3. Aria Vivace.

6. Choral.

5. Aria Dolce

Da Capo

Repetatur Chorus ab initio

4. *Recit.*

Arioso.

Recit.

58

Dominica 20. post Trinitatis

Gott will der Seelen Muth erfüllen.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Canto.

1. Chore

Gott unser Heyland will d allen Menschen gehol— fen werden u. zur Er-
käntniß der Warh— — — heit kommen. Denn es ist ein Gott u. ein Mittler zwischen
Gott u. den Men— schen nemlich der Mensch Christus Jesus der sich selbst ergeb—
zur— für al— le zur Erlö— — — — — sung das Zeu— gnüs
seiner Zeit gepre— — — — — digt wür— den
— — — — — digt würde
Gott will das allen Menschen geholfen werde. das Zeu— gnüs zu seiner
Zeit gepre— — — digt wür— den
— — — digt würde gepre— — — —
— digt würde

2. Choral.

Herr Gott Vater mein starcker Held du hast mich wenig vor der Welt in
die Noth hat mich selbst verstrickt es ist mein Nutz u. bin sein Verdruß sehr
Deinem Rath gehorchet hab ich mich verlassen Ehr Zeitliche Leben mir dir geben
mir dort oben wenig soll mein Herz ich haben

4. Recit.

Ich weiß gewiß ü. solche Wahrheit stehen feste als der Himmel samt der Erden es muß

so viel Mensch allen mit Gottes Rathschluß willen ü. Gefallen Kein einziger verloren gest dass

aber viel verloren werden da sind sie selber Schuld Dieweil sie Gottes Gnad ü. Barmhertzigkeit nicht

Trauen wollen Der da verlangt sie die Mittel seines Heils Demüthig sie fleißig werden sollen

Sonst sie sind ihres Theils in Ewigkeit verstrickt so wird der Gottes Wort Ihnen nachgehends recht verstockt.

Der liebt sein Geld der Zoll sein Gold ü. Dürstet ihn nach Interessen der gest in seinen Lüsten fort wie

Bisch die Welt in ihrer Netzer hockt ü. wann man ihn so bleibt er dort verstockt im Bösen ist sein

Herz zum guten aber kalt wie Eis so wird Gott ü. Worte ganz verlohren. Sie Himmel zieht Gott seinen

Mund gewaltig Er zeigt den Weg da sie wieder seinen Worten Zu rücken so bringt man sie vor selbst in Ungn

Gnaden Ich kenne meinen Gott der mir von Ewigkeit in Christo hat geliebet in Christo

Den er mir auch in der Gnaden Zeit im Wort ü. Sacramente gibet ihn durch mich meinen Nächsten

meinen Bräutigam nennen will soll er mir die Herrlichkeit nicht gönnen

Aria facet

6. Choral.

Es ist das Heil ü. kommt her Frucht der Himmel lobet ü. schauet die verfluchte Welt

bleibet stets mitten in solchen Getümmel mir meiner Herrlichkeit fester gesellt wenn sein Er

Scharen sich stellet um arme wen den der Allerliebste schönste Menschen sich hat zum Helfer ü. Hüter erlesen.

5. Aria facie.

1. Chorv

Canto Ripieno 2

Gott unser Herr und will dass allen Menschen geholfen wer-

de Dein ist ist ein Gott u. ein Mittler zwischen

Gott u. den Men- schen für al- ler-

zur Erlö- sung welches zu

seiner Zeit gepre- get wür- de gepre-

get wür- de Dass sol- ches zu seiner Zeit gepre-

get wür- de gepre- get wür-

de gepre- get wür- de

Dass sol- ches zu seiner Zeit gepre-

get wür- de

x-rite colorchecker CLASSIC

2. Choral

Treue Gott Retter mein starker Held / Du hast mich einig
Dein Rath hat mich selbst verstrickt er ist mein Schatz ich

wer die Welt in seinem Rath geliebet
bin sein Braut sehr hoch in ihm verehret Ehre

Ehre sinnlich Leben wird er geben mir dort oben

ewig soll mein Herz ihn Loben

3. Recit: et Aria

6. Choral. Schüttert die Erde u. donnert der Himel tobet u.
bleibet dennoch in solchem Getümmel mir meiner

Heyland die werthe Braut
Seligkeit fester gestellt mein Erbarmen

sie lässt im armen den die Klugheit des seligsten

Nichts sie hat zum Trotzen u. Trutz erlesen.

5. Aria. tacet Alm

1. Chorv

Canto 2. f. Tenor.

Gott unser Herr lond will Ihr Allen Menschen geholfen — werden und zur Er-

Kentnüs der Warheit — kom — men Den ob ist ein Gott u. ein Mittler zwischen

Gott u. den Men — schen nemlich der Mensch Christus Jesus der sich selbst ge-

ben hat — für al — le zur Erlö — " — " — " — " —

sung Das sol — ches zu seiner Zeit gepre — " — " — digt

wür — de gegen — " — " — " — " —

— digt würde — Gott will Ihr Allen Menschen geholfen wer-

den Das solches zu seiner Zeit gegen — " — " — " — digt

würde gegen — " — " — " — " — " —

— digt würde gegen — " — " — digt wür — de

2. Choral Herr Gott Vater m. Barmhertz Held du hast mich ewig vor der Welt

Dein Sohn hat mich selbst verkaufft er ist mein Recht Herr ich bin dein Eigent

in deinem Sohn gelibet hat. } Hör — lich Leben wieder geben

hat sie in ihm verwirket. }

wie dort oben ewig soll mein Herz ihn loben. 4. Recit. 3. Stro

6. Choral.

Erfüllet die Lüfte u. Donnert der Himmel tobet u. schnaubt die wasserte Welt
Bleibet dasmitten in solchem getümmel mein meiner Seligkeit feste gestellt

Wenn dein Erbarmen sich lässt umnahmen von dem der Klügste das seligste Wesen sich setzt zum

Herren u. Hüter erlesen

Allegro Moderato.

Mist wünschet dass dein Fest nicht immer fröhlich ist und

sich mir jemals krümmet nur je— mals etwas

dein Christ muss fröhlich ist u. sich mir jemals etwa— — — —

1. Chor. Tenor. 4

6. Gott unser Heyland will d. allen Menschen geholfen werden

Denn er ist ein Gott u. ein Mittler zwischen Gott u. den

Menschen für al — le — — — le für Er lö —

— — — sung das — solches zu rei — ner Zeit ge —

predigt würde gese — — — — — digt würde zu seiner

Zeit — gese — — — — — digt würde ge

predigt wür — de — das — solches zu seiner

Zeit gese — — — — — digt wür

de gese — — — digt wür — de zu seiner Zeit

gese — — — digt wür — de ge —

— — — digt wür — de

2. Choral. Ich Gott Vater mein Herr der Held du hast mich ewig wer de

Dein Rath hat mich im Fleisch erhalt er ist mein Schatz bis hie

in Deinem Rath geblie — bet. 2 Leyer, — — — — —

4. Recit. et Aria Taiet Mh.

6. Choral.

Schüttet die Erde u. Donnert der Himmel tobet u. Stürmet
Bleibet der Mitter in seinem Gestirnel mir meine Ruhig

Die rasende Welt
Rit wuste gestellt

wenn Sein Herbarmen sich löst um Armen

wen Sein Der Königlich Sohn seelig Ihr Wesen sich fort zum Erlösen und

Rüche verlassen

5. Aria Taiet Mhw

Basso.

1. Chor.

Gott — will das allen Menschen geholfen werde

Gott u. ein Mittler zwischen Gott u. den Men — schen

— — — —

Dein bin ich mein Herr! Dein bin ich m. Herr! so merkst Du

Trübsal der Verlegenheit morgen mir Schrecken noch Gefahr noch

Gefahr mein Herr! Dein bin ich Dein — so merkst Du Dein —

— — — —

1. Chœro

Violino 1.

6

solo pian.

tutti f.

solo p.

tutti f.

solo p.

tutti f.

Choral. 2.

4. Recitat. facet. Aria. poco allegro

3.8

120. Chori

moderato

p.

61.

Da Capo

1. Chor.

Violino 2.

fois p.

tutti f.

fois p.

tutti f.

fois p.

tutti

2. Choral.

A Recitativo

3. Poco Allegro.

Aria

p.

volti

Chorale.

5.ta Aria Moderato.

Da Capo

1. Choro Viola. 6. 8

2. Choral.

3. Poco Allegro.

4. Recitatief

Aria

6. Chiral.

5. Fig. moderato.

Da Capo

1. Choro

Violoncello

9

p.

f.

p.

f.

p.

f.

2.

Choral.

4. Recit. facc.

Aria poco allegro

p.

fort.

pian

volti

fort.

6. Chrid.

12

5. Aria. Moderato.

p.

f.

p.

f.

p.

mf

p.

Da Capo

1. Chorv. Organo. 10

2.

Choral.

4. Recit.

4. Recit. singt auf den letzten Vers.

3. Aria poco allegro.

forte.

piano.

forte.

piano.

forte.

6. Choral.

5. Aria. Moderato.

11

forte.

piano.

forte.

Da Capo.

4. Recit.

1. Choro. Violono 12

2. Choral.

4. Recit.

3. Aria Choro allegro.

Bass.

volti

Fort. piano.

Fort. 6.

Choral

Andante moderato.

p. f. p.

Fort. Da Capo

59

Dominica 21. post Trinitatis.

Ich hoffe darauf, denn du bist gnädig

à
Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor f. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Canto.

1. Chore.

Ist dasse Herrn dass du so gnä — — — dig bist ist dasse Herrn dass

du so gnä — — dig bist m. Herz freuet sich m. Herz freu — — — — — et sich

dass du so gnä — — dig bist m. Herz freuet sich m. Herz freu

Er wird helffen a— men —

9. Aria. Moderato. Du wollest mich mein Jesu stärcken im Glauben Hoffnung u. Ge-

duld du wol— lest mich stär— — — ken du wol— lest mich

stär— — — ken im Glauben Hoffnung und Geduld im

Glauben Hoffnung u. Geduld

3.

Du wollest mich mein Jesu stärcken

im Glauben Hoffnung u. Geduld du wol— lest mich stär— —

— ken du wol— lest mich stär— — — ken im Glauben

Hoffnung u. Geduld im Glauben Hoff— — — nung u. Geduld so

stehest mir in meinen Kräfften mein Hertze fest daran du

Helffen dein Gnä— digen Geist mir verleyhen so bin ich in rechter Ruhe

bey dir nun so lass mich deiner Huld in würcklicher Erfüllung warten lass mich

deiner Huld in würcklicher Erfüll— — — ung warten. Capo

1. Choro. Canto. Riepieno

Ich hoffe darauf — ich hoffe darauf

mein Herz sehnet sich mein Herz sehnet sich — mein Herz sehnet sich mein Herz sehnet sich —

ich schaue mich nach dir

gnaden so gar — so fil — fest — ich will dem

Herrn singen — ich will dem Herrn singen — dass er so

wohl an mir thut dass er so wohl — so wohl —

— so wohl — an mir thut so wohl dass

er so wohl — an mir thut so wohl — dass

er so wohl an mir thut ich will dem Herrn sin —

gen dass er so wohl — so wohl an mir thut

2. Choral.

Lass dich schein an als wolt er mist lass dich
Den wo er ist an Ehren mit der will er
nicht er hor — ren
nicht rühr — ren
sein Wort lass dir gefallen
sein
und ob dein Herz sonst bitter wein so lass dirs
Ehr nicht gram sein

3. Choral.

Ey so fass o Christen Herz alle deine Sinnen
Zu ihm wirf sie fröhlich hinunter als lasst es trostes Herzen rinnen
Zünden mehr u. mehr gib dem grossen Rat mehr deines Gottes
Sprich u. Ehr er wird helfen a — men.

5. Herr fahr mit

Tenor. I. Canto 2.

Ich hoffe darauf daß du so gnä — dig bist ich hoffe dar-
auf daß du so gnä — dig — bist m. Herz sehnet sich mein Herz schrei —
et — ich daß du so gnau hilfest m. Herz sehnet sich
mein Herz schrei — et — ich daß du so gnau hilfest ich
schrei mich dz du so gnau so gnau hil — fest ich will den Herrn
singen daß er so wohl — an mir thut so wohl — so wohl an mir thut
ich will den Herrn singen — ich will den Herrn singen daß er so wohl an mir
thut daß er so wohl — so wohl — so wohl — an mir thut so
wohl daß er so wohl — an mir thut daß er so wohl an mir thut ich will den
Herrn singen daß er so wohl — so wohl — an mir — thut.

2.

Choral. Erst sieh gläubig als wollt er nicht daß du so nicht erhör — ren
Der wo er ist am besten mit dir will es nicht recht er — ren sein
wort daß er gewisser sey in. ob dein Herz stets bitter rein so laß dirs nicht grauen.

4.

Recit. Mein Jesus hat mir Hülffe zugesagt in allen was mich drückt. klagt zer-
reist verlass ich mich beständiglich ich will mein Seufzen u. mein Wunder sagen

sein Wort wird dass zu unserer Zeit geschehen, sein Wort, das nichts der Wahrheit

ist. Du sollst mein vergessen u. lässt mir schon bereit bestendig stehen

so muss er uns sein selbst vergessen. lässt er nicht Gottes sey uns

er ist viel zu treu u. bleibt derselber Mann der nimmermehr sich selber

leugnen kan die Zeichen die mein Herz begehrt ist mir bereits und so gewiss

gewünscht als fällt sie schon jetzt in meinen Sonden so müssen sie Kreutz u.

Leid zu meinen Troste werden

12.

Aria. Moderato. Für verschmachter Herzen sind dry Ec— kens Herzen Glaubs

Hoffnung u. Geduld u. Geduld— Glaubs Hoff— — — — —

— — — — ung u. Geduld Glau— bens Hoff— ung Glaubs Hoffnung

dry sind Glaubs Hoffnung u. Geduld für verschmachter

Herzen sind dry Ec— kens Herzen Glaubs Hoffnung u. Geduld— Glaubs

Hoff— — — — — — — — — — — — — — — ung Hoffnung u. Ge-

duld Glaubs Hoff— — — — — — — — — — — — — ung Hoffnung

Largo 7.

und Geduld u. Geduld sind Gott lässt mir dass dein Ver — nen

mens ist nicht verlangt zu viel — nen nach dem Kreu— — — — tzes Pfeiner

Zeit Gott lässt mir dass dein Ver — — nen nens ist nicht verlangt zu —

viel — nen nach dem Kreu— tzes Pfei— ner Zeit nach— dem Kreutzes sei

— nen Zeit

Da Capo

63.

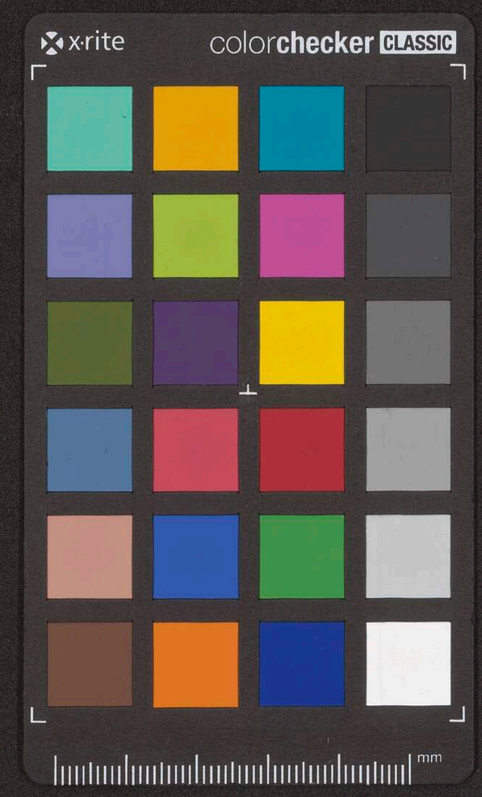
Choral. Ey so fass o Christen Herz alle deine Sinnen — sein mit

sie fröhlich hinterwerts lass das Trostes Wort — sein dich entsinnen

mehr u. mehr gib dem grossen Rath— mein Sinnes Gottes Preis u.

Ehr er wird helffen a — — men

5. Aria tacet Mr. Chor repetatur


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chorv. Tenor 5

Ich hoffe darauf ich hoffe darauf mein Herz freuet

sich mein Herz freu — " — " — et sich mein Herz freuet sich

mein Herz freu — " — et sich ich freue mich dass du

gegen / gegen sie — " — hast ich will dem Herrn sin-

gen dass er so wohl so wohl — " — an mir thut Er —

so wohl dass er so wohl — " — Er er so wohl — " an mir

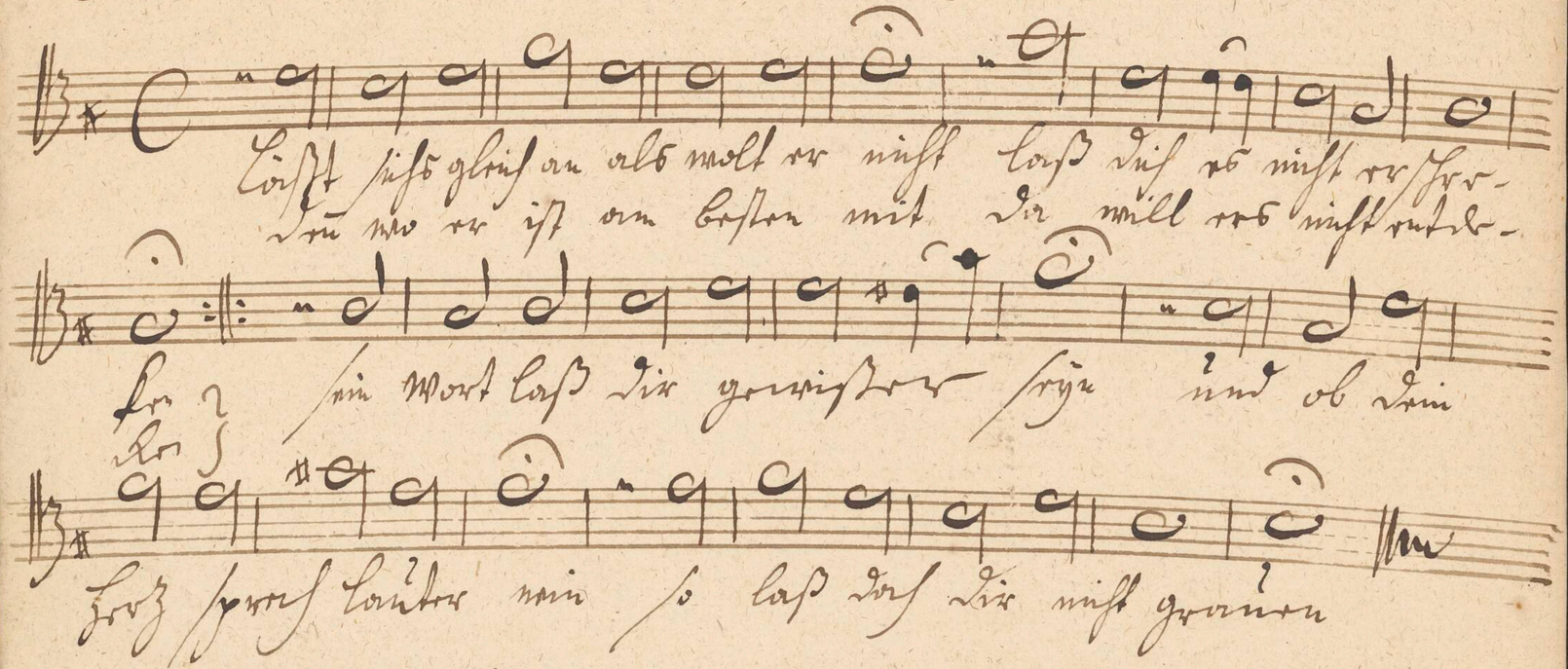
thut dass er so wohl — " — " so wohl an mir thut

dass er so wohl so wohl so wohl — so wohl an mir thut dass

er so wohl an mir thut ich will dem Herrn sin-

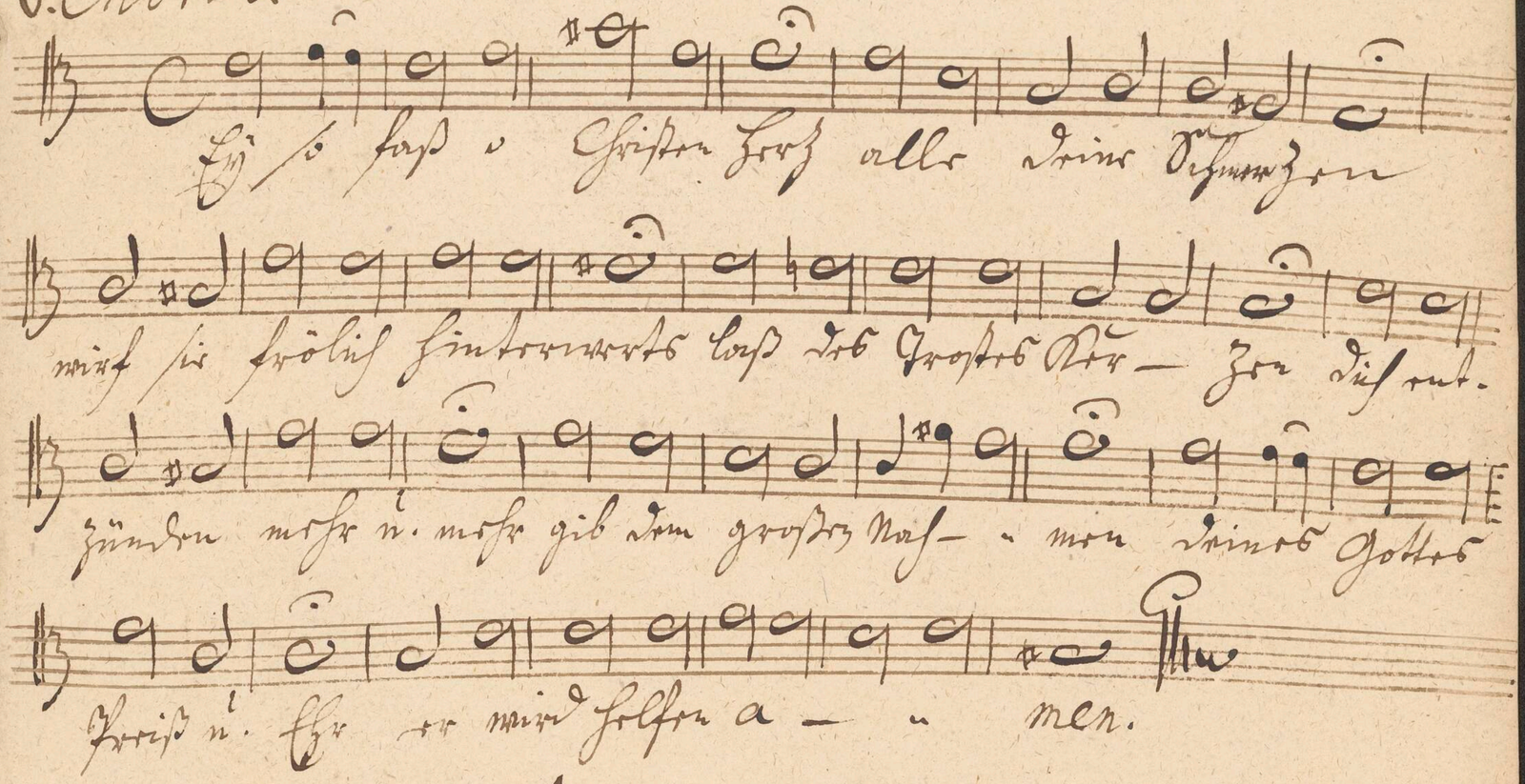
gen Er er so wohl an mir thut.

2. Choral.



4. Recit. et 3. Aria tacet Thm

6. Choral.



5. Aria tacet Thm

Basso

1. Chor.

1. Ich hoffe darauf — dass du so gnädig bist ich hoffe dar-

1. auf — dass du so gnädig bist mein Herz freuet sich mein Herze — —

— — — — ut sis — dass du so gnedig bist m. Herz freuet sich

mein Herz freu — — — — ut sis — dass du so gnedig bist —

ist ich freue mich dass du so gnedig so gnedig bist

ich will dem H. — — singen dass er so wohl — — an mir thut

Dass Er — so wohl — — — — dass er so wohl — — an — mir

thut dass Er so wohl — — — so wohl an mir thut dass er so wohl so

wohl — so wohl so wohl an mir thut dass er so wohl an mir thut ich will dem

Herrn singen dass er so wohl an mir thut

2. Choral.

Lass mich gleich an als wolt er mich — lass dich doch nicht verdriessen —

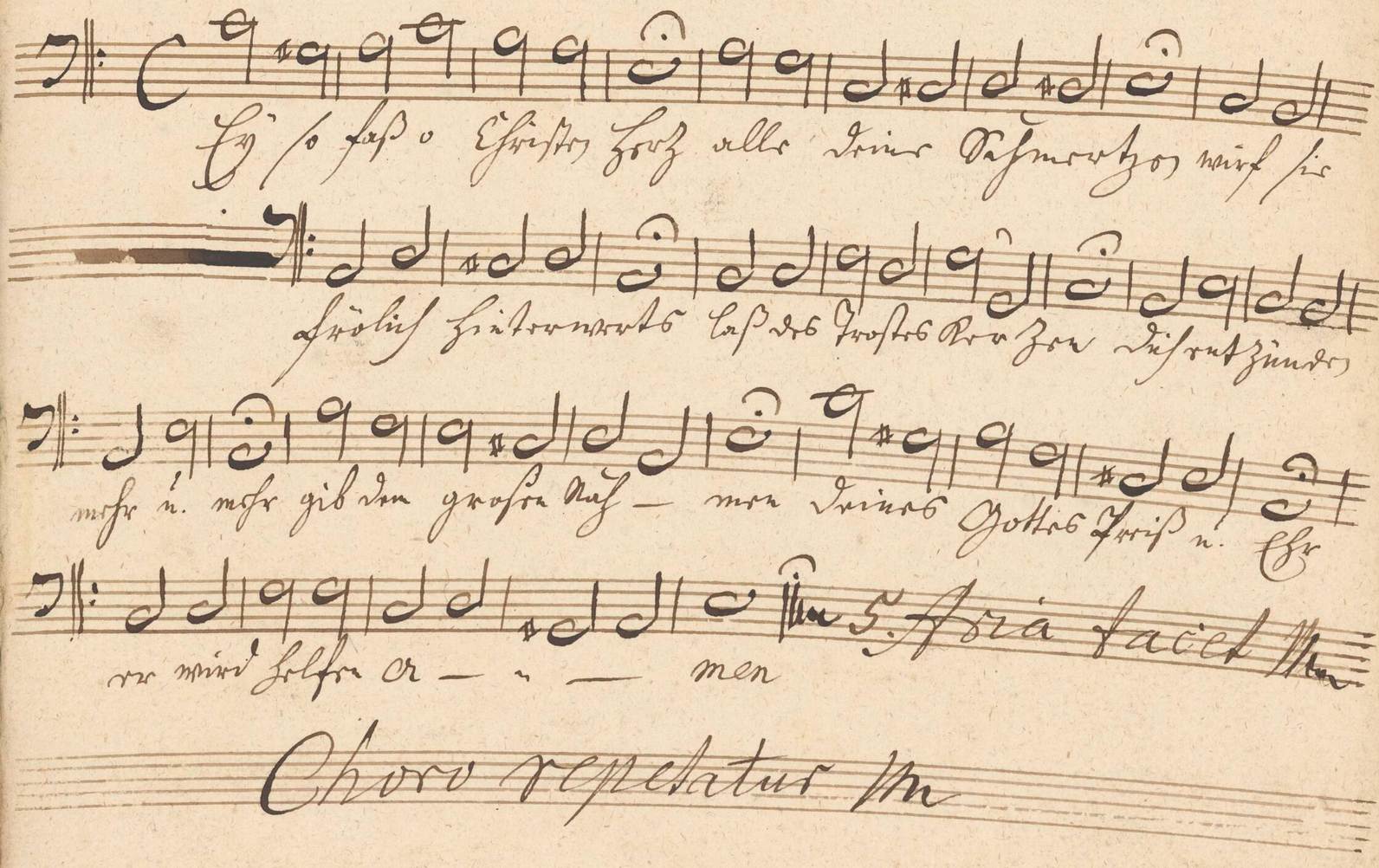
Der mag er ist am besten mit — Er will was mich betrübt —

Ihm 2 dein Wort lass dir gemeiner sein — u. ob dein Herz

Creutze nein — so lass dirs nicht grau — en.

4. Recitat et 3. Aria tacet

6. Choral.


O lass o Herrlich Licht erscheinen
Schön Freudenreich lass das Trostes Recht
mehr u. mehr gib den grossen Lauf — mon Deines Gottes Preis u. Ehr
er wird helfen er — — — men
5. Hosia facit
Chori repetatur

1. Chorr. Violino 1. 7

4. 4.

3.

2.

Choral.

3 Moderato. Tacet

Trill

p.

f.

p.

D. Da Capo

Choral.

5. Moderato.

D. Da Capo

1. Choro.

Violino 2.

4.

4.

2. Choral.

3. Aria moderato.

4. Recit facet

Da Capo

Choral.

Ritta. Moderato.

Da Capo um

1. Chorv. Viola.

2. Choral.

3. Aria Moderato.

4. Recitat.

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Moderato.

D. Da Capo.

1. Choro. 1. Violoncello. 10

folw p. tutti f. folw p. tutti f. folw p. tutti f.

2. Choral.

4. Recit. facile.

3. Fra! Moderato.

p. Largo. fine Moderato

6. Choral.

5. Aria Moderata.

D. Da Capo Mu

1. Chor.

Violino.

tutti f. solo p. tutti f. solo p. solo p. tutti f. tutti f.

2. Choral.

4. Recit.

3. Aria. Moderato.

f. p. f. p. Largo. f. Moderato

fin

Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Moderato.

Da Capo

Organo.

1. Choro.

2. Choral.

4. Recit.

4. Recit. singen auf den letzten Vers.

3. Aria. moderato.

Largo

f. moderato

D. Da Capo

6. Choral.

5. Aria. Moderato.

D. Da Capo

4. Recit.

60

Dominica 22. post Trinitatis.

Der Gerechte wird wie ein Palmbaum grünen, und wie eine Ceder auf Libanon wachsen. Psal. 92.

à
Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo.

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chore. Canto. 1

Ach Herr, ſich nicht mit dem nächſten der Herr nicht der zür — — — ſchen

u. wirff ihm ſeine Sünde auch die Letzten wirff ihm ſeine Sünde um

auch die letzten die letzten wenig dem nächſten nach der

die zu Lei — — — de gethan u. bit — te Dein — ſo werden

die ſeine — Sünden auf wenig — den

wie Mensch fült gegen den

andern den Zorn den Zorn den Zorn

u. will dir den Herr Gnade

— — de — nen er iſt unbarmhertzig gegen ſeine

gegen ſeine gleichen u. will für ſeine Sünde bit — — ten

er iſt unbarmhertzig gegen ſeine gleichen gegen ſeine

gleichen lobe u. will für ſeine Sünde bitten für ſeine Sünde bit —

ten die iſt nur fleiſch u. blut u. fült den Zorn u. fült den Zorn

nicht will den ihm ſeine Sünde wenig — gen

u. fült den Zorn

fült den Zorn nicht will den ihm ſeine Sünde wenig — — gen

5.

gedenke an das ende an das ende gedenke

an das ende an das ende

u. laß die feindſchaft fal —

volti

— — — —

5. affettuoso.

Alto

Mein Gott du wollest mir verleihen

Tenor

Choral.

Soprano

Basso

Choral.

4. Recit. ed 3. Aria tacet

Choral.

Da Capo

Chore repetatur

1. Choro. Canto Ripieno

Wer sich wendet zu dem wirdischen Herr wieder zu — rück — u. wird ihm seine Sünde nicht behalten wird ihm seine Sünde nicht behalten behalten

ein Mensch hält gegen den andern den Zorn den Zorn den Zorn

Zorn er ist unbarmherzig gegen seines gleichen gegen seines gleichen er ist unbarmherzig gegen seines gleichen gegen seines gleichen

für seine Sünde bit — ten u. hält den Zorn

u. hält den Zorn u. hält den Zorn u. hält den Zorn

seine Sünde wegfallen werden gedenke an das Ende an — das Ende

gedenke an das Ende u. lass die Feindschaft

lass — von u. lass die Feindschaft

Feindschaft lass — von u. lass die Feindschaft

lass — von gedenke an das Ende

v. Lass dir Seine Kinder

wenn die Seele soll

Lass dir Seele soll

2. Choral. Ach unser Schuld vergib uns Herr dass sie uns nicht betrüben

mehr wir wir uns unsern Schuldigern ihr Schuld soll ver-

geben gern Zu dienen müssen allbereit in rechter Lieb.

4. Recit. ch. Trauriet

Einigkeit

6.

Choral. Verleih dass dieses Herzens Grund mein Feinde mög vergeben

Herz mir auch zu dieser Stund Herr mir ein neues Leben

Sein Wort mein Herrlichs allzeit Seinet mein Trost zu nehmen nicht

wehren neuen Unglück fest dieser Lehr muss bald mögt erblehren.

5. Aria tace.

1. Chore. Tenor f. Canto 2. 4

Wer sich wendet von dem wird sich der Herr wieder wen — den

u. wird ihm seine Sünde auf bofal — ten u. wird ihm seine Sünde

auf behalten befalten vergib deinem Nächsten was er

dir zu lei — de gethan u. bit — te den — so werden die

deine Sünden auf vergo — ben wie Mensch fällt er gen den andern den

Zorn den Zorn u. will bey dem Herrn Gna — den — de su —

chen er ist ein barm herzig in barm herzig gegen seine gleichen u. will

für seine Sünde bitten er ist in barm her — zig in barm herzig

gegen seines gleichen Solo u. will für seine Sünde für sei — ner

tutti

Sünde bit — ten Er ist nur Fleisch u. Blut u. fält den Zorn u. fält den

Solo tutti

Zorn wer will den ihm — seine Sünde vergeben u. fält den

Zorn u. fält den Zorn wer will den ihm seine Sünde vergeben —

ben gedenke an das ende an das ende u. lass die

feindschaft fah — — — — ten lass die feindschaft fahren

u. lass die feindschaft fah — — — — ten

volti

gedenker an das Ende lass die Feindschaft fahr — — — von u.

lass die Feindschaft fahr — — — — von ans Ende u.

lass die Feindschaft fahr — — — — von gedenker an das En-

de u. lass die Feindschaft fahr — von u. lass die Feindschaft fahr — u —

— — — von lass die Feindschaft fahren lass die Feindschaft fahren

2.

Choral. All unser Schuld vergib uns Herr dass sie uns nicht betrüben

wenn wir uns unsern Schuldigern ihr Schuld u. Fall vergeben gern zu dienen muss uns allbereit in rechter

Lieb u. Einigkeit

4. Recit. Ach dass ein Menschen mutwilligs sündigen er weiss dass

er trüg Gott den Herrn auf Erden tausendfältig in Schuld ergetzen

stehet und das ist Gott gedultig er lässt sie ihm angen

wenn er nun gnädig stehet sein Rächter aber ist ihm

feindlich gesinnet schuldig die treibet er mit grim u. Ernstgier ein mit

solch Gott nicht solchen Undank stehen und ihm wie er über

Grimt vergelten das heisst die Ungerechtigkeit zieht nach sich

Gottes Zorn u. ewig Herzleid über mein Teufel

Lebt u. stirbt so darin der hat nichts anders zum Lo

nein als die dem Teufel zum beständiger Höllen Stein

dass dass ein Mensch ein mutwilliglich sündige

3. Aria Dolce. Wer gibt so wird der auf vergeben vergiebt u

nicht auf so wird Gottes Zorn — gerecht barmherzig ob der

Zorn barmherzig

ob — die Sünden vergib so wird die auf vergeben

vergib so wird die auf vergeben vergiebt du nicht so wird

Gottes Zorn gerecht barmherzig ob die Sünde — — — — —

— — ben ob die Sünden auf vergiebst nicht und volle

so wird Gottes Zorn Gewiß erschrecklich ob dir schweben

13.

ob dir schweben Ein brünstig Seufzen — Herzlig

Reit — ú. dass du mögest — allezeit — in Gottes Gnad — ernstig

Leben ernstig Leben brünstig Seufzen — Herzligkeit ú.

dass du mögest — allezeit in Gottes Gnad — ernstig

Leben in Gottes Gnad — — — ernstig Leben Da Capo

6.

Choral. Herzlich dass dich, o mein Herze Grund mein Freude mög werd.
Herzlich mir und zu deiner Mund stets mir ein neues

zu — ben dein Wort mein Fürsprach allweg zu dem mein

Fel zu nah — men wie zu mah — men wenn Unglück gest da

for dass mich bald mögt erlösen — men

5. Aria tacet Chorus repetatur

1. Chor. Tenor. 6

Wer sich erbarmt an dem wird sich der Herr wieder wen — den — chen u. wird sich

seiner Sünde aus erbarmen wird sich seiner Sünde wird sich seiner Sünde

aus erbarmen erbarmen 2. wie Mensch hält gegen den andern den

Zorn den Zorn den Zorn den Zorn 4. er ist ein barm herzig und barm

herzig ein barm herzig gegen seines gleichen 3. er ist unbarm

herzig ein barm herzig ein barm herzig gegen seines gleichen u. will sein

Sün — de für 4. seine Sünde bit — ten u. hält den

Zorn u. hält den Zorn u. hält den Zorn u. hält den Zorn wer will

den ihm seine Sünde wer ge — ben 5. gedenket an das

Ende an das En — de u — de u. lasset die feindschaft ganz — u wen u. lasset die

feindschaft gedenket an das Ende an das Ende gedenket an das

En — de de gedenket an das En — de u. lasset die feindschaft

ganz — wen gedenket an das En — de u. lasset die feindschaft

fahren lasset die feindschaft ganz — wen.

2. Choral

All unsre Schuld vergibuns Herr D3 sie uns nicht betrüben mehr

wie wir auch unsren Schuldigern ihr Schuld u. Fehl vergeben gern

zu dienen mehr uns all bereit, in rechter Lieb u. Einigkeit.

4. Recit. et 3. Aria facet Mu

6. Choral.

Verleih dass ich aus Herzen G Grund mein Feind mög vergeben
Verzeih mir auch dieser Stund steh mir in mein Leben

Dein Wort mein Speis lass wohl mir sein damit mein Herz zu nehm

mich zu nehm von mein Unglück gar dieser dass mich bald

mögst ab Rech - nen.

5. Aria facet Mu

Basso.

1. Chorus.

Aber sie würfet um den neidischer Feuerwürfer wür — — — fen u. neidischen

seiner Bünder auf behalten neidischen seiner Bünder neidischen seiner Bünder

auf behalten behalten

12.

ein Mensch hält gegen den andern den

Zorn den Zorn den Zorn den Zorn

4.

er ist unbarmherzig unbarm

herzig unbarmherzig gegen seines gleichen

herzig unbarmherzig unbarmherzig gegen seines gleichen

3.

er ist unbarm

herzig unbarmherzig gegen seines gleichen und

will für seine Sünder für seine Sünder bit — ten

2.

u. hält den

4.

Zorn u. hält den Zorn u. hält den Zorn

nur will den

ihm seine Sünder wegz — ben

5.

gedenket an das En

de an das En — — de u. lasset die feindschaft sey — — —

— nen lasset die feindschaft gedenket an das Ende an das Ende gedenket

an das En — de gedenket an das En — de und

lasset die feindschaft sey — — nen gedenket an das En — de u.

lasset die feindschaft gehesset lasset die feindschaft sey — nen

2. Choral.

All unsre Schuld vergib uns Herr Dass sie uns nicht be-

trüben mehr wir wir uns unsren Schuldigern ihre Schuld und

soll uns geben gern zu dienen uns allbereit in rechter

Lieb u. Einigkeit 4. Recit. et Aria tacet

6. Choral

Ach dass dich aus ganzem Grund mein Herze möcht umfangen

Ach dass mir auch zu dieser Stund dein Geist wär nah zu stehen

dein Wort mein Speis lass allezeit sein Trost mein Herzlust

nun nimm zu mehr — vor unser Unglück gehst davor da-

mit bald möcht werden — vor

5. Aria tacet

Chore repetatur

1. Chore — Violino 1.

2. Choral.

4. Recitat tacet — volti 3. Aria

3. Aria. Dolce.

6. Chorale. Herzlich thut mich verlangen nach einer seligen Stund

5. Aria. Affettuoso.

Da Capo

Choro repetatur

1. Choro. Violino 2. 10

2.

Choral

Dolce.

Aria.

Recit

tacet

p.

p.

D. Da Capo

Chorus.

Soli.

Soli affettuoso.

D. Da Capo

Chorus repetatur

1. Choro. Viola. 11

12. 4. 3. 2. 4. 5. 2. Choral. 4. Recit tacet 3. Aria. Dolce.

Da Capo Mu

6. Choral.

5. Aria Affettuoso.

Da Capo Mu

1. Choro. Violoncello 12

tutti tutti tutti tutti tutti tutti tutti tutti tutti tutti tutti

2. Choral.

4. Recit. facile.

3. Arie. Dolce.

pian. volti

d. Da Capo

Chorus

Aria affettuoso

d. Da Capo

Chore repetatur

1. Choro. Violono.

12.

4.

2.

2.

4.

2. Choral.

4. Recit.

3. Aria. Dolce.

f.

p.

p.

fin

6. Chordi.

D. Da Capo

5. Aria. Affettuoso.

p.

p.

f.

fin

p.

D. Da Capo

1. Choro. Organo.

2. Choral.

4. Recit. singt auf der letzten Saite.

3. Aria. Dolce.

tasto solo

5. Coral.

5. Aria. affettuoso

D. C.

Chorus repetatur

4. Recit.

61

Dominica 23. post Trinitatis

Festo non est vobis hoc sine

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor s. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

1. Chorus. Canto.

Ach ach — wo Rönt dasß böse Ding her wo Rönt dasß böse Ding

her das böse dß böse dß böse Ding her dasß aller Welt so woll falschheit ist so

woll falschheit ist — ach ach — wo Rönt dasß bö-

se Ding her wo Rönt dasß böse Ding her das böse das böse das böse Ding

her ach dasß aller Welt so woll falschheit ist so woll falschheit ist dasß

aller Welt so woll — falsch — heit ist ach ach wo Rönt dasß

böse Ding her wo Rönt dasß böse Ding her das böse — dß böse Ding her ach

dasß aller Welt so woll falschheit ist so woll falschheit ist dasß aller Welt so

woll — falsch — heit ist ach dasß aller Welt so woll falschheit ist

woll falschheit ist — wo Rönt dasß böse Ding her wo Rönt dasß böse Ding her das böse dß

böse das böse Ding her ach dasß aller Welt so woll falschheit ist so woll falschheit

bist — dasß aller Welt so woll — falsch — heit ist so woll falsch — n — heit ist

2. Choral Wir hat die Welt trüglich gericht mit Lügen ꝛc. mit falschem Gedicht

viel Netz ꝛc. heimlich Stricke Herr nim mein wahr in dieser gefahr Hüt

mich für falschen Tücken.

4. Recit. et 3. Aria tacet Ihr

6. Choral.

Du bist ohne Trug u. Tücke
aber voll u. voller Lügen
schönsten Zierde Ton ist der allerbeste Ton.

Du bist ohne Trug u. Tücke
aber voll u. voller Lügen
schönsten Zierde Ton ist der allerbeste Ton.

6. grazioso.

Ária. Jesu Bilder mir nach Dir Bilder mir nach Dir

Bilder mir nach Dir Jesu Jesu Jesu Bilder

mir nach Dir Bilder mir nach Dir Bilder mir nach Dir Jesu

Jesu Bilder mir nach Dir

Du bist ohne Heucheley ohne List und Betrug

in dem Lebens Wandel frey und so bleibst Du ewig

Du bist ohne Heucheley ohne List und Betrug

frey rein von Falschheit ächt von Treu in dem Lebens Wandel

frey und so bleibst Du ewig

Du bist ohne Heucheley ohne List und Betrug

Da Capo

Chore repetatur

1. Chor.

Tenor I. Canto 2.

Ach auf — dass aller Welt so voll falschheit ist so
voll falschheit ist — wo Raubt dass das böse Ding her wo Raubt dass das böse Ding her das
böse das böse das böse Ding her auf auf — dass aller
Welt so voll falschheit ist so voll falschheit ist — wo Raubt dass das böse Ding her wo
Raubt dass das böse Ding her das böse das böse das böse Ding her dass aller Welt so
voll — falsch — heit ist auf auf auf auf dass aller Welt so voll
falschheit ist so voll falschheit ist — wo Raubt dass das böse Ding her wo Raubt dass das böse Ding
her dass das böse das böse das böse Ding her dass aller Welt so voll — falsch
— heit ist wo Raubt dass das böse Ding her wo Raubt dass das böse
Ding her das böse das bö — se Ding her wo Raubt dass das böse Ding her wo
Raubt dass das böse Ding her das böse das böse Ding — her wo Raubt dass das
böse Ding her wo Raubt dass das böse Ding her das böse das böse das böse Ding
her dass aller Welt so voll — falsch — heit ist so voll falsch —
heit ist

2. Chorat. Mir hat die Welt trüglich gericht mit lügen ꝛc. mit
falschen G'dicht viel Netz ꝛc. Feindlich Art — Ihr H. nim mein warte in dieser

Bschaffe, Bschaffe mir vor Sorgen Thränen.

4. Recit. Ach! was mir bey der Welt u. ihren Kindern bleibt u. wann man unter

Christen auch so grosse Falschheit treibt wann sichet ja wie der den andern

Herze stellt ihn hinter listig zu berücken mit Schmeichel vollen Tücken u.

spricht im Herzen schon: da da! mein Buttter ist im Mund so glatt da er doch Krieg im

Sinne hat die Worte sind mir oel gelinder die Thaten bloss Schwerdter sind. Er

stellet sich als fromm u. ist der ärgster Feind man hält es nicht für Sünde. o

nein! für Heuchelheit wird gegraut. ein Christ soll Christi Ebenbild im Leben wandel

an sich tragen u. nicht Wörter sein von ächter Redlichkeit dass Herz ihm stets zu

aller Zeit vor Gott u. Menschen gilt nicht aber Heucheley vermischt mit Gall u.

Gift ein falsch Gepräge macht so möchte man vor sorgen was ist das Bild u. Aber-

Schrift? es kurtz zu sagen: ein solcher grossen ist vom Teufel geschlagen

5. Aria tacet. Ch. Bal. Du bist ohne Heucheley u. Tü — cke dein Herz weiss gar

aber wenn ist mir es bei — der was für ein unter

Deinen Lippen ist. 3 sind ist allen weiter Lü — gen nur am ersten Ruin er-

fun — gen nur am fünften Heuchele Ruin ist der allerbester Mann.

5. Aria tacet.

1. Chors. Tenor 3

Auf auf! auf auf! wo Romt dorfs böse Ding her wo

Romt dorf das böse Ding her 3 böse das böse das böse Ding her

auf auf wo Romt dorf 3 böse Ding her wo Romt dorf 3 böse Ding her

das böse 3 böse 3 böse Ding her 3 aller aller Welt so voll

so voll Falschheit ist wo Romt dorf 3 böse 3 böse Ding her 3 aller

Welt so voll Falschheit ist wo Romt dorf 3 böse

Ding her wo Romt dorf 3 böse Ding her 3 böse 3 böse 3 böse Ding

her das aller Welt so voll- Falschheit ist wo Romt dorfs das

böse das böse Ding her 3 aller Welt so voll Falschheit ist

auf- wo Romt dorf 3 böse Ding her wo Romt dorf 3 böse Ding her 3

böse 3 böse 3 böse Ding her Das aller Welt so voll Falschheit

ist so voll Falschheit ist wo Romt dorf 3 böse 3 böse Ding her wo

Romt dorfs das böse Ding her das böse das böse 3 böse Ding her das al

le Welt so voll Falschheit ist so voll Falsch- heit ist.

2. Choral.

Wir hat die Welt trüglich gericht mit Lügen ú mit falschen

gifft viel Netz ú heimlich Stri — ke Herr nim mein wort in diser

gfahr Hüt mich für falschen Lü — ren.

4. Recit. et 3. Aria tacet

6. Choral.

Du bist ohne falsch ú Tü — cke dein Hertz weist von Keiner

aber wen ich nur wohl — be wer für auf der Erden

Liecht ist. sind ihr vilen voller Lügen wer am besten

Kan bestan — gen wer am Höchsten Fräuel Kan ist der vilen

5. Aria tacet

Letste Mon.

1. Chor. Basso

Ach auf — wo Komt doch das böse Ding her wo Komt doch das Bö — — se Ding her

auf auf wo Komt doch das böse Ding her wo Komt doch das böse Ding her das

Bö — — se Ding her das alle Welt — — so voll falsch — —

— — heit voll falschheit das alle Welt so voll falschheit ist

wo Komt doch das böse Ding her wo Komt doch das böse Ding her das

Bö — — se Ding her das alle Welt — — so voll falsch —

— — heit voll falschheit das alle Welt so voll falschheit

ist auf — wo Komt doch das böse Ding her wo Komt doch das böse Ding her das

böse das böse das böse Ding her das alle Welt so voll falschheit

ist so voll falschheit ist — das al — le Welt so voll falsch —

— — heit voll falschheit das alle Welt so voll falschheit ist

so voll — — falschheit ist

2. Choral. Mir hat die Welt trüg lich gericht mit Lügen n. mit falschen gricht viel Netz n.

heimlich Stricken Ich wüst nicht wie mir wer in dieser Nöthen Hülf müst für falschen Tücken.

3. Aria. moderato.

4. Recitatiel

Ach Gott behüte

mich vor falscher Lehre Rotten u. ihren bösen Tücken

für mich Ach Gott behüte mich vor ihren Lö—

—hen vor ihren Lö— —hen Tücken vor ihren Lö— —hen Tü—

—cken Ach Gott

Ach Gott behüte mich vor falscher Lehre Rotten vor falscher

Lehre Rotten u. ihren bösen Tücken ihren Lö—

—hen Tücken Ach Gott behüte mich vor Rotten u. Tücken vor

falscher Leh— re Rot— ten u. ihren falschen Tücken ihren Fal—

—schen Tücken vor ihren Fal— schen Tü— cken

poco allegro

Hilf mich mit

Almacht an Dich mich halten Rom u. wann ich auch betrogen bin

Du mir gewogen bist halte mich an Dich— so wird mir ge— holf—

Da

Capo

Choral. Du bist ohne falsch u. Treu— der dein Herz nicht von Deiner Liebe wendt aber wann ich mich verfeh— le wirst du mich hier auch der Strafen nicht ellend

ellend voller Lie— ben wer am besten Rom betrau— en wer am schönsten

schönen Rom ist der allerbeste Mann

5. Aria tatiel

1. Chorv. Violino 1. 5

2. Choral

4. Recitativ

3. Aria. moderato.

Poco allegro

Da Capo

Choral.

5. grazioso

Da Capo

Chorus repetatur

1. Choro.

Violino 2.

2.

2.

Poco allegro

1. 2. 2. 2. 3.

Da Capo

6. Choral.

Grazioso.

Da Capo

Chore repetatur

1. Choro.

Viola

4. 2. 1.

2. Choral.

4. Lecit. facel. 3. Moderato.

Aria.

f. p. f.

volti

fin

Poco Allegro.

Da Capo

6. Choral.

5. Aria.

Grazioso.

p.

fin

Da Capo

1. Chor. Violoncello

2. Choral.

4. Recit. facile.

3. tria. moderato.

p.

fort.

forl.

Poco Allegro.

Da
f. Capo

6. Choral.

5. Aria. grazioso.

p.

f.

Da Capo

1. Chor. Violono. A. 9

2. Choral.

4. Recit.

moderato.

3. Aria

volki

Poco Allegro.

Da Capo Mu

6. Choral.

grazioso.

S. Syria.

Da Capo

Choro repetatur Mu

4. Recit. Lnzlugn. 10

1. Choro. Organo.

2. Choral.

4. Recit.

4. Recit. fingirt in Trauer Sänfftigen

3. Aria. moderato.

volti

Tempo Allegro.

Da Capo

6. Chorat.

Grazioso.

5. Aria.

Da Capo

Chorus repetatur

62

Dominica 24. post Trinitatis

Das muss ihr für mich nur Gott thun.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor / Canto 2.
Basso
Violoncello
Violone
con
Organo

G. Telemann


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Chor. Canto. 1

Das meist ist für mache für mache / mer Gott Dienst mird mer der

Ver — lassung getröstet Das meist ist u. aus der Trübsal er lö —

— st er lö — st Das meist ist u. auf der Zustimmung findet er Ver —

— — der Du Du hast nicht Lust an un — serm Thun — u — dan Du

mensch ungewitter mensch dem Ungewitter lässest Du die Ton — — ne wieder

Thränen und mensch dem Heulen u. mei — nen über schüttest Du uns mit

Freu — — — — — den mit Freuden Deinen Nahmen frey

ewiglich Ehr u. Lob — — — Du Gott Ehre — el Du Gott Ehre — el Deinen

Nahmen frey ewiglich Ehr u. Lob — — — Du — Gott Du Gott Ehre — el

— rel Deinen Nahmen frey ewiglich Ehr u. Lob — Du Gott Ehre — el

Eh — — — — —

Choral

Dein will ich weil ich leber was Dein Trost die willig trotzen was mein

Gott was mich dein Leid was viel zum besten allezeit stillt mir mein

Das weist gewissen wo Das ist mein Trost wollenden Kau

Lustet sich mein Leben Trost mehret sich was

alter Feinder u. ich geh zur Thür Kammer ja ja

ja da steht ich sucht in Grabes was ich aus geschlafen Leben

machst mit mein Herzen auch machst mich mein Herzen auch

moderato

mich stär- kest schon und sich der Stund nit gar gen da

Gott mich sitzt zu Bette nieder legen zu Bette nie- der te

gen

Vivace. wer lacht so wie Welt Kind so mag so nicht te-

— u — sehn genug ist sich mein Glauben nicht irrer tost marschen nicht irrer tost

marschen wer lacht so wie Welt Kind wer lacht so wie Welt Kind so

mag so nicht te — — — sehn genug ist sich mein Glauben nicht

irrer tost marschen nicht irrer tost marschen genug ist sich mein Glau —

— — — —

Chore . Canto Ripieno. 2

für warst für warst für warst

weiß ist der weiß ist der

Hü — nerstem Unge — witter nerstem Ungewitter

und — nerstem Hei — land und wei — ter über

hüttest du uns mit Frau — " — " — "

du mit Freuden du Gott Ehre al du Gott

Ehre al deinem Nahmen ewiglich Ehre und Lob —

— du — Gott du Gott Ehre al Eh — re al du dem

Nahmen ewiglich Ehre und Lob du Gott Ehre al Eh —

— re deinem Nahmen ewiglich Ehre und Lob — " —

— " — " — du Gott Eh — re — al du Gott Eh —

re al Lob du Gott Ehre al Eh — re u. Lob — du

Gott Eh — re al — du — Gott — " Ehre al

Choral.

Auf den Nebel folgt die Sonn auf das Trauren Freud. Wenn auf

die grosse Bitter Flut stellt sich Trost ein Labsal ein, meine Seele

die zu vor sank bis zu dem Höllen Thor steigt nun bis zum Himmels Thor

Recit et Aria sacré

Choral.

Dein will ich weil ich lebe auf das Creutz dir willig tragen

weil mein Gott mein Herze zu bereit so dient zum Besten

allezeit hilft mir mein Durst wird gestillet an der Bitterkeit

Aria tacet

Lamb wallenden Blut

Chorv

Tenor f. Cantv 2.

Für wahre das weiß ich fürwahr — wer Gott dienet wird

wahr der Anfechtung getröstet das weiß ich und aus der Trübsal erlö —

— set erlöset das weiß ich u. wahr der Zuflucht sind er Gnar — der

Gnar — de Du du bist nicht fern — an un — frembder — u —

Du Du nach dem Ungewitter Ungewitter läßest du — die Son —

— — ne wieder scheinen und nach dem Don — ner u. wet — ter

über bittest du uns mit Frö — — —

Choral

Auf den Nebel folgt die Sonn auf das Trauren Freud u. Wenn auf die Feuer bitter Pein

Stelt sich Trost u. Labsal ein meine Seele die zuvor sind bis zu dem Höllen Thor steigt nun

bis zum Himels Thor Recit. Wir Können ohne Ernst nicht zeigen wie jeder unsrer

Sorge fort seiner zu gemessner Klage. Ein Christ der Gottes Weise Kennet u. sich sein Kind ihn

ehrer Vater nennet sind sie gar leicht darein - Er weist u. glaubt es alles Leiden ein

Ende nimt mit Freuden ob auch zuweilen sehr u. länger solte dauren so folget doch der

Hoffnung auf das Trauren Gott ist getreu der Seinen über sein Vermögen wird nie

Last auf seine Schultern legen. Es frey dann auch auf der Todt heut oder morgen

Römer u. ihn von hinnen nehme, so darf er doch so ängstlich nicht erschrecken. wenn

Gist der Tod: der letzte Punct von aller Noth u. bringt ins stille Grab zur Ruh da die treuen

Diener Jesu zu der ihn auch wieder wird erwecken u. mündlich

wie man recht den Lebens Fürsten Christ da wird Sein Tod ein Tod genennt.

Aria taciet

Choral. Drum will ich weil ich Leben noch das Letzte Ziel

fröhlich tragen noch mein Gott noch mich dazu bereit es dient zum besten

allezeit Hilf mir mein Herr recht gehen an Dir bis mein Lauf vollenden kann

Aria taciet.

Choro 1. Tenor.

für wahr — für wahr — das ist wahrlich — das

wahrlich — Herr — du — du nahest dem Ungewitter

du nahest dem Ungewitter — und nahest dem Brüllen u. wei — nen

überschüttest die uns mit Treu — — — den mit Treu — den

deinem Namen sey Ehr u. Lob du Gott Israel du

Gott du Gott du Gott Israel deinem Namen sey Ehr

re und Lob sey Ehr u. Lob — — du Gott Israel du Gott

Israel Lob — und Eh — re sey deinem Nah —

men du Gott Israel Ehr Lob Lob du — Gott Eh — re —

el Ehr und Lob — sey Ehr du Gott Israe-

el du Gott Israel.

volti Choral.

Choral

Ach den Nebel folgt die Sonn auch Trauren Kumd u. Noth auch die

Schwere bitter Pein stellt sich Trost u. Labsal ein mein Herr die Zeit

wird send bis zu dem holden Thor steigt nun bis zum Himels Chor

Recit et Aria taiet Mm

Choral

Dein will ich weil ich leb noch Dich Trieb die willig tragen noch

mein Gott mein sinn darzu bereit zu dienst zum besten allezeit

Hilf mir mein Herr recht greifen an Ich mein Trieb vollenden kan

Aria taiet Mm

Chorus

Basso

für mache für mache

Der weiß ich Der weiß ich

Ehre — Ehr

Der mit Donner und Ungewitter Der mit Donner und Ungewitter

und mit Heulen u. Zähnklappen — über schüttest die uns mit Trübsal

— — — —

6.

Trost u. Freu — — —

6

7. Kurzhafte

Du nach Dem Ungewitter

Du nach dem

Du Du Du

Choral

auf dem Horne

Choral

Trio still

Violino 1.

7

Choro

6. 6. 4

7. 5.

Choral.

Recit faict Mu

Aria

p. forte p.

f. p.

Aria

Vivace

Vivace

Choral.

Chorv ~ Violino 2. 9

Solo tacet Violin. tutti

Choral. Aria Recit. tacet

vivace

volti

Chorale.

fria

Vivace

Choral.

Aria

pian

1.

2.

Chorus

Viola

Choral.

Recitativ

Arie

p.

f.

3.p.

volti

Choro

Bas[s]on f. Violoncello

Choral.

Recit.

Vivace

Choral.

Arioso

tutto

piano. mod.

Vivace

Chorus repetatur

Choro

Violono.

Choral.

Aria

p.

f.

p.

volti

Chorus.

Viola

Vivace

Fine Chorus repetatur

Chorv Organo.

Choral.

Recit.

Choral.

Aria

tasto solo

Vivace

63

Fl.

Dominica 25. post Trinitatis

Dort soll die reiche Dirne in den Tempel gehen

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor f. Canto 2.
Basso
Violoncello
Violono
con
Organo

G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Chor

Canto

Lasst solt ihr wissen dass in den letzten Tagen manchem grau- en

vor sich selbst fal- len grüsig

Hoffär- tig Lästerer den Himmel ungescheuet in Abrede setzet

unverschämt Hoch- fär- tig mit

Ehre zieret- der schreckliche aufge-

blasen sie — mehr Lieben Wollüsten Gott sie — mehr liebe Wollüsten

Gott sie sie Farben — den Schein — eines gott se- ligen

Wo — fuhs aber aber seiner Kraft — verleugnen sie seiner Kraft —

— — verleug — — nen sie sie sie Farben — den Schein —

eines gottse- ligen Wo — — — — fuhs aber aber seiner

Kraft — verleugnen sie seiner Kraft — — verleug — nen

sie aber seiner Kraft — — — — — —

verleugnen sie verleugnen sie

Choral. Es ist gewiss ein theures — Wort und Christen nicht zu

Er — hat uns Christus hat gemacht sein Lieb vorgeschrieben werden ist ein jeder

Lerne sein Ziel z. Lust den Kreuz den Ehren Kron z. ihn sein Christen bringet

dass nur sein Grossen klin— get.

Recit. Wann mann sich hier nun mann sich dort hin wendet so wird man nichts in allen Ländern ein Greuel Mensch sehn auf Gott! wenn wird nicht Kümmerlig
keit geschehen der grösster Schatz ist Gottes Wort das damit treibt man
Spöttern um die Wette wir lieber lieb Gesöttes so geht der Glaube
fort die Lieb ist ganz verlohren die treue fort es ist aus mit Lohnen
u. die Gerechtigkeit ist wie zerrissne Kleider wann sich Frömde an zu
ziehen Durch Laster treibt man Hoff u. Pracht u. Eigen tritt man in der
Mist u. welches je weit gräulich ist so nennt solche Leute sich auch
Christen wenn solte doch ihr Leben noch gelüsten

Aria Ach! dass Gott Könnt die mit die böse Welt wir
En— de nehmen wann Gott Könnt dermit die böse
Welt wir Ende nehmen auch wann Gott Könnt wann Gott
Könnt dermit die böse Welt wir Ende nehm—
men

wir wir Ende nehmen wann Gott Könnt dermit die böse
Welt wir En— de nehmen
liebet u. sich an Gott ergiebet der ist der Greu— el mü—
de u. schaut sich nach dem Frieden der ihm im Himmel
ist bestellt und schaut sich nach dem Frieden der ihm im
Him mel ist bestellt

Da Capo Arie

Choral. Gedenkt gedenkt an traurig Tod gedenkt ist hier von
Bis dass unser Ein mahl allen der Tod angen
Diesen Rechten uns zu sich reist ins Himmelreich die werden
wir ihn dan— ken.

Aria tacet

Chore repetatur


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Chorus Canto Riepieno

Ihr sollt wissen – daß in der letzten Zeyt werden grau –
liche Zeit – den Römern
Kinder – von den Eltern ungehorsam
Undankbar unheilig
Ohne – Scheu –
Ihr
Ihr werdt – ihr seyd der ausge-
blasen sie – wie Spreu
Ihr wollt Gott sie – wie sie
Ihr wollt Gott
aber seine Macht –
Verläugnen sie seine Macht – Verläug –
nen sie
sie der Farben – der Keuschheit – eines
Gott – heiligen Na – me – nes
aber seine Macht – Verläugnen sie seine Macht –
Verläug – nen sie ohne seine
Macht –
Verläugnen sie Verläugnen sie.

Choral

Ängst ist mir gar — sehr von Anbeginn der

Welt ein jeder mag wohl be — sehr was Christus hat gemeldt

Sein Lieb vor Schand und Spotten ist ein jeder Mensch sein Tod u. List

der Hass den Armen Sünder ist u. ihm sein Missethun — gar bekannt

Recit et Aria

sein grossen Sün — gen

Choral

Geduld Geduld du traurig Herz Geduld ist

bis das unser Gott erscheint von diesen

stets von diesen argen Leuten und zu sich zieht die Seinen

Trost Der wendet mir ihn nimmer.

Aria facit Alto

Tenor

4.

Wolcken weissen Wie ich erfreuen Herr — gen mein — Trauren —

5 4.

Liebe Zeiten Konnen 1. geistig Lästerer die Elende nie grosser sonn

Schweisst nie Verschulden Person Gott

Klagen wir unsre Lieben die Not — lässt den Gott unser die Wa

10.

Lässt den Gott die die Farben den Reim — nicht Gottseligen

Herz — sind aber aber seine Kraft — verlangen sie seine Kraft —

— streng — nen sie die die Farben den

Reim — nicht Gottseligen Herz — sind aber seine Kraft — —

Verleugnen sie Verleugnen sie

Gesalbt gesalbt die traurig, Tod
die Sapphire der Thau
von Sulo. Tiefen
Hitze von Nö
argen Krö

tre
me zu sie reißt in Herrenreich die wer den wie sie samten.

Das soll du wissen dass in den letzten Tagen wer den gro-

-ße Zeiten kommen wo die Menschen die von sich selbst

Lieb-haber Geldgeitzig ruhmredig Lästerer den Eltern ungehorsam

undankbar unheilig lieblos Verleumder unkeusch Wüt-

-rich unfreundlich verräthlich Frech — Stolz übermüthig Wollüstig

Ehrsüchtig anstatt Gott mehr lieben die Mal — zeit den Gott mehr die Mal —

zeit den Gott die da sieben — Teufeln — seines Gott sei ligen Nam — sub aber

aber seiner Kraft — verläugnen sie seiner Kraft — — — aber

läug — nen sie die da sieben den Teufeln — seines Gott sei ligen

Nam — sub aber aber seiner Kraft — verläugnen sie seiner Kraft —

— verläug — — — nen sie die da sieben

— den Teufeln — seines Gott sei ligen Nam — sub aber seiner Kraft —

— verläugnen

sie verläugnen sie.

Choral

Ach Gott ist mir gnedig — sey von Ewigkeit in der Welt mir jeder

morgen noch Er — sey mein Christus hat gemahlet sein Lieb mir geschenket und Frieden

ist mir jeder Brunst sein Stuck u. List der Feinden armen Jesu — gest u.

ich sein Eigentum abdrein — gest mir sein Gnaden Klein — gest

Recit. et Aria taciet Mus.

Choral.

Gnädig Gnädig ist Herr Gott gnädig ist sein von

Ende dass mir sey Gnaden Ewigkeit von diesen ewigen

Höhen und ist reist ins Feuerreich der werden

wir ihm danken

Aria taciet Mus.

Chore repetatur Mus.

Choro Basso

Das soll' wachen Das bin ihr Ach — ten Ter — gen mor — den

Grau — liche Zeiten Kom — men grätzig Ester — ben den

Thron ungehorsam Dörrisch mutwöhnlich Sünder

Ihre grösstes Frewden auf gelassen die mehr — lieben — die Wollust den Gott

mehr die Wol — u — lust den Gott Die der forben den

Ihsu — einen Gott — r — " eigen Ehr — gen den

Ihsu — " — einen Gott — r — " Eigen Ehr —

— " gen den Ihsu — " — einen Gott — r — "

Eigen Ehr — gen — aber seine Kraft — " —

— " verlöugnen sie verlöugnen sie

Choral. Ehr gen ist's nie genug — sein wen Ehrgeiz — der Ehrl nie

jederer morgs wohl Er — sie was Christus sich gemehlt sein Erb verschlimb auch

Er — den ist nie jederer Trunkst sein Fuck u. List der Heiss den Armen

Ihsu — getrud ihn sein Ehrwirdigkeit — gut das nur sein Gewissen

Rein — gut Recit et Aria

Choral.

Erhalt erhalt du treuwig Wort erhalt ihr hier von mir
Bis das unser Himmelreich
von diesem zu jenem
den
den
Himmel
mich zu dir reißt ins Himmelreich da werden wir ihn
Himmel
Aria
nun Jesu mein Heiland auf mir
mir von Himmel v. gib mir ein Himmel mord. r — nig zerbrückt —
gib mord. r — nig zerbrückt
5.
nun Jesu mein
Heiland auf mir mir von Himmel auf mir mir von Himmel, und
gib mir ein Himmel mord r — nig zerbrückt —
Jesu Jesu
5.
nun mir von
Himmel v. gib mir ein Himmel mord nig zerbrückt fin
dem wärter
Für uns güldne Zeit so würd uns Jesus Ei — telkeit bey aller dem
Köstlichsten worten gewinnen so würd uns Jesus Eitel
Da Capo
keit bey aller dem Köstlichsten worten gewinnen.

Chori

Violino 1.

Recitat facet Mus

Da Capo

Choral

D. Da Capo mu-

Chorv

Violino 2.

8

Choral.

Aria

f.

f.

fin.

Da Capo

Choral.

Aria Largo

Da Capo

Chors Viola Violoncello Efor Efor 9

Chorale.

Recit.

Aria

Da Capo

Chorral

Fine

Da Capo

Choro

Violoncello.

10

5.

A.

1.

2.

Choral.

Recit.

Tutti

D. C.

D. Da Capo Mm

Choral.

Aria

fin

D. Da Capo Mm

Chorv. Violoncello. Organo. ~~Ejon Hjon~~ 11

tasto solo

Choral.

Recit.

Aria

Da Capo

Choral.

Aria

Da Capo

Choro

Organo.

13

Chorale.

Recit

Aria

Aria

Da Capo

Choral

Da Capo

64

Dominica 26. post Trinitatis

Wir müssen alle offenbar werden p.

à

Violino 1.
Violino 2.
Canto
Tenor / Canto 2.
Basso
Violoncello
Violone
con
Organo

G. Telemann.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Choro

Canto

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richter

Christi auf daß ein jeglicher empfahe Je nachdem er gehandelt hat bey Leibes Leben bey Leibes Le — — ben es sey gut oder

Le — — —

Aria

Recitacet

Aria

15.

Do Rom nun mein

Jesu Rom heu — te Rom Morgen ist warte des Tags ohne Ruh — hen u.

Vor — — — gen weil ich in deiner Gna — — de bin weil

ich in deiner Gna — — — — — — — — — de bin

so Rom nun mein Jesu so Rom nun mein Jesu Rom

morgen Rom heute Rom heute Rom morgen ist warte des Tags

ohne Ruh — — — hen u. Vorgen weil ich in deiner

Gnade bin, weil ich in deiner Gna — — de bin — in deiner

Gna — — — — — — de weil ich in deiner Gna —

13.

de bin

ist erbe der Reichen. empfor — he die Krone die du mir vor deinem all

Begin ist erbe der Reichen. empfor — he die Krone die du mir vor deinem all

herrlichsten Throne bereitet hast von Anbegin von Ewigkeit

herrlichsten Throne bereitet hast von Anbegin von Ewigkeit

Choral Ach wie ist mir so weh — ist das aus der Höll Herr Jesu zu uns kommen

da Zum Heil der Frommen; da meinen Wunsch. Willen vollmögtest sonst erfüllen

Aria tacet

Chorus Canto Ripieno. 2

Wir müssen alle offenbar wer-den vor dem Richter Chri-sti erscheinen wie jeglicher empfan-

15.

ge — hat nachdem er gehandelt hat bey Leibes Leben bey Leibes Er-

bey — — —

Recit et Aria tacet hic

Choral.

Auf mir ist nur so mus ich dich anschaun Herr

Herr setz Dich mit Ernst nach Ruhm und Heil der

Frommen Dir meinen Wunsch u. Willen vorlegen

Du Aria tacet hic

last sind erfüllen

Wir müssen alle off- fenbar werden vor den Richter
Stuhl Christi auf daß ein jeglicher empfa- he
was
dem er ge handelt hat bey Leibes Leben bey Lei bes Le- ben
es sey gut oder bö- se
es es sey gut
oder böse
oder bö- se
was
handelt hat bey Leibes Leben bey Leibes Le- ben es sey
gut oder bö- se
es es sey gut
was
handelt hat bey Leibes Leben bey
Leibes Le- ben es sey gut oder bö- se
es es sey gut oder bö- se
Ich Chorbal.
Ich werde dem HErren singen
u. eine ariet machen
hat das Herren Wort verschlet
hat mit großem Gut getrau- et
der wird ihr was gar Herrliches
u. mit den Todten müssen sehe von Christo in die Höll

Recit.

Ich glaube so gewiß ein künftiges Gerichte als gewiß ich diese Erde

meinen Augen schaue ob mögen viele Rotten darüber laufen oder

spotten ob wird sie Feuer genug zu Asche können wo sie von allen

Strömen zur Tiefen abgesondert flehn u. in die Hölle zum Teufel müßen

gehn ist aber weil ich an den Retter glaube weiß dieses auch gewiß wo

ich alsdann mit Leib u. Seele bleibe Er selber hat mir schon sein

Urtheil offenbahrt ich soll zu seiner Rechten stehn u. ihn die Freudige

Brit Ihr anzeigen Lebens gehn. Er schreibt er mir solche Wort wo weiß zu

so suche wird mirs Herr sein Wort bewahrt mein Glaube fällt sich recht fest

an macht Rom u. will mich von ihm reißen

Aria tacet

Choral. Ach mein ist mir so wohl ich ich will nicht in Hof Herr

sehe zu uns Kom — men. auf daß zum Heil der Frommen du

meinen Wünsch. Wil — len nach möchst früh vollen — den.

Aria tacet Chore repetatur

Tenor

Alle meine Arbeit, so sonsten etwas vor dem Kirchgehen

Christi auf daß mir jeglicher mag sein

was ihm mag

hat bey Leibes Le - ben

nie gut oder

bö - se oder bö - - se gut gut oder

bö - - - - - - - se nach

dem er gehandelt hat bey Leibes Le - - ben nach

dem er gehandelt hat bey Leibes Le - ben gut

oder böse oder bö - - se oder bö - -

- - - - se gut oder bö - se

gut oder bö

Sopran

1. Ach was hat doch unser Herr zu Wort ver-
lan mir ons Herren trösten. Hört was grosse Gut er
arme Leut
strong Leut
der wird sie wohl gar bald bestehn,
2. mit dem Satan müssen gehn, wen Christo will
helfen.

Christus ist mir worden ich bin sein und der
heil der Frommen in meinen Nöthen viel
ben uns mächtig Gut verfül — ben.

Basso.

Wir müssen alle offenbar werden vor dem
Richterstuhl Christi auf daß ein jeglicher empfahe
was
dem er geschendet hat bey Leibes Le — — ben es sey gut
oder böse oder le — — se gut gut gut gut oder
2.
bö — — — — — — se
was
dem er geschendet hat bey Leibes Le — — ben nachdem er ge-
schendet hat bey Leibes Le — — ben gut gut gut oder bö-
se oder le — — — se oder bö — — — — —
2.
— — se gut oder bö — se es sey gut oder bö —
se

Choral. O Welt dein schöner Wahlspruch hat
u. vor auf Erden preis u. part
Der wird für wahr gar Possen bestehn u. mit dem Vorton müssen gehn
von Christo in die Höl — le

Recit et Arietta.

Choral. Nun wir ist mir so weh es ist aus der Höll Hitze zu uns kommen
auf daß zum Heil der frommen in meinen Nöthen viel-leicht vor möglichst bald erfül — len

Aria.

14.

Mürrische Grillen müssen weichen, lass die einen

jeden — Tag für den jüngsten Tag — den mag ich einen Tor — den

Tag für den jüngsten Tagen mag stör — re mich stör — re

Grillen müssen weichen. lr. lass ich einen jeden — Tag für den

jüngsten — Tag — den mag für den jüngsten lr. lass ich einen

jeden — Tag für den jüngsten — Tag — en den mag für

Tag ich frei — e — r Tag ich bei — nen ich

Thor nen ich Thor. o lass mich zu Rei — nen zur Zeit dienen

Zukunft nicht vergessen lass mich zu Rei — e nen zur Zeit dienen

Zukunft nicht vergessen Da Capo Mus

Chore repetatur Mus.

Chœro

Violino 1.

6

Choral.

Recitativo

Aria

volti

De

Da Capo senza

Choral

Trio

Da Capo

Chore. Violino 2. 7

Choral.

Recitativ

Arie

volti

D. Da Capo Alla

Trio

D. Da Capo Alla

tutti

Solo

2.

Choral.

Recit.

p.

f.

p.

f.

p.

f.

p. f. tim. pp. Da Capo

Choral.

fp. p. f. p. f. p. tim. p. Da Capo

Choro Violono. 9.

Choral.

Recit.

Aria.

Corni p.

D. Da Capo

Chorat.

Aria

p.

f.

p.

f.

f.

fm

p.

D. Da Capo

Chore

Organo

10.

Choral.

Recit.

Aria

Aria

Da Capo

Aria

Da Capo


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm